

SEPTEMBER 2010
Nr. 151
www.hauspost.de

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost



Für junge Eltern Seite 5

Zirkeltraining Seite 14

Steuern sparen Seite 19

Job mit Zukunft Seite 24

Kleiner Knirps und großer Kämpfer

Seite 2 + 3

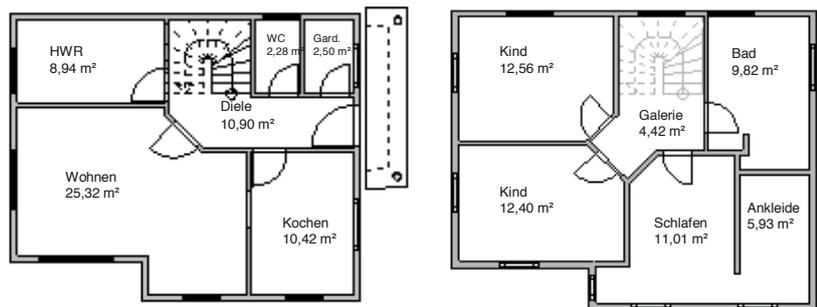


Planen - Bauen - Finanzieren seit 1997

**Neues Musterhaus in Schwerin „Mühlenscharrn“.
In Kürze Richtfest!!!**



Neben unseren Musterhäusern in Cambs, Rostock und Berlin Teltow entsteht im Baugebiet Schwerin „Mühlenscharrn“, unser neues Musterhaus. Demnächst wird dort Richtfest gefeiert.



„Das Cityhaus“ - moderne, schlichte Architektur mit viel Raum in allen Ebenen - auch auf kleinen Grundstücken.



Die Baugebiete Schwerin „Mühlenscharrn“ und „Ehemaliges Molkereigelände“ in der Möwenburgstraße sind vorwiegend geprägt durch diesen Baustil. Lassen Sie sich beraten über mögliche Haustypen, Dachformen usw.

Wie kann ich Energie einsparen? Ob Wärmepumpe, Solaranlage oder Lüftungsanlage. Wir finden für Sie die richtige Lösung!!!

schilf  bölck
Projekthaus GmbH 
www.Mit-Freude-wohnen.de

Info's im Musterhaus Cambs
Am Obstgarten 3, 19067 Cambs
Tel.: 03866 291
Geöffnet: Mo – Fr von 9 – 18 Uhr
Sonntags von 13 – 17 Uhr



HELIOS
Kliniken Schwerin



Franzel Simon
Regionalgeschäftsführer der HELIOS Region Nord



Enrico Jensch
Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin GmbH



Dr. Hagen Marin
Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,

mehr als die Hälfte des Jahres liegt bereits hinter uns und unsere Kliniken gehen dank der tollen Unterstützung aller Mitarbeiter große Schritte in Richtung Zukunft. Viele Veränderungen begleiteten das erste Halbjahr. Das Ziel ist klar definiert: Wir möchten unserer Verantwortung als wichtigster Gesundheitsdienstleister für die Region noch besser gerecht werden.

Dazu haben wir ein ganzes Maßnahmenpaket auf den Weg gebracht. Vier Chefarztpositionen wurden seit Beginn des Jahres neu besetzt. Mit Dr. Karsten Alfke im Institut für Radiologie und Neuroradiologie, Prof. Dr. Alexander Staudt in der Klinik für Kardiologie und Angiologie, Prof. Dr. Jens Nürnberger in der Klinik für Nephrologie und Dialyse sowie Dr. Gabriele Hall im Institut für Nuklearmedizin haben wir vier hoch motivierte und kompetente Führungskräfte gewinnen können, die mit ihren Erfahrungen und ihrem Engagement das Leistungsspektrum ihrer Fachbereiche spürbar bereichern. „Interdisziplinarität“ heißt das zweite Stichwort und ist in der medizinischen Versorgung bedeutender denn je. Wir werden diesen interdisziplinären Ansatz, wie er innerhalb des Tumorzentrums, des Brustzentrums und des Thoraxzentrums schon seit längerer Zeit besteht, zunehmend auch auf andere Krankheitsbilder ausweiten.

Darüber hinaus sind uns die Kooperation mit den niedergelassenen Ärzten und das Begegnen auf Augenhöhe wichtige Anliegen. Im Frühjahr konnten wir mit Erfolg unsere Online-Plattform „HELIOS Ärzteportal“ starten. Auf diesem Weg können Daten, Befunde und Dokumente schneller und sicherer ausgetauscht werden.

Nicht zu vergessen: die Baumaßnahmen. Mit der Fertigstellung des ersten Bauabschnittes der Zentralen Notaufnahme Anfang Mai konnten bereits deutliche Verbesserungen erzielt werden. Das wird sich mit dem Abschluss des Umbaus hier sowie in der Kinderklinik noch einmal deutlich steigern.

Wir werden auch künftig mit voller Kraft und Motivation daran arbeiten, das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, noch weiter zu stärken. Wir kümmern uns gern um Sie und Ihre Gesundheit.

*Herzlichst,
Ihr Franzel Simon, Enrico Jensch und Dr. Hagen Marin*

Nachgefragt

Wie kommt der September zu seinem Namen?

Der Monat war im Römischen Kalender der siebte Monat, da die Zählung einst nicht im Januar, sondern im März begann. „Septem“ ist lateinisch für „sieben“. Kaiser Tiberius (14 bis 37 nach Christus) lehnte einen Vorschlag des römischen Senates ab,

den Monat nach ihm zu benennen. Damit wäre er der Tradition Caesars und Augustus' gefolgt. Allerdings soll Tiberius den Senat gefragt haben, was denn mit dem dreizehnten Kaiser werden solle. Am 23. September beginnt der Herbst.

Titelbild: Trotz seiner Krankheit lacht der kleine Moritz off und gern. Auf der Station ist er der Liebling der Krankenschwestern
Foto: maxpress/ako



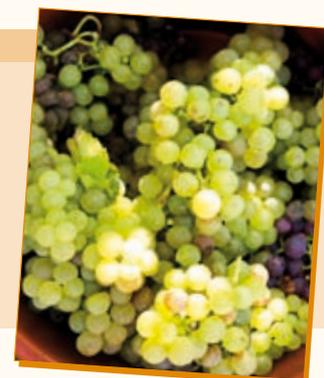
Kita sagt Tschüss

Die Evangelische integrative Kindertagesstätte Knirpsenstadt vom Diakoniewerk Neues Ufer hatte am 30. Juli ihren letzten Tag. „Wir waren eine besondere Kita - für kleine und große Leute mit kleinen und großen Sorgen“, so Leiterin Regina Möller, die sich bis zuletzt für die Einrichtung eingesetzt hatte. Anfang des Jahres hatten die Stadtvertreter entschieden, die Kindertagesstätte zu schließen.



Partystimmung

Mit dem 19. Drachenbootfestival und dem ersten MV-Tag in der Landeshauptstadt fanden am zweiten August-Wochenende gleich zwei Großveranstaltungen in Schwerin statt. Alleine am Pfaffenteich zählten die Organisatoren rund 52.000 Zuschauer, die den Drachenbootrennen gespannt folgten. Trotz Nieselregen ließ sich hier und auf dem Alten Garten niemand die Stimmung vermiesen. Zu Gast waren auf der Landesbühne vor dem Staatlichen Museum „Zraumwohnung“ und Jennifer Rush.





Christa-Maria Thomas und Sabine Schuch (v.l.) wissen genau, wie sich die Mütter an Krebs erkrankter Kinder fühlen
Foto: maxpress/ako

Christa-Maria Thomas und Sabine Schuch geben ihre Erfahrungen weiter

Gespräche und Hilfe untereinander sind wichtig

Schwerin • Familie, Ehe, Arbeit, Freundschaften - das gesamte Umfeld ist direkt oder indirekt betroffen, wenn das eigene Kind an Krebs erkrankt. Viele Eltern wünschen sich Unterstützung. Einst als Selbsthilfegruppe ins Leben gerufen, gründete sich 1993 in Schwerin die Elterngruppe krebskranker Kinder und Jugendlicher Schwerin e. V., die sich an Familien krebskranker Kinder richtet. „Ich wurde damals, als mein Sohn an Leukämie erkrankte, von anderen aufgefangen und bin dafür sehr dankbar. Unser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, krebskranken Kindern und ihren Familien Hilfen im seelischen und sozialen Bereich anzubieten“, sagt die Vorstandsvorsitzende Sabine Schuch. „Neben oftmals guten Erfahrungen wird es einigen Müttern und Vätern jedoch zusätzlich schwer gemacht - sei es durch die eigene Familie, durch den Arbeitgeber oder die Krankenkasse“, berichtet Christa-Maria Thomas aus ihrer Arbeit im Verein. Sie ist im Vorstand des Vereins ehrenamtlich tätig. 1989 erkrankte ihr Sohn an Leukämie. Der Grund, einen Verein zu gründen, bestand auch darin, Erfahrungen weiterzugeben. „Die Erkrankungen der Kinder verlaufen unterschiedlich, doch die Ängste und Sorgen der Eltern sind die gleichen“, so Schuch. Eine der ersten Veränderungen, die der Verein in den 90er-Jahren schaffte, war die Einrichtung eines Elternzimmers auf der Station. So konnten die Mütter und Väter

im Krankenhaus übernachten, was zuvor nicht üblich war. Heute dürfen sie mit im Krankenzimmer des Kindes schlafen. Ein- bis zweimal im Jahr organisiert die Elterngruppe ein Ereignis für die ganze Familie, auch für die Geschwister, Omas und Opas. „Zu Weihnachten waren wir im Theater in Parchim“, erzählt Schuch. „Unvergessliche gemeinsame Erlebnisse sind für Familien krebskranker Kinder ganz wichtig. Außerdem merken wir immer wieder, wie viel Gesprächsstoff vorhanden ist - auch beim Rest der Familie.“

Um solche Treffen zu organisieren, braucht es jedoch finanzielle Unterstützung. „Meist kann nur noch ein Elternteil arbeiten gehen und der andere bleibt beim Kind. Bei Alleinerziehenden ist die Situation noch dramatischer“, so Thomas. Deshalb sind Spenden wichtig. „Kuscheltiere haben die Kinder zuhause. Mit der Erfüllung eines Herzenswunsches der Kinder oder einem Tankgutschein für Mutter und Vater, die ihr Kind in der Spezialklinik besuchen möchten, hilft man der Familie und dem Kind viel, viel mehr“, sagt Thomas.

Wer spenden möchte, kann sich direkt an die Elternhilfe wenden:
Elterngruppe krebskranker Kinder und Jugendlicher Schwerin e. V.
Vorsitzende Sabine Schuch
Seeweg 8, 19412 Langen Jarchow

Rund 15 Kinder erkranken jährlich in der Region

Heilungschancen für Krebspatienten gestiegen

Schwerin/Westmecklenburg • Rund ein Prozent der Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahren erkranken an Krebs. Die Heilungschancen sind in den vergangenen Jahrzehnten allerdings wesentlich gestiegen.



Prof. Dr. Peter Christian Clemens arbeitet eng mit betroffenen Eltern zusammen

„Mittlerweile verzeichnen wir bei krebskranken Kindern eine Heilungsrate von 80 Prozent“, sagt Prof. Dr. Peter Christian Clemens, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bei den HELIOS Kliniken Schwerin. Das Klinikum betreut derzeit rund 100 kleine Krebspatienten und begleitet sie medizinisch über durchschnittlich sieben Jahre. Etwa 15 Neuerkrankungen kommen jährlich aus der Region Westmecklenburg hinzu, ein Wert, der in den vergangenen Jahren nicht gestiegen ist.

Erhöht hat sich in dem Zeitraum allerdings die Heilungsrate. „Dass wir heute so gute Behandlungserfolge erzielen, hängt, obwohl statistisch schwer fassbar, mit den vielen psychosozialen Hilfen für die Kinder und Jugendlichen zusammen. Eine so gute und fruchtbare Kooperation, wie wir sie mit dem Förderverein der Kinderklinik und der Elterngruppe krebskranker Kinder und Jugendlicher Schwerin e. V. seit Jahren pflegen, ist sehr hilfreich“, so Prof. Dr. Clemens. Im Gegensatz zu Krebs bei Erwachsenen erkranken junge Menschen am häufigsten an Leukämie. Tumore des Zentralnervensystems, also Hirntumore, sind die zweithäufigste Krebsart bei Kindern, gefolgt von bösartigen Lymphknotengeschwulsten, sogenannten Lymphomen. Karzinome, zu denen Schilddrüsen-, Darm-, Brust- und Prostatakrebs gehören, treten bis auf einzelne Ausnahmen erst im Erwachsenenalter auf.

Auch bei Kindern ist die Behandlung langwierig. Die Intensivbetreuung dauert grundsätzlich zwei Jahre. Die anschließende medizinische Betreuung erstreckt sich über weitere fünf Jahre, bei manchen Krebsarten auch länger. Wichtig ist es, nach Operation beziehungsweise Chemotherapie, regelmäßige Blutuntersuchungen und Knochenmarkspunktionen durchzuführen, um die Therapieergebnisse zu überwachen.

Von der Diagnose bis zum Behandlungsabschluss vergeht also eine lange und schwierige Zeit, die Spuren bei allen Familienangehörigen hinterlässt. Um so wichtiger ist ein gut geknüpftes Netz von Anlaufstellen, bei denen Betroffene Hilfe finden können.

Jane Ay



Schwerin • „Robert ist beim Kreuzworträtseln schneller als ich“, erzählt Ilona Spies (Foto). Ihr Sohn war sieben Jahre alt, als ein bösartiger Tumor sein Leben veränderte. „Er musste alles neu lernen, auch das Sprechen“, sagt sie. Seitdem hat sich einiges in seinem und ihrem Leben verändert. Alte Freunde von Robert wendeten sich ab, doch es kamen auch neue hinzu. Robert ist

mittlerweile 16 Jahre alt und geht auf die Körperbehindertenschule in Lanow. „Das ist eine super Schule. Robert wurde richtig gut aufgenommen“, sagt seine Mutter. „Wir kommen aus dem Raum Sternberg - hier gibt keine adäquate Schule. Daher bin ich sehr froh, dass er nach Schwerin gefahren wird, wo er die bestmögliche Förderung erhält.“
mw

Der siebenjährige Jarno wird zurzeit mit Cortison behandelt. Eine typische Nebenwirkung ist das sogenannte Vollmondgesicht. Seine Mutter Sylvia Höfs ist immer an seiner Seite
Fotos: maxpress/ako



Angemerkt

Eltern kämpfen um ihre kranken Kinder und um ein normales Leben

Gemeinsam gegen den Krebs

Schwerin • Moritz ist ein wahrer Sonnenschein. Wildfremde Menschen lächelt er an, als wäre die Welt in Ordnung, als hätte er keinen Krebs. Der zehn Monate alte, quirlige Junge hatte einen bösartigen Gehirntumor und muss Chemotherapien und Operationen über sich ergehen lassen. Aber seine Eltern blicken positiv in die Zukunft. Durch die Familie und Freunde werden sie unterstützt. Auch andere betroffene Familien können Eltern Kraft geben.

Dana Bielke, Mutter des kleinen Moritz, sagt, sie hätten Glück gehabt. Fast durch Zufall wurde bei Moritz durch eine Magnetresonanztomografie (MRT) ein Hirntumor entdeckt, als er gerade einmal zwei Monate alt war. Seitdem war er oft im Krankenhaus, die epileptischen Anfälle haben nach Entfernung des Tumors aufgehört. Muss Moritz auf der Kinderkrebstation A2 der HELIOS Kliniken Schwerin bleiben, kümmert sich seine Mutter von halb sieben Uhr morgens bis zum Abend, wenn er einschläft, um ihren Sohn. „Besuch erhält er von der ganzen Familie und von unseren Freunden mit ihren Kindern. Sie gehen normal mit ihm und uns Eltern um. Vielleicht fällt es leichter, weil Moritz so ein aufgewecktes Kind ist und nicht krank wirkt.“ Sich mit anderen betroffenen Eltern über die Erkrankung der Kinder auszutauschen, fällt Dana Bielke zurzeit noch schwer. Bei Sylvia Höfs ist das anders.

Elterngruppe krebskranker Kinder

„Anfangs habe ich mich auch gestreut, mir die schlimmen Geschichten der anderen Mütter und Väter anzuhören“, sagt Höfs. „Doch als ich mich überwunden hatte und zu einem Treffen der Elterngruppe krebskranker Kinder und Jugendlicher



Moritz hat gerade die Chemotherapie hinter sich. Jetzt darf er wieder zu Hause sein

Schwerin e. V. dazustieß, war es eine Erleichterung. Man braucht nichts zu erklären, die anderen wissen genau, wie man fühlt“, so Höfs. Die betroffenen Eltern erhalten hier eine Art Erste Hilfe. „Als ich erfuhr, dass mein Kind so krank ist, fühlte ich mich wie gelähmt. Entscheidungen über - in dem Moment - Unwichtiges zu treffen, fällt einem sehr schwer“, sagt Sylvia Höfs. Ihr Sohn Jarno hat bereits zwei Knochenmarkstransplantationen erhalten, denn die Leukämie kam wieder.

Schattenkinder

Nun ist Jarno häufig zu Kontrollen in Schwerin und in einer Spezialklinik in Kiel. Ständig ist Sylvia Höfs bei ihrem Sohn, die Beziehung ist sehr eng. „Ich bin froh darüber, dass Jarnos Geschwister schon 16 und 18 Jahre alt waren, als er erkrankte. Sie haben verstanden, dass ich ihre Schulabschlussfeier verpasst habe und nicht so für sie da sein konnte, wie es sonst der Fall gewesen wäre“, erzählt Jarnos Mutter. „Doch auch sie leiden natürlich,

und deshalb war es so wichtig, darüber zu sprechen.“ Erkrankt ein Kind an Krebs, widmen die Eltern diesem Kind zwangsläufig mehr Aufmerksamkeit und Zuwendung. Die Geschwister können so in ein Schattendasein geraten, werden zu sogenannten Schattenkindern. Christa-Maria Thomas von der Elterngruppe: „Heute weiß ich: Eltern sollten immer versuchen, das Geschwisterkind mit einzubeziehen.“ Aus dem Grund ist es wichtig, Veranstaltungen zu organisieren, an denen die ganze Familie teilnimmt.

Ruhepausen für die Eltern

Auch die Eltern brauchen einmal Zeit für sich. Daher beschäftigen die HELIOS Kliniken Schwerin auf der Kinderkrebstation nicht nur Krankenschwestern, sondern auch eine Erzieherin. Von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr ist Gudrun Willm auf der Station A2 und kümmert sich in erster Linie um die Kinder, die allein sind. „Wenn die Kinder aus ihrem Krankenzimmer herausgehen können, suchen wir das Spielzimmer auf, ansonsten bleibe ich bei ihnen. Die Mädchen und Jungen entscheiden dann, was sie gern machen möchten. Wir tun alles, um den Aufenthalt so normal wie möglich zu gestalten“, so Willm.

Jarno spielt gern mit dem Puppenhaus, das einem Krankenhaus nachempfunden ist. „Krankenschwestern, Ärzte, Krankbetten, Tropf - das ist das, was er kennt. So spielt er seinen eigenen Aufenthalt noch einmal nach“, erzählt seine Mutter. Zurzeit machen Jarno und seine Eltern einen Kururlaub in Wennigstedt auf Sylt. „Die Kuren für das Kind und die Eltern sind wichtig. Hier können wir uns alle erholen und wieder richtig leben“, so Sylvia Höfs. In Kürze wird sie wieder als Erzieherin arbeiten und freut sich schon sehr darauf. *Marthe Westphal*

Liebe Leserinnen und Leser, es ist nicht leicht zu begreifen, was Eltern fühlen,



wenn die Diagnose für das eigene Kind Krebs lautet. Ohnmacht, Hilflosigkeit, Verzweiflung. Und: „Warum passiert gerade uns das?“ Seit fast 20 Jahren erlebe ich Einzelschicksale von Kindern oder Freunden. Oft war es schwer zu helfen, weil Betroffene sich zurückziehen. „Ich habe mich gefühlt, als ob die Welt mich allein gelassen hätte“, beschrieb mir später ein Freund sein aus meiner Sicht befremdliches Verhalten. Erst als wir anfangen zu reden, verstanden wir beide, was sich da veränderte. Christa-Maria Thomas, eine starke und tapfere Frau, kämpft mit ihrem Mann seit fast 20 Jahren um ihre Familie. Sie suchte damals den Weg in die Öffentlichkeit und baute zusammen mit betroffenen Eltern eine Elterngruppe auf, die Erfahrungen weitergibt und Verzweifeln Kraft schenkt. Kraft, die Mut macht in einem langen Kampf, der aussichtslos erscheint, aber längst nicht mehr so aussichtslos ist.

Ihr Holger Herrmann

Verstärkung für den SSC Volleyball

Der Schweriner SC hat sich mit zwei weiteren Volleyballerinnen Verstärkung für die neue Saison geholt. **Mira Topic** heißt die eine Spielerin, **Marie Frick** die andere (Foto). Die in Kroatien geborene Mira ist 27 Jahre alt, sie wird auf der Position Annahme/Außen für den SSC spielen. Die 25-jährige Marie, die ihr Debüt für die französische Nationalmannschaft im Jahr 2007 gegeben hatte, ist in Schwerin Zuspielderin. Ihr letztes Spiel hatte Mira Ende April in Rumänien für den dortigen Verein Constanza. Sie ist von beiden Neuzugängen die international



Dimitri Gianiki (li.) unterstützt seit zehn Jahren das Drachenbootfestival auf dem Pfaffenteich. Als Dankeschön bekam er einen Original-Drachenbootkopf mit Widmung Foto: maxpress

2. Bundesliga Handball

SV Post Schwerin wieder mit Hauptsponsor



Mit neuem Hauptsponsor startete der SV Post Schwerin in die neue Zweitligasaison. Die „GHD GesundHeits GmbH Deutschland“ mit Sitz in Ahrensburg bei Hamburg wird den Verein auf dem Weg in die eingleisige 2. Bundesliga unterstützen. Nachdem der Verein in der letzten Saison ohne Hauptsponsor spielen musste, sieht die neue Geschäftsführung darin ein positives Signal für die Zukunft. Es zeige die Akzeptanz für den Handball.

FC Eintracht bringt junge Kicker zu großen Vereinen

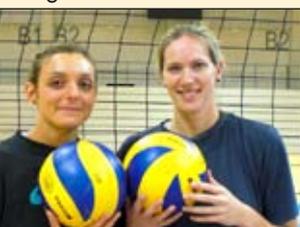
Talentierte Nachwuchs

Schwerin • Sechs Nachwuchsspieler vom FC Eintracht Schwerin werden künftig in großen Vereinen in Rostock, Dresden und Wolfsburg die Fußballstiefel schnüren. Alle Kicker haben den MV-Landesauswahlmannschaften angehört und sind vor allem dort den Nachwuchsspiählern aufgefallen. In den neuen Vereinen könnten die Talente noch besser geprägt und gefördert werden. Wenn auch bei Trainern, Eltern und Mannschaftskameraden der Abschied nicht leicht fällt, so freute sich „der FC Eintracht

Für den Sport in Schwerin

Griechen engagiert seit über 15 Jahren

Friedrichsthal • Gastwirt Dimitri Gianiki hat mit seiner Familie für den Sport in Schwerin ein großes Herz. In seinem Restaurant Hermes in Friedrichsthal treffen sich deshalb Sportler, Trainer und Sponsoren nach Spielen oder Trainingseinheiten immer wieder gern, um gemütlich zu essen und mit ihm über die Zukunft zu plaudern. Ob Handball, Volleyball, Radfahren, Fußball oder Drachenbootssport - Dimitri Gianiki unterstützt engagiert den Nachwuchs- und Leistungssport seit über 15 Jahren in Schwerin. Zum zehnten Mal war er nun aktiv dabei, um die Drachenbootrennen auf dem Pfaffenteich erfolgreicher zu machen. Die Kanurengemeinschaft Schwerin und die maxpress eventagentur überreichten ihm dafür einen Original-Drachenbootkopf als Dankeschön für Unterstützung und Treue rund um den Drachenbootssport. hh



erfahrenere Spielerin. In den USA stand sie in der 1. Division für die Universität von Texas auf dem Platz. Außerdem spielte sie bereits in der Türkei, in Griechenland und in Spanien. Dort konnte Mira Topic große Erfolge in der spanischen Meisterschaft und im National Cup Spaniens (jeweils 1. Platz) feiern. Marie Frick machte ihr letztes Spiel im Mai in Nancy für den Klub Vendoeuvre. Mit den Neuverpflichtungen dieser beiden Spielerinnen sind die persönlichen Planungen des Schweriner SC für die neue Saison so gut wie abgeschlossen. Zuvor hatten bereits Nadja Schaus (vorher 1. VC Wiesbaden) und Vendula Adlerova (vorher Izmir/Türkei) Verträge beim SSC unterzeichnet. Zum Kader des SSC für die Saison 2010/11 gehören nunmehr 13 Spielerinnen.

Jugendinformationszentrum lädt zum Schnuppertag ein

Baseball kommt nach Schwerin

Weststadt • Am 11. September lädt das Jugendinformationszentrum Schwerin-Westmecklenburg ab 14 Uhr zu einem Schnuppertag im Baseball ein. Aufgerufen sind alle Schüler und Schülerinnen ab zwölf Jahren sowie Jugendliche die sich bereits in einer Ausbildung befinden und sich mal testen wollen.

„Baseball ist eine der beliebtesten Sportarten in den USA und soll nun auch in Mecklenburg-Vorpommern heimisch werden“, so Detlef Papke vom Jugendinformationszentrum Mecklenburg-Vorpommern e. V. (JIZ). Er ist guter Dinge, denn in Rostock haben sich im vergangenen Jahr die Teams die Bucaneros und die Grizzlys gegründet. Nun sucht das JIZ M-V gemeinsam mit dem SG Dynamo Schwerin und den beiden Teams aus Rostock nach Gegnern für den Aufbau einer MV-Liga. Das Schnuppertagstraining in Schwerin, findet auf dem Sportplatz in der

Willi-Bredel-Straße (Schwerin - Weststadt) statt. Hier kann jeder ab 14 Uhr die oftmals noch unbekannte Sportart ausprobieren, die sehr dem Brenn- oder Feuerball ähnelt. Trainer und Spieler aus der Hansestadt Rostock erklären die Grundregeln und absolvieren



Im Baseball sind Konzentration und Timing gefragt Foto: JIZ

mit den Schwerinern das Werfen, Fangen sowie das Schlagen. Zum Abschluss steht ein kleines Spiel auf dem Programm. Mitmachen kann jeder - egal ob Mädchen oder Junge. Handschuhe, Bälle und Schläger bringen die Rostocker mit, Lust auf was Neues und Sport-sachen sollten die Interessierten mitbringen. Für Essen und Trinken am Spielfeldrand sorgt der Bauspielplatz Schwerin. Auch einige junge Bands aus dem Projekt „Kinder sind die Zukunft - Junge Künstler gegen Gewalt“ werden während des Baseball-Schnuppertagstrainings auftreten und für Pausenunterhaltung sorgen. Fragen und Kontakt: baseball-mv@gmx.de, info@jiz-mv.de oder auf der Homepage www.jiz-mv.de. Als Ansprechpartner steht Detlef Papke vom JIZ MV unter (0179) 4 91 56 13 zur Verfügung. Dies alles wurde auch Dank der Hilfe des Programms „Integration durch Sport“ vom Landessportbund MV möglich.

Regelmäßige Angebote in der Kindertagesstätte Igelkinder kommen gut an

Krabbelgruppe mit Elterncafé

Mueßer Holz • Seit Anfang Juli bietet die AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg Müttern und Vätern ein besonderes Angebot: das Elterncafé in der Kita Igelkinder. Es ist ein Ort zum gemeinsamen Klönen, Spielen und Entspannen und Teil des Projektes „Vielfalt für die Kleinsten“. Die neuen Angebote sind kostenlos.

Zu dem Projekt gehört die jeden Montag und Dienstag Vormittag stattfindende Krabbelgruppe für Kinder bis drei Jahre. Nicht nur Mütter und Väter, auch Großeltern kommen gern hierher. Regina Schulz bringt ihre sechs Monate alte Enkelin Lilly-Ann jeden Montag in die Justus-von-Liebig-Straße 27. „Ich finde es wichtig, dass die Kleine früh Kontakt mit anderen Kindern hat und auch schon einmal ihre zukünftigen Erzieherinnen kennenlernt“, sagt die 44-Jährige.

Beim Elterncafé - montags und mittwochs von 14.30 bis 16 Uhr - können bei Kaffee und Kuchen für einen Euro Erziehungstipps ausgetauscht werden, ebenso wie beim kostenlosen Elternfrühstück, das mittwochs und freitags von 9.30 bis 11 Uhr stattfindet. „Unser Ziel ist es, dass Mütter oder Väter, die noch im Elternjahr sind, hier die Gelegenheit haben, sich mit anderen Eltern auszutauschen“, erklärt Anke Bruhn-Kokles,

Leiterin der Kita „Igelkinder“. Besonders viel Spaß bringt das Familienkochen, das jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr stattfindet. Hier bereiten die Eltern preiswert gesunde Mahlzeiten zu, und anschließend wird gemeinsam mit den Kindern gegessen.

Tolle Spiele, gemeinsames Musizieren und erste Erfahrungen mit Farbe und Knete stehen dann Mittwoch Nachmittag und Donnerstag Vormittag bei den offenen Spielange-

boten auf dem Programm. „Alle kleinen und großen Fragen rund um die Erziehung können jeden Donnerstag in der Elternberatung geklärt werden“, sagt Bruhn-Kokles. Von 9 bis 11 und von 15 bis 16.30 Uhr stehen sie und ihre Kolleginnen an diesem Wochentag Rede und Antwort. „Unser Projekt kann für viele Eltern und Kinder eine Alternative zum Alltag sein. Probieren Sie es doch einfach mal aus“, rät die Kita-Leiterin. mw



Hier können sich Mütter und Väter auch mal entspannen, während die Kleinen die ersten Burgen aus Bauklötzern bauen Foto: maxpress/mw

Familienbildungsstelle unterstützt mit breiter Kurspalette

Anlaufstelle für werdende und junge Eltern

Schwerin • Seit nunmehr fast 20 Jahren ist die Familienbildungsstätte in Trägerschaft der AWO - Soziale Dienste gGmbH - Westmecklenburg ein Ort, an dem Mütter und Väter Unterstützung erfahren. Aus den anfänglich einzelnen Treffangeboten und unregelmäßigen Veranstaltungsreihen wurde bis heute eine breite Palette von Kursen.

Die Familienbildungsstätte stand von Beginn an für alle Familien offen. Dabei konnte das Kursangebot ständig erweitert werden. „In unserer Familienbildungsstätte erfahren Familien mit ihren Kindern Hilfe und Unterstützung durch und über verschiedene Erlebnisformen“, erklärt Cornelia Hartwig, Leiterin der Einrichtung. „Innerhalb unserer vielfältigen Kursangebote haben werdende und junge Eltern die Möglichkeit Informationen zu erhalten und miteinander in den Austausch zu gehen.“ Dabei sind alle Kursinhalte auf die Bedürfnisse junger Familien ausgerichtet. So stehen Bewegungs-, Spiel- und Wassergewöhnungskurse ebenso auf dem Plan wie Elterntraining, Deutsch- Sprachkurse und Kurse mit sportlichem beziehungsweise musischem Charakter. Einen weiteren Schwerpunkt der Angebote bilden die Treffs und Gesprächsabende. Bei den Treffs

haben Eltern mit Kindern unterschiedlichen Alters die Gelegenheit sich montags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Familiencafé zum zwanglosen Austausch einzufinden. Donnerstags steht die Tür von 10 bis 12 Uhr für alle stillenden Mütter offen. „Zu speziellen Themen organisieren wir im Jahresverlauf einzelne Gesprächsabende, orientiert am Bedarf der Eltern, wie zum



Die Familienbildungsstätte bietet auch Kurse für werdende Eltern Foto: maxpress/ks

Beispiel zur Ernährung, zur Entwicklung und anderen familienrelevanten Themen“, so Hartwig.

Ein weiterer Aspekt der familienunterstützenden Maßnahmen ist die Begleitung einzelner Familien zu Hause.

Jede Familie, die bei dem bewegenden Ereignis der Geburt eines Kindes zusätzlich Rat und Hilfe benötigt, kann sich an die Familienbildungsstätte wenden. „Gern kommen wir für einen kurzen Zeitraum wöchentlich einmal zu den Eltern nach Hause und beraten und begleiten die Familie in dieser Situation“, so Hartwig weiter. Innerhalb der vielfältigen Kursangebote konnte bisher einer großen Anzahl von Müttern und Vätern mit ihren Kindern Unterstützung gegeben werden. Einen Ort zu bieten, an dem immer ein offenes Ohr für die Ängste und Nöte der Eltern vorhanden ist und der sich an den vielfältigen Familienwelten und deren Bedürfnissen orientiert, wird auch in Zukunft ein wichtiges Kriterium der Angebotsgestaltung sein. „An dieser Stelle geht unser Dank an alle Familien, die unsere Einrichtung zu dem gemacht haben, was sie jetzt ist. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit den Schweriner Familien und sagen Danke für die vielen schönen gemeinsamen Erfahrungen und Erlebnisse.“



Kindertagesstätte „Igelkinder“

Justus-v.-Liebig-Str. 27
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 2 01 20 77

E-Mail

kita-igelkinder@awo-schwerin.de

Familienbildungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Schwerin

Brunnenstraße 34
19053 Schwerin

Telefon

(0385) 5 95 89 95

Fax

(0385) 5 95 89 94

E-Mail

fbs@awo-sn.de

Weitere Einrichtungen

Integrative Kita Görries

Schulzenweg 10
19061 Schwerin

Telefon

(0385) 61 36 53

Fax

(0385) 6 40 11 23

E-Mail

kita-integrativ@awo-schwerin.de

Kindertagesstätte „Regenbogen“

Zertifizierte

Kneipp-Kita

Erich-Weinert-Str. 36
19059 Schwerin

Telefon

(0385) 71 06 28

Fax

(0385) 7 60 71 56

E-Mail

kita-regenbogen@awo-schwerin.de

Kindertagesstätte „Leuchtturm“

Alexandrinenstr. 25
19055 Schwerin

Telefon

(0385) 5 21 94 05

E-Mail

kita-leuchtturm@awo-schwerin.de

Kinder- und Jugendnotdienst
Tel. (0385) 7 44 03 63



Wohnen in
Schwerin

Wohnungsvermietung
Sabrina Giebelhausen
Hannelore Drechsler
Antje Gromotka
Robert Maertz
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 61 32
wohnverm@
wgs-schwerin.de

**Vermietung
Gewerberaum**
Birgit Schneider
Daniela Kaesler
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 62 10
7 42 62 12
gewerbe@
wgs-schwerin.de

**Mietercenter
in Schwerin:**

**Großer Dreesch/
Krebsförden**
Teamleiterin
Kerstin Freitag
F.-Engels-Straße 2c
19061 Schwerin
Telefon 3 95 71 21
dreesch.krebs@
wgs-schwerin.de

**Neu Zippendorf/
Mueßer Holz**
Teamleiterin
Jutta Heine
Hamburger Allee 140c
19063 Schwerin
Telefon 2 08 42 41
zipp.muess@
wgs-schwerin.de

**Altstadt/Weststadt/
Fremdverwaltung**
Teamleiter
Peter Majewsky
G.-Scholl-Straße 3-5
19053 Schwerin
Telefon 7 42 62 71
alt.westst@
wgs-schwerin.de

Lankow
Teamleiterin
Petra Radscheidt
Kieler Straße 31a
19057 Schwerin
Telefon 4 77 35 21
lankow@
wgs-schwerin.de



Die ehemals traurig-grauen Container für Abfälle in der Egon-Erwin-Kisch-Straße ziehen nun viele Blicke auf sich Fotos: maxpress/mu

WGS lässt Containeranlage und Rollatorboxen auf dem Großen Dreesch neu gestalten

Professionelle Graffitis kommen an

Großer Dreesch • Wer am Dreescher Markt vorbei in Richtung Crivitz fährt, dem fällt die neugestaltete Containeranlage an der Ecke zur Egon-Erwin-Kisch-Straße sofort auf. Auch in der Max-Reichpietsch-Straße wurden gleich mehrere Rollatorboxen zur Leinwand.

Die bis vergangenen Monat von Schmierereien verunstaltete Containeranlage wurde vom Schweriner Graffiti-Künstler Martin Drews im Auftrag der Schweriner Wohnungsgesellschaft (WGS) neu gestaltet. Die Anwohner sind begeistert. Goldgelbe Weizenfelder, die Skyline von Schwerin und darüber ein blauer Himmel wie aus dem Bilderbuch: Das Motiv, das Martin Drews auf die Rückseite der Containeranlage gesprüht hat, macht gute Laune. „Gerade an grauen Herbsttagen hebt dieser farbenfrohe Anblick die Stimmung“, sagt Kerstin Freitag, Teamleiterin WGS-Mietercenter Großer Dreesch. Seit Februar dieses Jahres wurde die Wohnanlage der WGS aufwendig

saniert. Einzig dem Containerplatz fehlte noch ein neues Aussehen. „Es ist schön, dass die früheren Schmierereien überdeckt sind“, sagt Anwohnerin Anni Kunowski, die dem Künstler bei der Arbeit interessiert über die Schulter geschaut hatte. „Wenn die Graffitis professionell gestaltet werden, sehen sie sehr gut aus.“

Im November vergangenen Jahres hatte die WGS junge Graffiti-Künstler aufgerufen, die Gestaltung der Anlage zu übernehmen. Unter allen Bewerbern überzeugte der Schweriner Martin Drews mit seinen vielen Motivvorschlägen und einem guten Konzept. Damit sein Kunstwerk auch lange erhalten bleibt und die Anwohner erfreut, verwendete er spezielle Farben, die nicht schnell ausbleichen. Ein Klarlack verspricht zusätzlichen Schutz vor Witterung und Schmutz.

Gemeinsam mit dem 23-Jährigen plante die WGS weitere Aktionen. „Eine Idee, die förmlich nach Umsetzung rief, war die Verschönerung diverser Tunnelverbinder“,

sagt Kerstin Freitag. Diese sind häufig durch Schmierereien und illegale Graffitis verunstaltet worden. In der Max-Reichpietsch-Straße verschönerte Martin Drews, übrigens selbst Mieter bei der WGS und Bewohner des ältesten Hochhauses in Schwerin, mehrere Rollatorboxen. Das triste Grau wich farbenfrohen Darstellungen des Schweriner Schlosses. „Ein wirklich passendes Motiv“, so

die Anwohnerin Margarete Katzer, die bereits seit 1976 in ihrer Wohnung lebt und sich über die Farbgebung der Rollatorbox vor ihrer Haustür freut.



Für die kleinen Besucher gibt es Angebote wie Kinderschminken, Torwandschießen und Dosenwerfen Foto: maxpress

Wohnungsgesellschaft lädt ein Zwei Feste für Mieter

Schwerin • Am 4. September lädt die WGS gleich zu zwei Festen ein. Direkt vorm Mietercenter in der Friedrich-Engels-Straße 2c wird es ab 10 Uhr beim Mieterfest viele Mitmachangebote, Musik und Leckeres vom Grill geben. Dabei präsentiert sich auch der Helferkreis. Das Sanitätshaus Hofmann bringt Elektro-scooter zum Ausprobieren mit und erklärt verschiedene Hilfsmittel. Außerdem ist die Feuerwehr vor Ort und gewährt einen Einblick in ihre Löschtechnik. Wer auf der Suche nach einer neuen Wohnung ist, kann sich an die WGS-Mitarbeiter vom Vermietungsteam wenden und einen Besichtigungstermin für die Wunschwohnung ausmachen.

Auch beim Stadteifest Neu Zippendorf-Mueßer Holz am Fernsehturm ist die WGS dabei - unter anderem mit dem Glücksrad.

Angebote vom Helferkreis erhöhen die Lebensqualität Betroffener und Angehöriger

Frühe Unterstützung bei Demenz

Schwerin • Immer mehr Menschen in Deutschland erkranken an Demenz. 1,2 Millionen sind es zurzeit. Allein in der Landeshauptstadt leben 1.500 Menschen mit diesem Krankheitsbild. Ihre Zahl wird sich in den nächsten 40 Jahren voraussichtlich verdoppeln.



Um die Betroffenen und ihre Angehörigen zu unterstützen, formierte sich 2007 der Helferkreis Schwerin - eine Kooperation der Comact GmbH und der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS).

hauspost sprach mit Projektbetreuerin Susanne Müller (Foto).

hauspost: Demenz ist für viele Menschen, auch für Betroffene und ihre Angehörigen, ein Tabuthema. Wie lässt sich das erklären?

Susanne Müller: Die Krankheit verändert häufig die Verhaltensweisen oder das Wesen von Menschen. Viele Angehörige scheuen sich daher vor der Konfrontation in der Öffentlichkeit. Das führt oftmals dazu, dass Unterstützung gar nicht oder erst sehr spät in Anspruch genommen wird. Dabei ist es wichtig, dass wir früh professionelle Hilfe einleiten und vermitteln. So kann Demenz zwar nicht geheilt, ihr Verlauf aber durch einen Therapiekomplex unter anderem aus ärztlicher Versorgung und Betreuung verzögert werden.



Die ehrenamtlichen Helfer bei der Zertifikatsübergabe

Foto: maxpress

hauspost: Wer arbeitet im Helferkreis und wie genau sieht die Unterstützung aus?

Susanne Müller: Unsere gegenwärtig 18 Mitarbeiter sind ehrenamtliche Helfer, die direkt durch uns geschult wurden. Ihre vorrangige Aufgabe ist es, durch eine stundenweise Betreuung die Lebensqualität Betroffener zu erhöhen und die Angehörigen zu entlasten.

Mittels einer umfassenden Beratung zeigen wir auf, welche Ansprüche gegenüber Sozialleistungsträgern bestehen können und helfen dann bei der Antragsstellung, vermitteln Pflegedienste oder verschiedene Therapieangebote. Außerdem bieten wir Angehörigen regelmäßig die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch in einer Angehörigengesprächsgruppe. Unsere Angebote sind alle kostenlos.

hauspost: Wie sieht die Zusammenarbeit mit der Wohnungsgesellschaft Schwerin aus?

Susanne Müller: Viele unserer Kunden sind aufgrund ihres Alters zunehmend immobil. Die WGS hat in den letzten Jahren bereits umfassende Erfahrungen auf dem Gebiet des Wohnungsbaus in Zusammenarbeit mit dem Helferkreis gesammelt. Sollen also zum Beispiel Schwellen oder Stufen in der Wohnung entfernt oder eine ebenerdige Dusche installiert werden, ist die WGS unser wichtigster Ansprechpartner. Außerdem haben die WGS-Mitarbeiter aufgrund der miethnahen Strukturen wie den Wohngebietsbetreuern und den Mietercentern einen direkten Draht zu den Menschen. Das ist bei der Vermittlung des Kontaktes zum Helferkreis sehr wichtig, denn viele Menschen kennen unsere Angebote noch nicht. **Kontakt Tel. (03 85) 30 34 0**

WGS präsentiert sich auf Messe

Vom 2. bis 4. September dreht sich im Sieben Seen Center alles um die Themen Wohnen und Bauen. Unter dem Motto „Schöner Wohnen“ werden mehr als 30 Unternehmen über ihre Angebote informieren. Die WGS gibt an ihrem Stand Auskunft über ihren aktuellen Bestand, Mietangebote, zahlreiche Sonderaktionen sowie den Erwerb von Baugrundstücken in der Neuen Gartenstadt und in Wickendorf.

An weiteren Ständen gibt es unter anderem Infos zu Versicherungen oder verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten für Immobilien sowie zur Nutzung alternativer Energiequellen. Wer bereits sein Traumhaus beziehungsweise seine Traumwohnung gefunden hat, stößt hier vielleicht auch auf passende Tapeten, Fliesen oder Vorhänge.

Wohngebietsbetreuer

- Wiebke Schulz
Anne-Frank-Str. 6
(Großer Dreesch)
Telefon
(0385) 3 04 14 67,
Karl-Kleinschmidt-
Straße 12
(Krebsförden)
Telefon
(0385) 6 40 11 10
- Petra Franke
Keplerstraße 10
(Mueßer Holz/
Neu Zippendorf)
Telefon
(0385) 2 01 09 30
- Ute Stemmann
Eutiner Straße
1/109 (Lankow)
Telefon
(0385) 4 80 77 37

Fassadenkletterer

Arbeiten in luftiger Höhe

Schwerin • Ende Juli waren die Fassadenkletterer wieder auf dem Dreesch unterwegs. Neben den Arbeiten am Hochhaus am Berliner Platz hatten sie auch einen Einsatz in der Hamburger Allee 1 bis 9. Dort nahmen sie Sanierungsarbeiten an den Fugen der Fassade vor. „Eine Einrüstung des Hauses wäre mit sehr viel Zeit- und Kostenaufwand verbunden“, so Jutta Heine, Leiterin des Mietercenters Neu Zippendorf/Mueßer Holz. Da kein schweres Gerät für die Arbeiten nötig war, erledigten die Kletterer die Ausbesserungen.



Großer Dreesch • Von einem Tag auf den anderen entstand am ehemals sandfarbenen Giebel des Elfgeschossers am Berliner Platz ein riesiges Bücherregal. Auch auf der gegenüber liegenden Seite waren plötzlich erste Formen und Farben der Neugestaltung erkennbar. Die Profis der Firma Graco haben ganze Arbeit geleistet, als sie die Gewinner-Vorschläge aus einem Gestaltungswettbewerb auf einer

Fläche von 35 x 12 Metern umsetzten. Der NDR war von der gesamten Aktion so begeistert, dass dazu verschiedene Fernseh- und Radiobeiträge produziert wurden. Joachim Peters, Abteilungsleiter Technik bei der WGS, stand dafür den Journalisten Rede und Antwort. Wichtig: Die Anwohner des Hochhauses am Berliner Platz konnten selbst bestimmen, welche Titel die Bücher im Regal tragen sollen.

**Havarie- und Notfälle
Telefon 73 42 74
Telefon 74 26 400**



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swsn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Telefon 6 33 42 22

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27

E-Mail
kundenservice@
swsn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet**
www.stadtwerke-
schwerin.de
www.swsn.de



Walzer war gestern. Die Jungs und Mädels der Jumpcrew Schwerin tanzen nicht einfach nur, sie springen vielmehr in die Luft: eine schweißtreibende aber auf jeden Fall sehenswerte Show
Foto: maxpress/ks

Vielfältiges Programm am Wochenende zieht zahlreiche Besucher an

Schweriner Altstadt macht blau

Altstadt • Zu den nächsten Höhepunkten des Schweriner Jubiläumsjahres gehört zweifellos das traditionelle Altstadtfest vom 9. bis zum 12. September. In diesem Jahr sind auch die Stadtwerke Schwerin wieder mit dabei. Sie präsentieren nicht nur Informatives, sondern auch Tanz, Musik und Unterhaltung.

Unter dem offiziellen Motto des diesjährigen Altstadtfestes „Schwerin macht blau“ präsentieren sich auch die Stadtwerke Schwerin an bekannter Stelle in der Mecklenburgstraße. Täglich überrascht das kommunale Versorgungsunternehmen auch mit einem kulturellen Beitrag. Die Commercinis und Hans Hagen sorgen für die Musik. Die Jumpcrew Schwerin und

das Tanzstudio Schwerin, zeigen ihr tänzerisches Können. Am Freitag ab 16 Uhr und am Wochenende jeweils ab 10 Uhr begrüßen die Stadtwerke alle Interessierten. Von Freitag bis Sonntag wird sich der SV Post Schwerin präsentieren und jeweils von 14 bis 15 Uhr Tickets für das Mecklenburg-Derby gegen den HC Empor Rostock zu Sonderpreisen anbieten. ja

Schlafende Drachen zur Abenddämmerung geweckt

Nightrace war erster Höhepunkt

Schwerin • Am 13. August eröffneten die Stadtwerke Schwerin mit dem Nightrace bei Sonnenuntergang das Drachenbootfestival. Mit Beleuchtung an Ufer, Booten und Paddlern wurde das Rennen zu einem echten Erlebnis.

beeindruckenden Atmosphäre“, resümierte Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf. Nach dem Finallauf begrüßten Flutlichter und eine Konfettirakete am Ufer die Sportler. Das Feuerwerk kurz vor Mitternacht

gab der Auftaktveranstaltung zum Drachenbootfestival einen würdevollen Abschluss. So begeisterte das Nightrace Drachenboot-sportler und Besucher des Festivals gleichermaßen.
Jane Ay

Um 20.30 Uhr hieß es zum ersten Lauf des Nightrace: An die Paddel, Attention! Go! Sieben Teams von Energie- und Wasserversorgungsunternehmen aus Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin und Sachsen kämpften vor einmaliger Kulisse um den Stadtwerke-Pokal. Den wollten die Titelverteidiger, die „WAG-Würmer“ der Schweriner Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft, in diesem Jahr verteidigen, freuten sich schließlich aber auch über den dritten Platz. Den ersten Rang jagten ihnen die „Stromschnellen“ aus Neubrandenburg ab. Mit rund sieben Sekunden Rückstand belegten die „DRE-WAGianer“ aus Dresden den zweiten Platz. „Das Nightrace war ein gelungener Auftakt für das Drachenbootfestival mit einer



Die Titelverteidiger, das Team „WAG-Würmer“, machen sich für den dritten Lauf des Stadtwerkepokals mit beleuchteten Booten bereit
Foto: maxpress/ako

Bequemer Onlineservice für Schweriner Privat- und Geschäftskunden

Einfach per Mausklick auswählen

Krebsförden • Mit nur wenigen Mausklicks können Schweriner Privat- und Geschäftskunden bei den Stadtwerken Schwerin einen neuen Energieliefervertrag abschließen und verwalten.

Unternehmen und Privatkunden haben spezielle und vor allem sehr individuelle Wünsche an ihren Energieversorger. Sie benötigen Sicherheit, Leistungsfähigkeit und Schnelligkeit. Aus diesem Grund haben die Stadtwerke Schwerin den Bereich Geschäftskunden im Internet ausgeweitet. Somit können nicht nur Privatkunden ihren Strom- und Gasvertrag online abschließen, sondern auch Kunden mit gewerblichem Verbrauch.

Der Vertragsabschluss über das Internet ist einfach und erfolgt mit nur wenigen Mausklicks.

Und so einfach geht's: Unter www.stadtwerke-schwerin.de können Geschäfts- und Privatkunden ihren Bereich auswählen und den „Strom-“ oder „Gas-Produktrechner“ anklicken. Nach der Eingabe der Postleitzahl und des Strom- bzw. Gas-Jahresverbrauches setzt man den Produktrechner in Gang. Dieser fragt dann nur noch den Ort und die Straße der Verbrauchsstelle

ab und schon erhält man eine Auswahl an Strom- oder Gasbelieferungsangeboten. Darin sind Grundpreis, Arbeitspreis und die jährlichen Gesamtkosten übersichtlich



aufgeführt. Die vom Rechner angezeigten Jahreskosten basieren auf dem aktuellen Datum. Wählt man das gewünschte Produkt aus, erfolgt die Eingabe der Vertragsdaten direkt am Computer.

Dazu Karin Peter, Vertriebsleiterin der Stadtwerke: „Wir haben die Möglichkeit geschaffen, dass neben den Privatkunden auch die Geschäftskunden unser einfaches und übersichtliches Onlineportal nutzen können, um Kunde der Stadtwerke Schwerin zu werden. Dabei wird die Anzahl der Online-Nutzer immer größer, sowohl bei Privat- als auch Geschäftskunden in und außerhalb Schwerins“.

Nach wie vor können sich Schweriner Privatkunden der Stadtwerke einen jährlichen Online-Bonus sichern, wenn sie bereit sind, ihre Stammdaten- und Vertragsverwaltung sowie die Kommunikation mit dem Unternehmen über das Internet abzuwickeln. Die Anmeldung für den Online-Bonus ist ausschließlich über das Internet unter www.stadtwerke-schwerin.de möglich.

Selbstverständlich stehen neben dem Internet auch weiterhin die Vertriebsmitarbeiter der Stadtwerke Schwerin für eine persönliche Beratung unter der Telefonnummer 0385/633-1283 zur Verfügung. Dies gilt auch für Geschäftskunden mit einer registrierenden Viertelstunden-Leistungsmessung.

Erste-Klasse-Malaktion startet

Nimm den Stift und mal etwas

Schwerin • Der Aufruf gilt allen Vorschulkindern und Erstklässlern: Malt Bilder, die mit dem diesjährigen Stadtgeburtstag im Zusammenhang stehen - den Festumzug, das Petermännchen oder etwas anderes zur Geschichte der öffentlichen Strom- und Wasserversorgung. Die diesjährige Malaktion startet am 27. August 2010. Wie schon in den letzten Jahren erhält jede Klasse in den darauffolgenden Tagen eine kleine Einführungsstunde zu dem Thema sowie umfangreiche Malutensilien. Zeit zum Malen ist dann bis zum 15. November 2010. Eine große Abschlussveranstaltung für alle teilnehmenden Kinder einschließlich Siegerehrung mit tollen Preisen ist für die Vorweihnachtszeit geplant.



Schwerin • Unter dem Motto „Schöner Wohnen“ findet die traditionelle Bau- und Energieausstellung im Schweriner Sieben-Seen-Center statt.

Neben zahlreichen Ausstellern sind vom 2. bis zum 4. September 2010 die Stadtwerke Schwerin auch diesmal wieder vor Ort und präsentieren allen Besuchern aus Schwerin und Umgebung ein umfangreiches Beratungsangebot. Detaillierte Produktinformationen zu den aktuellen (Öko-)Strom-, Erdgas- und Wärmeangeboten des Unternehmens sowie Beratung zum Energiespa-

ren im Haushalt stehen bereit. Aber auch allgemeine Fragen des täglichen Geschäfts, beispielsweise Fragen zur letzten Rechnung oder zu den Preisen, werden beantwortet. Weitere Themen sind unter anderem regenerative Energien und Erdgas als Kraftstoff. Das Angebot der Stadtwerke Schwerin richtet sich nicht nur an die Schweriner Kunden, sondern auch an Interessenten aus der Umgebung. So lassen sich am ersten September-Wochenende Messebesuch und Einkaufsummel im Sieben-Seen-Center bequem miteinander verbinden.



Impressionen von der Bundesgartenschau

Im Foyer der Stadtwerke präsentiert Armin Blumtritt vom Haus der Begegnung e. V. seine Eindrücke von der BUGA 2009.

Ob Blumen, Grünpflanzen oder Besucher der erfolgreichen Veranstaltung: Mit einem guten Auge für stimmungsvolle Motive hat Blumtritt diese Momentaufnahmen fotografisch festgehalten.

Die Wanderausstellung ist bereits seit Anfang August im Foyer der Stadtwerke, Eckdrift 43-45 zu sehen. Interessierte sind herzlich eingeladen, noch bis zum 20. September die BUGA-Impressionen auf sich wirken zu lassen.

Coco Schumann jazzt im Stadtwerkefoyer

Am 24. September spielt ein allen Schweriner Jazz- und Swingfans Bekannter im Foyer der Stadtwerke auf: Heinz Jakob alias Coco Schumann.

Im Rahmen des Festivals ‚Verfemte Musik‘ kommt der Artist in residence mit seiner Band und natürlich der E-Gitarre wieder in die Landeshauptstadt: Ein Muss für jeden Musikliebhaber und ein kleines Geburtstagsgeschenk für das 850 Jahre alte Schwerin!

Karten gibt es ab sofort in den Kundenservicecentern in der Mecklenburgstraße 1 und Eckdrift 43-45 für 10 Euro. Einlass zum Konzert im Foyer der Stadtwerke ist um 19 Uhr, Konzertbeginn um 20 Uhr.



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin
Zentrale
Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 3 97 61 53

Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 71 06 35
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
09.00 - 13.00 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet
www.nahverkehr-schwerin.de
E-Mail
info@nahverkehr-schwerin.de

NVS-Tipp
Am 19. September findet von 10 bis 16 Uhr am Südufer des Lankower Sees das Drachenfest des Kinderschutzbundes statt.



Auto am Hauptbahnhof stehen lassen und kostenlos den Nahverkehr nutzen

Angebot für Parkplatzsuchende

Schwerin • Für Dauerparkkunden auf dem Parkplatz „Am Hauptbahnhof“ gibt es seit einiger Zeit ein attraktives Angebot. Sie können mit ihrer Dauerparkkarte bestimmte Linien im Innenstadtbereich kostenlos nutzen.

Konkret bezieht sich dieses Angebot auf die Omnibuslinien 5, 7, 8 und 19 zwischen den Haltestellen „Parkplatz Am

Hauptbahnhof“ und „Platz der Jugend“ sowie die Omnibusse der Linien 10 und 11 zwischen den Haltestellen „Parkplatz Am Hauptbahnhof“ und „Friedrichstraße“. Auch die Straßenbahnen der Linie 1 zwischen „Hauptbahnhof“ und „Platz der Jugend“ können mit der Parkkarte genutzt werden. Zusätzlich wird dieses Angebot ab dem 1. September um die Strecke „Parkplatz Am Hauptbahnhof“ -

„Pestalozzistraße“ der Linien 10 und 11 erweitert. Die Parkkarte erfüllt eine Doppelfunktion. Sie öffnet die Ein- und Ausfahrt zum Parkplatz und der Aufdruck darauf berechtigt zur Nutzung der genannten Verkehrsmittel. So soll allen Parkkunden die einfache Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in der Landeshauptstadt ermöglicht und bestehende Hemmschwellen abgebaut werden. Zudem wird die Innenstadt vom Parkplatzsuchverkehr entlastet.

Der Antrag auf einen Dauerparkplatz kann telefonisch unter der Nummer (0385) 3990-200 oder formlos schriftlich an die Anschrift des Nahverkehrs in 19031 Schwerin, Postfach 150142 gestellt werden. Benötigt werden Name und Anschrift und Telefonnummer des Antragstellers, die Kontaktdaten und das Datum, ab dem der Vertrag geschlossen werden soll. Den Antrag gibt es auch als Formular auf der Homepage des Nahverkehrs unter www.nahverkehr-schwerin.de zum Ausdrucken. Das Angebot richtet sich vor allem an Kunden, die im Innenstadtbereich arbeiten und durch die Nutzung der besagten Linien des Nahverkehrs sicher und bequem zu ihrem Arbeitsplatz kommen können.



Wer sein Auto am Parkplatz „Am Hauptbahnhof“ stehen lässt, kann mehrere Nahverkehrslinien mit seiner Dauerparkkarte kostenlos nutzen

Foto: NVS

Tickets für den Schweriner Nahverkehr sind in nur drei Schritten erhältlich

Der schnelle Weg zum Fahrausweis

Schwerin • Der Schweriner Nahverkehr möchte seinen Fahrgästen die Nutzung der Busse und Bahnen so einfach wie möglich machen. Fahrscheine sind deshalb in nur wenigen Schritten in allen Fahrzeugen und an zahlreichen Haltestellen erhältlich.

In den Fahrzeugen finden die Fahrgäste einen Fahrausweisverkaufsautomaten, an welchem sie das gesamte Fahrausweissortiment erwerben können. Einfach den gewünschten Fahrausweis durch einen Tastendruck auswählen, dann wird auf dem Bildschirm der zu zahlende Betrag angezeigt. In den Fahrzeugen kann mit der vorher aufgeladenen Geldkarte oder mit

Hartgeld ab 10 Eurocent bezahlt werden. Die Münzen können in beliebiger Reihenfolge in den Automaten gesteckt werden. Der jeweilige Restbetrag wird daraufhin auf dem Display angezeigt. Sollten keine passenden Münzen zur Hand sein, geben die Automaten das zuviel eingeworfene Geld gemeinsam mit dem Fahrausweis natürlich zurück. An den Haltestellen kann man an den Automaten auch mit der EC-Karte oder mit Geldscheinen bezahlen. Sollte der Fall eintreten, dass der Fahrscheinautomat außer Betrieb ist, können auch in begrenztem Umfang beim Fahrer Tickets erworben werden. Dabei achten Fahrgäste bitte darauf, dass der Fahrer nur an den Haltestellen, also wenn das Fahrzeug steht,

angesprochen werden darf. Bei Fragen zu den verschiedenen Tarifen stehen den Fahrgästen natürlich immer die Fahrgastbetreuer in den Fahrzeugen hilfreich zur Seite. Alle Fahrgäste sollten unbedingt daran denken, den Fahrausweis auch zu entwerten. Neben jedem Verkaufsautomaten und neben dem Ein- und Ausstieg befinden sich Entwerter. Sollten diese einen unleserlichen Stempel auf den Fahrschein drucken, können die Fahrgastbetreuer oder der Fahrer weiterhelfen. Auf keinen Fall sollte das Ticket ein zweites Mal abgestempelt werden. Das könnte bei einer Fahrausweiskontrolle zu Irritationen führen. Da die Fahrausweise auf Thermopapier gedruckt sind, kann das „Einschweißen“ zu Beschädigungen führen.





Manuela Thormann (Mitte) sowie die beiden Sportlerinnen Berit Kaufheldt (li.) und Julia Retzlaff vom SSC bei der Ziehung der Gewinner



Das SAS-Team präsentierte die verschiedenen Bereiche des Unternehmens während des MV-Tages
Fotos: maxpress/ako

SAS präsentierte sich mit eigenem Informationsstand auf dem MV-Tag

Abfallentsorger informierte spielend

Schwerin • Besser geht's nicht: Im großen Jubiläumsjahr war Schwerin zum ersten Mal Gastgeber der offiziellen Geburtstagsfeier für Mecklenburg-Vorpommern. Eine große Ehre, der die Landeshauptstadt mit zwei unvergesslichen Tagen gerecht wurde. Mit dabei beim MV-Tag war die SAS, die sich auf dem Alten Garten allen Mecklenburgern, Vorpommeranern und ihren Gästen präsentierte.

Begleitet von Musik, Sport und Unterhaltung strömten unzählige Besucher am 14. und 15. August durch Schwerins Straßen. Ein fröhliches Fest, das viele Unternehmen aus der Region sowie der Landeshauptstadt nutzten, um über ihre Dienstleistungen und Angebote zu informieren. Auf dem Alten Garten fanden die Besucher gleich zwei starke Partner auf dem Gebiet der Abfallentsorgung,

die sich mit einem gemeinsamen Stand präsentierten: Die SAS und die REMONDIS-Gruppe, die seit einigen Jahren Mitgesellschafterin des Schweriner Entsorgungsunternehmens ist. „Beide Unternehmen haben sich die Kreislaufwirtschaft auf die Fahnen geschrieben. Während REMONDIS dieses Ziel überregional umsetzt, sorgt die SAS für eine moderne Abfallentsorgung sowie Sauberkeit in der Landeshauptstadt. Mit der gemeinsamen Präsentation unterstreichen wir diese wirtschaftliche und inhaltliche Verbundenheit“, erzählt Manuela Thormann, Assistentin der SAS-Geschäftsführung.

An beiden Festtagen sorgten engagierte Mitarbeiter für eine freundliche und informative Betreuung am Pavillon. „Wir möchten allen Besuchern und Bürgern Schwerins Wissenswertes zu unseren Dienstleistungen und zur umweltgerechten Abfallentsorgung im Allgemeinen näherbringen. Dies soll auf

spannende, unterhaltsame Weise und mit verschiedenen Aktionen geschehen“, so Thormann. Die 38-Jährige war seit Mai maßgeblich an den Planungen beteiligt. Und dies mit großem Erfolg, denn viele Menschen zog es an den SAS-Stand. Sportlich ging es dabei beim Zielwerfen zu, bei dem Jung und Alt ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen und kleine Gewinne mit nach Hause nehmen konnten. Die Hauptpreise, je zwei Jahreskarten für die Heimspiele der 1. Männermannschaft des SV Post Schwerin und der Volleyball-Damen des SSC, warteten allerdings beim Rätselspiel. Hier galt es, eine einfache Frage rund um die Abfallentsorgung zu beantworten. Manuela Thormann spielte gleich am Sonntagabend die Glücksfee und zog die Gewinner.

Über Karten für den SSC freute sich Jens Lock, Kerstin und Thilo Düwert erhielten Dauerkarten für den SV Post. *Anfje Piskor*

SAS

Kundenservice

Schweriner
Abfallentsorgungs- und
Straßenreinigungsgesellschaft mbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Einmal kostenfrei

Jeder Schweriner Haushalt hat die Möglichkeit, einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabholung zu bestellen.

Dies ist auch online unter www.sas-schwerin.de möglich.

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 7 - 17 Uhr
Fr. 7 - 15 Uhr

Telefon

(0385) 5770-200

Fax

(0385) 5770-222

E-Mail

service@
sas-schwerin.de

Internet

www.sas-schwerin.de

Verwaltung, Geschäftsführung

Telefon

(0385) 5770-100

Fax

(0385) 5770-111

E-Mail

office@sas-schwerin.de

SAS containerEXPRESS

- Ihr zuverlässiger Entsorgungsservice für Haushalt und Gewerbe
- Bauschutt, Mischabfälle, Bodenaushub, Sperrmüll, Schrott und mehr
- Behältergrößen bis zu 34 Kubikmetern verfügbar
- Abfallberatung telefonisch oder auch direkt vor Ort

Service-Nr. ☎ (0385) 5770-200





SAE - Schweriner
Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Werkleiter
Lutz Nieke
Telefon
(0385) 6 33 35 60
Fax
(0385) 6 33 33 50
E-Mail
info@snae.de

WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Geschäftsführer
Holger Fricke
Beate Bürger
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de

Internetauftritt der WAG jetzt noch benutzerfreundlicher
Auf den aktualisierten Webseiten der Internetadresse www.wag-schwerin.de sind alle Informationen über die vielfältigen Leistungen des Unternehmens und Wissenswertes über das Thema Wasser zu finden. Die Besucher kommen nun noch schneller an die für sie relevanten Informationen, wie zum Beispiel zur Wasserqualität oder zu den Trinkwasserpreisen.

Tag des offenen Wasserturms
Am 12. September zum Tag des offenen Denkmals öffnet auch der Wasserturm in Neumühle von 10 bis 14 Uhr für interessierte Besucher seine Pforten. Der Eintritt ist frei.



4. Folge: Oberflächen entwässern Putzwasser im Regenwasserkanal ist Gift für die Seen

Schwerin • Ob gepflasterte Auffahrten oder Parkdecks - das durch Niederschlag anfallende Oberflächenwasser darf nicht einfach auf die Straße abfließen. Mithilfe technischer Anlagen wird Regenwasser abgeleitet, je nach Verschmutzungsgrad mechanisch gereinigt und dann wieder dem natürlichen Kreislauf zugeführt. Die 4. Folge der Abwasserserie erklärt, wie die Oberflächenentwässerung funktioniert.

„Auch auf das Grundstück des Nachbarn darf man das auf dem eigenen Grundstück anfallende Regenwasser nicht ableiten“, erklärt Jörn Reinhardt, Betriebsingenieur im Bereich Abwasser bei der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG), die als Betriebsführer für die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) agiert. Das ist ein klarer Verstoß gegen die **Abwassersatzung** der Landeshauptstadt. Der Hauseigentümer ist verpflichtet, sein Regenwasser auf dem Grundstück zurückzuhalten oder in die öffentliche Regenwasserkanalisation einzuleiten. Laut Paragraph 4 der Abwassersatzung besteht ein Anschluss- und Nutzungsrecht für Niederschlagswasser nur dann nicht, wenn eine Übernahme des Niederschlagswassers technisch nicht möglich ist. Dies bedeutet: Wenn das Niederschlagswasser auf dem



*Idylle pur: Die Regenwasserbehandlungsanlage in der Brüsewitzer Straße fügt sich in das Landschaftsbild ein
Foto: maxpress/max*

eigenen Grundstück versickert werden kann, ist ein Anschluss an den **Regenwasserkanal** nicht zwingend notwendig. Die Behandlung des Niederschlagswassers richtet sich nach seinem Verschmutzungsgrad. Als gering verschmutzt gilt Niederschlag von Dächern und Hofeinfahrten. „Das durch Straßenverkehr verunreinigte Regenwasser, zum Beispiel in der Güstrower Straße, ist stärker verschmutzt und muss daher gereinigt werden“, sagt Reinhardt. Für die Regenwasserableitung von Straßen ist die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zuständig. Wenn Regenwasser von Privatgrundstücken oder kombiniert von Grundstücken und Straßen abgeleitet und behandelt werden muss, gehört dies zu den Aufgaben der SAE. In der Regel beschränkt sich die Reinigung von Oberflächenwasser auf die **Sedimentation** - das Absetzen von Teilchen - und die **Schwimmstoffrückhaltung**. Dabei machen sich die Techniker die physikalischen Eigenschaften der in diesem Wasser enthaltenen Verunreinigungen zunutze. So

können beispielsweise Sand, Öle und Fette zurückgehalten werden. Die Reinigung läuft in **Regenwasserbehandlungsanlagen** ab. Diese sind je nach Zweck und Rahmenbedingungen unterschiedlich gestaltet. „Bevorzugt werden naturnahe, teichähnliche Anlagen, die sich in das Landschaftsbild einfügen, wie zum Beispiel in Friedrichsthal“, sagt Reinhardt. In Industriegebieten werden häufig Betonbecken oder unterirdische Anlagen genutzt. Ein großes Problem hat die SAE, wenn Schmutzwasser in den Regenwasserkanal eingeleitet wird. Das passiert zum Beispiel, wenn Putzwasser einfach auf die Straße gekippt wird. Aber auch beim Anschluss neu errichteter Gebäude können Fehlanlüsse passieren. „Es kann vorkommen, dass die Baufirma versehentlich Schmutzwasser an den Regenwasserkanal und Regenwasser an den Schmutzwasserkanal anschließt. Der Eigentümer hat dann den Ärger, denn er muss für die Beseitigung dieses Fehlanchlusses sorgen“, so Jörn Reinhardt. mw

May Hempel lehrt Grundschulern alles über das kühle Nass

Doppelstunde Wasserkreislauf

Schwerin • Der Schulunterricht startete nach den Sommerferien in einigen Grundschulen feuchtfröhlich. Grund dafür ist May Hempel. Im Auftrag der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH (WAG) reist sie zu den Schulen und erzählt den Kindern, wie das Trinkwasser in den Wasserhahn kommt und vieles Wissenswerte mehr.



Anschaulich dargestellt: die Trinkwasserförderung Fotos: maxpress/Anne Pilgrim/mw

Auch bei den Vorschülern in den Kindertagesstätten der Landeshauptstadt und im Umland ist die 46-Jährige ein gern gesehener Gast. Dort erklärt May Hempel, wie Regen, Hagel oder Schnee entstehen und führt die Kleinen mit Witz, Spiel und Spaß an das Thema Wasser heran. In den Schulen lernen die Kinder im Rahmen des Werk- oder Heimatkundeunterrichts etwas genauer, wie der Wasserkreislauf in der Natur und in der Stadt funktioniert. Die kleine Energiefibel der Stadtwerke, Poster und Videos hat sie stets mit dabei. „Nicht nur den Kindern, auch mir machen die Doppelstunden immer unheimlich viel Spaß. Wissbegierig fragen sie nach und geben sich auch gegenseitig Tipps zum sinnvollen Umgang mit Wasser“, sagt Hempel. „Gelacht wird, wenn ich erzähle, dass das Schmutzwasser im Mittelalter einfach auf die Straße gekippt wurde. Besonders die Mädchen finden es eklig, dass die Menschen damals auf Toiletten gehen mussten, unter denen lediglich ein Eimer stand, der nur alle paar Tage mit einem Pferdewagen abgeholt wurde.“ In diesem Zusammenhang zeichnet Hempel die Entwicklung der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung von den Anfängen im 12. Jahrhundert bis zur Gegenwart nach. Mithilfe von

Arbeitsblättern können die Kinder dann das gerade Gelernte vertiefen. „Das Trinkwasser in Schwerin zählt zu den besten Deutschlands“, sagt Hempel. „Dass das Wasser in einigen Ländern der Welt nicht so eine gute Qualität hat, wird den Schülern häufig erst nach meinem Besuch bewusst.“ Kindertagesstätten und Schulen können sich bei Interesse unter der Telefonnummer (0385) 633 15 11 anmelden. Auch Führungen durch das Wasserwerk sind möglich. *Marthe Westphal*



Tag der Ruhe auf dem Alten Friedhof am 12. September

Entdeckungen auf dem Friedhof

Weststadt • Auch in diesem Jahr lockt der TAG DER RUHE von 10 bis 17 Uhr auf dem Alten Friedhof mit Entdeckungen: Filme über historische Persönlichkeiten, Livemusik sowie Rezitationen auf der Ruhewiese. Verschiedene Führungen mit Informationen zu Persönlichkeiten der Stadt und Kriegsgräbern werden angeboten. Auch die Demmlerkapelle wird wieder für Besichtigungen geöffnet sein.

Das Programm:

10.00 Uhr

Eröffnung mit Musikimpressionen

10.10 Uhr und 15 Uhr

„Theodor Klett - Hofgärtner in Schwerin“
Ein Film von Christian Klemke, *Trauerhalle*

10.30 Uhr

Besichtigung der Demmlerkapelle mit dem Förderverein

11.00 Uhr

Führung über den Friedhof

zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten

12.00 Uhr

Führung über den Alten Friedhof

mit der Kriegsgräberfürsorge

12.30 Uhr

„Unvergessen - Persönlichkeiten der Stadt“

Eine Impression aus Bildern und Texten,

Trauerhalle

13.00 Uhr

„Umgang mit dem Tod“ Ein Dokumentarfilm über Abschied und Tod von Katharina Gruber und Gisela Tuchtenhagen, *Foyerraum Trauerhalle links*
„Abschied von der Hülle“ Ein Film für Kinder und Erwachsene, *Foyerraum Trauerhalle rechts*

14.00 Uhr

Führung über den Friedhof



Livemusik und Gedichte werden auf der Klang- und Ruhewiese vorgetragen. In der *Trauerkapelle* wird die

Fotoausstellung mit Friedhofsimpressionen gezeigt.

Vor der *Trauerhalle* stellen Steinmetze und Friedhofsgärtner ihr Können unter Beweis.

Erstmals stellt sich der Förderverein Alter Friedhof e. V. vor.

Natürlich gibt es auch frischen Kaffee und Kuchen sowie einen Mittagsimbiss.

Der Tag der Ruhe ist eine Veranstaltung zum bundesweiten Tag des Friedhofs und zum Tag des offenen Denkmals.



Durchlass unter der Straße „Zum Reppin“

Überschwemmungen verhindern

Neues Vorflutsystem stoppt Rückstau

Mueß • Bis Ende Oktober erneuert die SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin den Durchlass am Vorfluter unter der Zufahrtsstraße von Mueß zur Reppiner Burg. Der Vorfluter dient der Aufnahme und Ableitung des Niederschlagswassers aus dem Einzugsgebiet im Ortsteil Mueß. Unter Berücksichtigung der natürlichen Umgebung soll die Durchlassfähigkeit erhöht werden. Grund: „In diesem Bereich hat es in der Vergangenheit nach starken Regenfällen oder Tauwetter Abflussschwierigkeiten und Rückstau gegeben. Dies hatte zu Überschwemmungen auf den angrenzenden Grundstücken geführt“, sagt Katarina Dominka von der SDS. „Mit der Baumaßnahme erfolgt der erste Schritt eines Maßnahmenplans, der dies dauerhaft verhindern soll.“ mw

Tägliche Reinigung auf stark frequentierten Wegen und Plätzen

Rote Karten haben sich bewährt

Schwerin • Die vervielfachten Anstrengungen und erweiterten Arbeitsbereiche zur Begehung und Pflege der Gehwege und öffentlichen Anlagen zur Bundesgartenschau haben sich ausgezahlt: Schwerin präsentierte sich „glänzend“ - und das ist auch in diesem Jahr der Fall.

„Das Bewusstsein für Sauberkeit in Schwerin hat sich in den vergangenen Jahren bei den Einwohnern erhöht. Gleichzeitig wachsen die Ansprüche der Bürger zur Erhaltung des hohen Standards“, sagt Hans-Dieter Matlachowski, Bereichsleiter Straße und Abfall bei der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin. „In zahlreichen Gesprächen ist Sauberkeit in den Stadtgebieten oftmals ein beherrschendes Thema“, so Matlachowski weiter. Wie 2009 werden auf besonders tourismusfrequentierten Strecken wie im Schlossgarten, am Franzosenweg und an den Einfallstraßen Schwerins weiterhin „besondere Reinigungsarbeiten“ durchgeführt. „Dies ist dank der Förderungen für die Durchführung des Gartensommers möglich“, erklärt der Bereichsleiter. Täglich, sieben Mal in der Woche, wird von 7 bis 10 Uhr Müll aus den Beeten und von den Promenaden der Stadt entfernt. „Doch durch das teilweise rücksichtslose und sorglose

Verhalten sind diese Ergebnisse oftmals nach wenigen Stunden nicht mehr sichtbar“, meint Matlachowski.

Ein großer Teil der Reinigungspflichten liegt bei den privaten Grundstückseigentümern, die die Gehwege und in den Randgebieten auch die Fahrbahn zu reinigen haben. „Die SDS reagiert sofort, wenn irgendwo ‚Dreckecken‘ gemeldet werden, sie kann aber nicht das ganze Stadtgebiet flächendeckend kontrollieren. Wir sind daher auf Hinweise der



Täglich wird auch im Schlossgarten Müll aufgesammelt
Foto: maxpress/mw

Bürger angewiesen“, sagt Werkleiterin Ilka Wilczek. „Es gibt viele Möglichkeiten für alle, durch richtiges Verhalten und Aufmerksamkeit dazu beizutragen, dass Schwerin sich weiterhin von seiner „glänzenden“ Seite zeigt. Viele Schweriner steuern ihren persönlichen Anteil bei, durch Erfüllung der Anliegerpflichten an Gehwegen und Straßen und durch freiwillige Pflegeverträge für Grünflächen. Bei einigen gibt es aber noch Nachholebedarf“, so Wilczek weiter. Seit 2009 wird besonders im Innenstadtbereich der unsachgemäße Umgang mit gefüllten Abfallgefäßen mit einer „Roten Karte“ angemahnt. Eine „Rote Karte“ im Briefkasten erwartet Hauseigentümer, die ihre Mülltonne zum wiederholten Male nicht zu vorgegebenen Zeiten an den Abholtagen bereitgestellt haben. Ein Beispiel wäre, wenn bei der Abfuhr am Montag die Tonne schon freitags an den öffentlichen Gehweg positioniert oder das Gefäß auch Tage nach der Entsorgung nicht in den privaten Bereich zurückgenommen wurde. Im vergangenen halben Jahr mussten etwa 30 Karten im Stadtgebiet verteilt werden - teilweise mit Bußgeldern - und mit Erfolg. Auch beim jährlichen stadtweiten Frühjahrsputz kann jeder in seinem Wohngebiet mithelfen, „Dreckecken“ zu beseitigen und die öffentlichen Flächen zum Frühjahrsbeginn zu putzen.“ mw



SDS -

Stadtwirtschaftliche

Dienstleistungen

Schwerin

Eigenbetrieb der

Landeshauptstadt

Schwerin

Postfach 160205

19092 Schwerin

info@sds-schwerin.de

Straßenunterhaltung:

(0385) 644 35 51

Öffentliches Grün:

(0385) 644 35 52

Friedhof und

Bestattung:

(0385) 641 08 0

Gut gelungen:

Grünzug Berliner

Platz/Plater Straße

Nach der Umgestal-

tung des Bereiches

zwischen Magdebur-

ger und Pankower

Straße ist die Grün-

fläche so gut besucht

wie nie zuvor. Ein

neuer Spielplatz mit

Gerätekombination

und Bänken lädt zum

Verweilen ein.

Spielplatz Bleicherufer

Die Geräte auf dem

Spielplatz im Wohnge-

bietspark Bleicherufer

zwischen Brunnenstra-

ße und Seestraße sind

erneuert worden. Holz-

Ameise, Grashalmstan-

gen mit Kletterkugeln

sowie der Grashalm-

steg zum Sitzen und

Balancieren kommen

gut an.

Sportanlagen

Auf dem Sportplatz

Weststadt wurde die

Weitsprunganlage,

und auf dem Schulhof

der Siemenschule die

Weitsprung- sowie

die Kugelstoßanlage

saniert.

Spielplatz Kieler Str.

neu ausgestattet

Der Spielplatz erhält

noch 2010 neue Spiel-

geräte aus langlebiger

Holz-Metall-Kombinati-

on mit Burgturm u.v.m.

**Kontakt**

Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten**Saunawelt**

Montag bis
Freitag
10.00 bis 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag
10.00 bis 21.00 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag
9.00 bis 19.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Samstag
ab 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung
sonntags geschlossen,
jeden 2. Sonntag
Familienbrunch

Happy Bowl

Montag bis Sonntag
ab 17.00 Uhr
und nach Verein-
barung

Hot-Chocolate-Massage

Wenn es draußen küh-
ler wird, ist eine heiße
Schokolade etwas
Herrliches. Im belasso
sorgt warmes Kakao-
Öl nicht nur für woh-
lige Wärme sondern
bei einer Massage
auch für Entspannung.

Feiern im belasso

Im belasso kann man
sich nicht nur mit
seinen Freunden zum
Sport treffen, sondern
auch Feste feiern.
Besonders bei der Pla-
nung von Weihnachts-
feiern sollte allerdings
rechtzeitig nachge-
fragt werden.
Reservierung unter
(0385) 48 50 00.



Die Lichtsäule in der Mitte des Zirkels zeigt den Trainierenden automatisch an, wann sie zum nächsten Gerät in der Runde wechseln müssen
Fotos: maxpress/ks

Modernes und effektives Zirkeltraining im belasso spart viel Zeit

Entdecker-Wochen mit Geräten von milon

Schwerin • Regelmäßiges Training hält fit und gesund. Doch es ist nicht immer leicht, sich zum Sport zu überwinden, gerade wenn dafür nur nach der Arbeit Zeit bleibt. Ein vollkommen neues und effektives Training verspricht jetzt der Kraft-Ausdauer-Zirkel im belasso auf den Geräten der Marke milon. Ein Durchgang mit dieser Trainingsmethode dauert lediglich 35 Minuten.

Für ein effektives Training musste man bisher vor allem drei Dinge mitbringen: Ausdauer, Kraft und viel Zeit - mindestens einige Stunden in der Woche. Wer diesen Aufwand scheut oder im Alltag zu sehr eingespannt ist, kann jetzt im belasso vom neuen Kraft-Ausdauer-Zirkel profitieren.

Unterschiedliche Muskelgruppen in kurzer Zeit beanspruchen

Dank der neuen Fitnesstechnik mit den Geräten von milon sind Erfolge mit wesentlich geringerem zeitlichen Aufwand zu erzielen als sonst. Ein Durchgang dauert zwei Mal 17,5 Minuten. „Bereits bei zwei Trainingseinheiten in der Woche werden sichtbare Fortschritte erzielt“, so Andreas Kalbe, Leiter Sport im belasso. Das Zirkeltraining bringt viele weitere Vorteile mit sich. Es werden zum Beispiel ganz unterschiedliche Muskelgruppen beansprucht, was die Regenerationszeit verringert und zu kürzeren Pausen zwi-



Via Chipkarte werden die persönlichen Einstellungen am Gerät aktiviert

schen den Übungen führt. Statt wie beim Split-Training mit großer Kraftanstrengung nur wenige Muskelgruppen pro Trainingstag zu stimulieren, können hiermit in kürzerer Zeit viele Muskeln angeregt werden. Durch den verhältnismäßig kurzen Durchgang pro Gerät bleibt auch die Motivation hoch und Langeweile kommt gar nicht erst auf.

Geräte stellen sich mit Chipkarte individuell ein

„Alle Geräte werden durch eine Chipkarte gesteuert, die die individuellen Trainingsdaten und Einstellungen des Benutzers

speichert“, sagt Andreas Kalbe. Zu jedem neuen Training stellt sich das Gerät automatisch ein. Die Chipkarten speichern Körpermaße, Pulsfrequenz und Leistung des Nutzers. Auch die Sitzposition oder der gewünschte Widerstand werden auf dem Datenträger vermerkt. Mit einer speziellen Software können die Daten vom Trainer am PC ausgewertet werden und so einen schnellen Überblick zur Leistungsentwicklung vermitteln.

Ein elektronischer Gewichtswiderstand sorgt für ein angenehmes Zirkeltraining. Zusätzlich wird der Puls des Nutzers überwacht. Damit kann die optimale Frequenz gehalten und der Trainingserfolg verbessert werden.

Die Wartezeiten verkürzen sich, denn der milon-Kraft-Ausdauer-Zirkel besteht aus zwölf Geräten. Ist ein Wechsel angesagt, ist die nächste Station also garantiert frei. Wann es so weit ist, zeigt übrigens die Lichtsäule im Zentrum des Zirkels an.

Entdecker-Wochen inklusive Zirkeltraining

Als erster Anbieter überhaupt in der Region ermöglicht belasso das Training mit den hochwertigen Geräten. Bis zum 30. September kann der milon-Zirkel noch im Rahmen der Entdecker-Wochen ausprobiert werden. Vier Wochen Fitnesswelt inklusive milon-Zirkel und einem einmaligen Saunabesuch kosten dann nur 39,90 Euro. Unter (0385) 48 50 00 lässt sich ein Termin vereinbaren.

Sparkassen engagieren sich als Kulturförderer in ganz Deutschland

Historische Postkarten erworben

Schwerin • Am 29. Juli 2010 präsentierte das Landeshauptarchiv Schwerin erstmals die neu erworbene Sammlung historischer Ansichtspostkarten der Öffentlichkeit.

„Dank der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und den Stiftungen der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ist es uns gelungen, eine wertvolle private Sammlung historischer Ansichtspostkarten aus Mecklenburg zu erwerben und so für die öffentliche Nutzung zu sichern“, so Dr. Andreas Röpcke vor vielen Interessierten. Das Landeshauptarchiv führt einen umfassenden Bestand an historischen Bildern, Fotos und Postkarten des 19. bis 20. Jahrhunderts, der jedem Bürger zugänglich ist. „Wir sind zunächst davon ausgegangen, dass bereits ausreichend Postkarten überliefert wurden und auch unsere Städte gut dokumentiert sind“, berichtete Dr. Röpcke, „Doch die Vielfalt der uns kürzlich vorgelegten Postkartensammlung überraschte und begeisterte uns gleichermaßen.“

Der private Sammler legte eine Überlieferung von über 4.500 historischen Postkarten zu vielen Dörfern, Kleinstädten, Herrenhäusern und Bahnhöfen des Landes sowie der Städte Rostock und Schwerin vor. Es werden Personen, Gebäude, Fahrzeuge, Industrieanlagen, Schleusen, das Landleben und die Natur gezeigt. „Dieser bildliche Nachweis für die Lebensweise in Mecklenburg um die Jahrhundertwende konnte in dieser Vielfalt bisher nicht geboten werden. Zahlreiche Anfragen von Schulbuchverlagen oder Autoren zu dieser Zeit blieben unerfüllt, da kein Bildmaterial vorhanden war“, ergänzte Dr. Röpcke. Die neue Sammlung wird Kulturhistorikern und Denkmalpflegern neue Erkenntnisse

erlauben, Heimatfreunden und Heimatforschern sowie Architekten mit großem Nutzen sein. Zusammen mit den bereits vorhandenen Dokumentationen über das alte Mecklenburg ergibt sich ein umfassender historischer Quellenbestand im Landesarchiv.

Regionale Identität erhalten

„Mit der jetzt erworbenen Postkartensammlung wurde eine weitere Überlieferungslücke geschlossen. Der Stiftungsauftrag der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, die regionale Identität zu erhalten und die kulturelle Substanz des Überlieferten zu wahren, wird hier umfangreich erfüllt“, so Diedrich Baxmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.



Diedrich Baxmann, Dr. Andreas Röpcke (Mitte) und Patricia Werner präsentieren eines der zehn erworbenen Postkarten-Alben
Foto: R. Cordes

Die Ostdeutsche Sparkassenstiftung hat seit ihrer Errichtung im Jahre 1995 gemeinsam mit den Sparkassen Mecklenburg-Vorpommerns, Brandenburgs, Sachsens und Sachsen-Anhalts 1.345 Projekte mit einer Gesamtfördersumme von rund 43 Millionen Euro unterstützt. Davon wurde allein in Mecklenburg-Vorpommern für 209 Projekte eine Gesamtsumme von über 6,1 Millionen Euro bereitgestellt. Die für die Projekte erforderlichen Finanzmittel werden aus Erträgen des Stiftungsvermögens, dem überörtlichen Zweckertrag der Sparkassenlotterie „PS-Lotterie-Sparen“ und den projektbezogenen Zusatzspenden der Sparkassen aufgebracht. Die Sparkassenorganisation unterstreicht damit ihre Rolle als größter nicht staatlicher Kulturförderer in Deutschland.

Deka-Wertkonzept mit effektivem Risikopuffer

Fonds für jede Marktlage wählbar

Schwerin • Täglich raten Experten zu den unterschiedlichsten Anlageprodukten: Heute sind es Aktien, morgen Bundesanleihen und dann wiederum werden Rohstoffe wie Gold als einziger sicherer Hafen empfohlen. Für Anleger wird die Frage nach dem passenden Produkt damit immer schwieriger zu beantworten.



Die DekaBank ist der zentrale Investmentfondsanbieter und Verbundpartner der deutschen Sparkassenorganisation. Die Investmentfonds „Deka-Wertkonzept“ nutzen die volle Bandbreite an Anlageinstrumenten wie zum Beispiel Aktien,

Investmentfonds oder Derivate. „Diese Mischfonds können je nach Marktlage frei aus einer Vielzahl von Anlagemöglichkeiten auswählen. Ziel ist es, auch bei schwankenden Märkten eine über dem Geldmarktniveau liegende Rendite zu erreichen“, beschreibt Elke Bremer von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin (Foto) die Vorteile.

„Deka-Wertkonzept“ legt großen Wert auf die Risikosteuerung. Neben einer breiten, weltweiten Streuung des Portfolios verfügen die Fonds der Produktfamilie über eine Reißleine, die gezogen wird, um Verluste zu reduzieren. Dieser Risikopuffer legt fest, welcher Verlust gegenüber dem bisherigen Höchststand der Fonds toleriert wird, bevor die Fondsmanager das Portfolio in konservative Instrumente umschichten.

Die Varianten von „Deka-Wertkonzept“ unterscheiden sich durch ihren jeweiligen Risikopuffer von drei, fünf und zehn Prozent. „Je größer der Puffer ist, desto höher sind auch die Renditechancen“, erläutert Elke Bremer. Wie bei anderen Wertpapierfonds, kann es auch bei „Deka-Wertkonzept“ zu Schwankungen in der Wertentwicklung kommen. Der Risikopuffer stellt keine formale Garantie dar, ermöglicht aber eine Risikominimierung im Portfolio.

Für Informationen zum „Deka-Wertkonzept“ stehen die Beraterinnen und Berater der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin gern zur Verfügung. „Gemeinsam mit uns können Anleger bequem überprüfen, welcher Risikopuffer zum persönlichen Chance-Risiko-Profil passt“, lädt Elke Bremer ein.



Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Mecklenburgstraße 13
19053 Schwerin
Tel. (0385) 5 51 33 00
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de



Haus in Gneven

Objekt-Nr. 1609:
freundliches Einfamilienhaus, großzügiger Grundriss, Baujahr: ca. 1998, Wohnfläche: ca. 120 m², Grundstück: ca. 470 m², 4 Zimmer, Einbauküche, Kaufpreis: 129.000 EUR, Käuferprovision: 5,95 % inkl. MwSt.



Blick auf Ostorfer See

Objekt-Nr. 1540:
Maisonette-Wohnung mit 3 Zimmern, Balkon, PKW-Stellplatz, offene Einbauküche, Vollbad, Baujahr: ca. 1995, Wohnfläche: ca. 80 m², Kaufpreis: 104.000 Euro, Käuferprovision: 7,140 % inkl. MwSt.



Gepflegtes Reihenhauses

Objekt-Nr. 1623
Reihenendhaus in Mueß, Baujahr: ca. 1998, Wohnfläche: ca. 145 m², Grundstück: ca. 375 m², Kaufpreis: 160.000 Euro, Käuferprovision: 5,950 % inkl. MwSt.



Hauptsitz
Bischofstraße 1
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 5 92 38 11
Fax
(0385) 5 92 38 23
E-Mail
sani.hofmann@
t-online.de

Filiale Schwerin
Dreescher Markt 4
Tel./Fax:
(0385) 3 94 22 30

Filiale Parchim
Lange Straße 59
Tel.:
(03871) 21 31 22
Fax:
(03871) 21 31 81

Filiale Grevesmühlen
Klützer Straße 15
Tel.:
(03881) 72 61 70
Fax:
(03881) 72 61 71

Nach der Brustoperation

Wie sich Frauen wieder wohl in ihrer Haut fühlen können

Schelfstadt • Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Nicht selten bedeutet dies, dass ein Teil oder die gesamte Brust amputiert werden müssen. Mit Brustprothesen kann bei den Betroffenen das Körperbewusstsein und -gefühl sowie die Seele wieder gestärkt werden. Das Sanitätshaus Hofmann als zertifiziertes Brustversorgungszentrum berät vertrauensvoll und kompetent.

Bei dem seit Anfang Mai abgeschlossenen Umbau des Sanitätshauses Hofmann in der Bischofstraße 1 wurde besonderes Augenmerk auf das Studio für brustamputierte Frauen gelegt. Der neue Bereich ist gemütlich, ruhig sowie diskret und bietet somit beste Voraussetzungen für die Beratung der Betroffenen durch die erfahrenen Mitarbeiterinnen. Eine davon ist Simone Mitschke, die seit über zehn Jahren Frauen nach einer Brustamputation begleitet. „Bei einer Teil- oder Vollversorgung ist eine komplexe Beratung notwendig, denn jede Operation hat andere Auswirkungen. Mit der großen Auswahl an Epithesen, die es in verschiedenen Formen, Größen und Oberflächen gibt, können wir aber immer



Simone Mitschke vom Sanitätshaus Hofmann berät Kundinnen nicht nur bei der Auswahl von Badeanzügen, sondern auch von Brustepithesen und BHs
Foto: maxpress/df

einen optimalen Tragekomfort und ein natürliches Aussehen erreichen“, so die 44-Jährige. Die Erstversorgung der Kundinnen findet direkt im Krankenhaus statt. Die weitere Betreuung erfolgt dann im Bruststudio des Sanitätshauses Hofmann oder bei Bedarf in der eigenen Häuslichkeit. Neben den physischen Voraussetzungen spielen dabei auch viele individuelle Faktoren eine bedeutsame Rolle. Mitschke erklärt: „Jede Betroffene hat andere Ansprüche und - noch wichtiger - befindet sich in einem anderen emotionalen Zustand. Darauf nehmen wir selbstverständlich Rücksicht. Oftmals können wir die Frauen aber durch unsere Erfahrungen aufbauen und ihnen Mut und Zuversicht geben.“

Eine Brustprothese kann den Betroffenen helfen, sich wieder vollkommen als Frau zu fühlen und bedeutet somit Lebensqua-

lität. Die Epithesen sind aber nicht nur aus kosmetischer Sicht wichtig, sondern auch für die Gesundheit. „Wenn brustamputierte Frauen keine Prothese verwenden, kann es zu Haltungstörungen oder Rückenschmerzen kommen“, weiß die Fachberaterin. Die Betroffenen haben alle zwei Jahre Anspruch auf eine neue Epithese und jährlich auf zwei entsprechende BHs. Also auch Frauen, die bisher auf die Versorgung verzichtet haben, können sich jederzeit im Sanitätshaus Hofmann beraten lassen.

Bei der Auswahl an BHs und Bademode stehen die Mitarbeiterinnen den Kundinnen ebenso engagiert und kompetent zur Seite. „Wir haben bisher für jede Dame und jeden Körper das Passende gefunden. Brustamputierte Frauen können sich heutzutage modisch kleiden, ohne dass man ihnen die überstandene Krankheit ansieht.“ *ap*



VR Immobilien GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon
(0385) 51 24 04

E-Mail
info@vr-immoschwerin.de

Internet
www.vr-immoschwerin.de

Immobilien sind hier in guten Händen

Die VR Immobilien GmbH ist ein Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen rund um die Immobilie. VR Immo bietet integrierte Dienstleistungen für Eigentümer, Nutzer und Investoren.

Kurze Wege dank zentraler Lage

Haus mit Blick über Schweriner Altstadt

Schwerin • Das großzügige 2008 erbaute Stadthaus mit einer energiesparenden Luft-/Wärmepumpenheizung befindet sich nur wenige Schritte vom Platz der Freiheit entfernt. Es verfügt über sechs Zimmer, Einbauküche, Duschbad mit Sauna, Wannenbad, Gästewc, Abstellraum, Terrasse und Dachterrasse. Die Wohn-/ Nutzfläche beträgt circa 168 Quadratmeter. Ein Kamin im Wohnzimmer, die Fußbodenheizung sowie der kleine Garten runden das Angebot ab. Das Grundstück ist circa 152 Quadratmeter groß. Der Kaufpreis beträgt 247.000 Euro zuzüglich 5,36 Prozent Courtage inklusive Mehrwertsteuer.



Die großzügige Dachterrasse mit Panoramablick lädt zum Verweilen ein



Das Haus ist voll unterkellert

Inklusive Terrasse zum Entspannen

Gediegen wohnen mit viel Platz

Pinnow • Diese attraktive Immobilie wurde 1992 errichtet und befindet sich in ruhiger Wohnlage. Schwerin ist mit dem Nahverkehr sehr gut zu erreichen. Das Haus hat eine Wohnfläche von circa 183 Quadratmeter und eine Gesamtnutzfläche von circa 318 Quadratmeter. Das große Wohnzimmer mit Kamin vermittelt ein sehr gediegenes Wohngefühl. Im Erdgeschoss befinden sich weiterhin eine Küche, ein Vollbad mit Dusche und Wanne sowie ein Gästezimmer. Die Errichtung einer Zwei-Zimmer-Einliegerwohnung im Obergeschoss ist möglich. Das Grundstück ist circa 950 Quadratmeter groß. Kaufpreis: 270.000 Euro zuzüglich 5,36 Prozent Courtage inklusive Mehrwertsteuer.

Noch zwei freie Grundstücke

Idyllisch gelegen zwischen zwei Seen

Godern • Vor den Toren Schwerins ist in Godern ein kleines Wohngebiet mit zwölf Einfamilienhäusern in reizvoller Lage entstanden. Es liegt idyllisch zwischen Mühlensee und Pinnower See. Dort stehen nur noch zwei voll erschlossene Baugrundstücke zum Verkauf. Diese werden bauhälterfrei angeboten. Die Errichtung von ein- bis zwei-geschossigen Einfamilienhäusern mit unterschiedlichen Dachformen ist hier möglich. Der Kaufpreis für ein circa 723 Quadratmeter großes Grundstück beträgt 29.500 Euro. Das Grundstück mit circa 1.350 Quadratmeter kostet 51.500 Euro. Der Verkauf erfolgt provisionsfrei.



Die Baugrundstücke in Godern werden bauhälterfrei angeboten Fotos: VR Immo



Buntes Programm auf dem Wasser und an Land Gute Laune im September

Schwerin • Trübe Herbststimmung im September? Oder doch eher noch einmal richtiges Sommerfeeling? Egal, wie das Wetter wird, im Wallenstein und bei der Weissen Flotte gibt es genügend Gründe für gute Laune und eine ausgelassene Stimmung.

An Bord des Schiffes MS „Lübz“ startet ab 21 Uhr am 11. September auch die Boat-Party. Da die Samstag Nacht um 24 Uhr erst richtig beginnt, geht es anschließend ins Wallenstein zur Afterparty. Das kann nur eines bedeuten: Partyspaß open end. Also vormerken!

Allen Freunden des gepflegten Humors sei jetzt schon der 16. Oktober ans Herz gelegt. Denn dann stattet Tanja Schumann mit ihrer Live-Comedy dem Restaurant Wallenstein einen Besuch ab. Seit der Comedyshow „RTL Samstag Nacht“, mit der ihr der TV-Durchbruch gelang, kennt die witzige Blondine mit der pfiffigen Kurzhaarfrisur fast jeder. Nun startet sie mit ihrem Soloprogramm „Tanja der Piranha“ durch. Auf ihre charmant ironische Weise nimmt sie sich der zwischenmenschlichen Beziehungen an. Dabei darf natürlich weder der telefontüchtige Ehemann noch der pseudoschwule Familienhund fehlen. Doch auch der Comedystar hat eine Leiche im Keller: die Putzfrau Loretta, ihres Zeichens

die Schwester von Tanja Schumann. Wer also meint, seine Lebensumstände wären kompliziert, der kann sich am 16. Oktober einige Anregungen zur Lösung des oder der Probleme holen. Karten für den Comedyspaß sind ab sofort im Wallenstein erhältlich. Eine echte Alternative für alle, die keine Karten für die TheaterThekenNacht ergattern konnten! Noch zwei Monate legen die Schiffe der Weissen Flotte täglich am Schlossanleger ab. Bis Ende September wird auf allen vier Linien gefahren. Auch die 2,5-Stunden-Touren in den Ziegelaußensee und den Schweriner Außensee sind täglich außer montags im Programm. Bis zum 31. Oktober ist noch täglich die Inselfort im Angebot.

Bereits jetzt wirft die neue Saison 2011 ihre Schatten voraus. Das Motorschiff MS „Elfriede“ für kleine Gruppen und die weiteren fünf klimatisierten Schiffe können bereits jetzt für Familienfeiern oder andere Gesellschaften vorreserviert werden. Dazu beraten die Mitarbeiter gern im Verkaufsbüro am Anleger. Auch Gutscheine werden ohne Terminbindung und auch für 2011 am Anleger ausgestellt. Einfach mal vorbeischaun! Für Tanzfreudige wird im September noch Samstagabend auf Vorbestellung die „Original Schweriner Bord-Party“ angeboten.

Jane Ay



Traditionelles Altstadtfest vom 9. bis 12. September

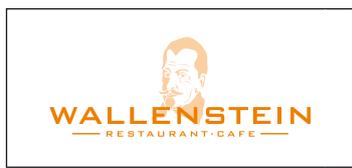
Vier Tage lang feiern

Schwerin • Auch in diesem Jahr erwartet die Landeshauptstadt wieder hunderttausende Besucher zum alljährlichen Altstadtfest. Unter dem Motto „Schwerin macht blau“ wird am Pfaffenteich und in der Mecklenburgstraße gebummelt, gefeiert und gespeist. Auf der zwei Kilometer langen Festmeile erwarten Fahrgastgeschäfte, rund 300 Händler und zahlreiche Gastronomen die

Gäste. Brasilianische Tanzgruppen mit heißen Sambarhythmen und verschiedene Bands auf den Showbühnen rund um die „kleine Binnenalster“ Schwerins sorgen für die richtige Stimmung. Natürlich wird auch das 40 Meter hohe Riesenrad nicht fehlen, von dem sich ein ganz anderer Blick auf die Stadt gewinnen lässt. Höhepunkt ist wie immer das Feuerwerk am Samstag. Jane Ay



Hübsch, blond, witzig und äußerst schlagfertig: Das ist Tanja Schumann, die ihr Soloprogramm „Tanja der Piranha“ vorstellt
Foto: Oliver Reetz

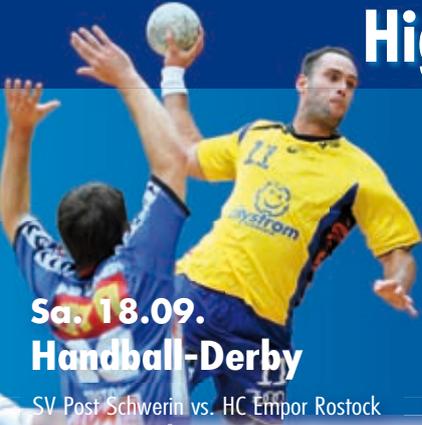


Weisse Flotte
Verkaufsleiter
Andreas Rosin
Telefon: (0385) 55 77 70
www.weisseflotteschwerin.de
info@weisseflotteschwerin.de

Restaurant Wallenstein
Restaurantleiterin
Katja Schmidt
Telefon: (0385) 5 57 77 55
www.restaurantwallenstein.de
info@restaurantwallenstein.de

Adresse: Werderstr. 140, am Schlossanleger, 19055 Schwerin

Highlights



Sa. 18.09.
Handball-Derby
SV Post Schwerin vs. HC Empor Rostock
Beginn 19 Uhr
Karten-Tel.: (0385) 76 190 190



Sa. 11.09.
First Ladies
„reich & sexy - in zwei Stunden“
Beginn 20 Uhr
Karten-Tel.: (0385) 51 21 05



Sa. 18.09.
Silly
Freilichtbühne
Beginn 20 Uhr
Karten-Tel.: (0385) 76 190 190

| | | | | | |
|------------------------------|--|---|--|---|---|
| <p>Fr. 03.09.</p> | <p>Schweriner GartenRomantik Schlossgarten bis zum 5. September</p> |  | <p>Do. 09.09.</p> | <p>Das traditionelle Altstadtfest Schweriner Innenstadt bis 12.09.</p> |  |
| <p>Fr. 03.09.</p> | <p>„Erzwungene Wege“ - Flucht und Vertreibung im Europa des 20. Jahrhunderts, <i>Schleswig-Holstein-Haus</i> Ausstellungseröffnung Beginn 17 Uhr, dann bis zum 24. Oktober</p> | | <p>Fr. 10.09.</p> | <p>Kabale und Liebe Premiere Großes Haus Beginn: 19.30 Uhr</p> | |
| <p>Fr. 03.09.</p> | <p>Das Feuerwerk Musikalische Komödie Fritz-Reuter-Bühne, Großes Haus Beginn: 19.30 Uhr</p> | | <p>Fr. 10.09.</p> | <p>Ranz & May Kabarett Speicher Beginn: 20 Uhr</p>  | |
| <p>Sa. 04.09.</p> | <p>Integratives Kulturfest „Blaue Möwe“ vom Landesverband der Lebenshilfe M-V Altstädtischer Markt</p> | | <p>Sa. 11.09.</p> | <p>Schnuppertag im Baseball Sportplatz, Willi-Bredel-Straße Beginn: 14 Uhr</p> | |
| <p>Sa. 04.09.</p> | <p>Inga Rumpf und Band Speicher Beginn: 20 Uhr</p>  | | <p>Sa. 11.09.</p> | <p>FIRST LADIES - „reich & sexy - in zwei Stunden“ Kabarett Speicher, Beginn. 20 Uhr</p>  | |
| <p>Sa. 04.09.</p> | <p>Ü 30 Party Sport- und Kongresshalle Beginn: 21 Uhr VVK: 12,80 Euro; AK: 15 Euro</p> | | <p>Sa. 11.09.</p> | <p>Bordparty mit After-Party Weisse Flotte/Wallenstein Beginn: 20 Uhr</p> | |
| <p>Sa. 04.09.</p> | <p>Stadtteilfest Großer Dreesch vor dem WGS-Mietercenter Friedrich-Engels-Straße 2c</p>  | | <p>So. 12.09.</p> | <p>Tag der Ruhe Alter Friedhof 10-17 Uhr</p>  | |
| <p>So. 05.09.</p> | <p>Friedrichstraßenflohmarkt Friedrichstraße 10-16 Uhr</p>  | | <p>So. 12.09.</p> | <p>Abschlusskonzert des 8. Fagottino-Symposiums Gastspiel Musik- und Kunstschule ATARAXIA Konzertfoyer, Beginn: 11 Uhr</p> | |
| <p>So. 05.09.</p> | <p>Eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert Schlossführung für Kinder Beginn: 11 Uhr</p> | | <p>Gewinnspiel Nicht nur für Plattschacker ein toller Gewinn</p> | | |
| <p>So. 05.09.</p> | <p>SV Post Schwerin ./.. VfL Potsdam 2. Bundesliga Handball Sport- und Kongresshalle, Beginn: 17 Uhr, Eintritt ab 10 Euro</p>  | | <h2>Lektüre für kurzweilige Abende</h2> | | |
| <p>Di. 07.09.</p> | <p>Lesung mit Sabrina Janesch Schleswig-Holstein-Haus Beginn: 19.30 Uhr</p> | | <p>Lust auf ein paar amüsante Stunden mit mecklenburgischem Charme? Dann mitgemacht, denn <i>hauspost</i> verlost vier Exemplare von Fritz Reuters „De Urgeschichte von Meckelnborg“ vom Verlag Hinstorff. Gewinnfrage: Wie hieß der Alte Garten ab der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts?</p> <p>Die richtige Antwort bitte an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin schicken. Einsendeschluss ist der 17. September. Bitte unbedingt die Telefonnummer angeben! Viel Glück!</p> <p>Gewinner der August-Ausgabe: Jürgen Hamann Herzlichen Glückwunsch!</p> | | |
| <p>Di. 07.09.</p> | <p>BUGA 2009 in Schwerin - eine Nachlese Haus der Kultur, R. 101 Beginn: 17 Uhr</p> | | <p>— Anzeige —</p> | | |
| <p>Mi. 08.09.</p> | <p>„850 Jahre Schwerin - Geschichte, Geschichten, Anekdoten“ Stadtbibliothek, Tallinner Str. 4 Beginn: 18.30 Uhr</p> | | <p>• Beine • Achselhöhle • Rücken • Oberlippe • Bikinizone • Beine • Achselhöhle • Rücken •</p> <p>Dauerhafte Haarentfernung im Epi-Point</p> <p>NEU: www.haarentfernung-schwerin.de Tel. 0385 - 481 28 83</p> | | |
| <p>Mi. 08.09.</p> | <p>Möhren, Kinder, Sensationen Freilichtbühne tägl. 8.30-16 Uhr bis 09.09.</p>  | |  <ul style="list-style-type: none"> • kostenlose Beratung • 20 % Rabatt auf die erste und zweite Behandlung (bei Terminabsprache bis zum 30. September 2010) • Vorher/Nachher-Foto • bitte Termin per Telefon vereinbaren | | |
| <p>Do. 09.09.</p> | <p>Kleiner Mann, was nun? Premiere E-Werk Beginn: 19.30 Uhr</p> | | <p>EPI-SON</p> <p>Epi-Point Team • Rahlstedter Str. 29 im Ärztehaus • 19057 Schwerin / Lankow</p> | | |

| | | | | |
|----------------------|---|---|----------------------|--|
| Di. 14.09. | Kinderveranstaltung mit Cordula Nossek Speicher Beginn: 09.30 Uhr |  | Mi. 22.09. | Buchpräsentation mit Edith Rimkus-Beseler Stadtbibliothek, Perzina-Saal Beginn: 19 Uhr |
| Do. 16.09. | Gemälde von hinten betrachtet - was Rückseiten verraten Staatliches Museum Schwerin Beginn: 18 Uhr | | Do. 23.09. | Herbstflora am Sachsenberg Botanische Wanderung mit Naturkundler Heinz Sluschny Treffpunkt Endhaltestelle Linie 1, Klinikum Beginn: 15 Uhr |
| Fr. 17.09. | 1. Deutsch-Japanisches Jazzfest in Schwerin Schleswig-Holstein-Haus Beginn: 19 Uhr | | Do. 23.09. | JENIX (Vorband von Silbermond) Rock Speicher Beginn: 20 Uhr |
| Sa. 18.09. | 17. Lärchenfest Friedrichthal, Beginn 14 Uhr 20.09., 10 Uhr Frühshoppen |  | Fr. 24.09. | Coco Schumann und Band Jazz- und Swingkonzert Foyer der Stadtwerke, Beginn: 20 Uhr Eintritt: 10 Euro |
| Sa. 18.09. | 14. Schweriner UNICEF-Lauf Pfaffenteich 9.30-13 Uhr |  | Fr. 24.09. | Honky Tonk Kneipenfestival Schwerin Beginn: 21 Uhr, Eintritt 12 Euro |
| Sa. 18.09. | SV Post Schwerin ./- HC Empor Rostock 2. Bundesliga Handball Sport- und Kongresshalle Beginn: 19 Uhr, Eintritt ab 10 Euro | | Fr. 24.09. | Liederjan Speicher Beginn: 20 Uhr |
| Sa. 18.09. | Silly (Konzert) Freilichtbühne Beginn: 20 Uhr Eintritt: 29,90 Euro |  | Sa. 25.09. | Meisterwerke des Goldenen Zeitalters - Führung Staatliches Museum Schwerin Beginn: 14 Uhr |
| So. 19.09. | Hochzeitsmesse 2010 Sport- und Kongresshalle 11-19 Uhr Eintritt ab 5 Euro, Kinder bis 14 J. frei |  | Sa. 25.09. | Tag der offenen Tür Kaffe und Kuchen Lübstorf OT Wiigrad/Eingang Begräbniswald 13-17 Uhr |

Anzeige

NEU MIETWAGEN CENTER SCHWERIN

TRANSPORTER-WOCHEN

Nur für kurze Zeit besonders günstig!



Z.B. FORD TRANSIT

Schon ab
€ 59,-*
pro Tag.

* Gültig bis zum 30.09.2010.

Abb. ähnlich.

Inkl. 150 Freikilometer und inkl. Vollkasko mit SB!

WWW.MIETWAGENCENTER-SCHWERIN.DE

So erreichen Sie uns:
Telefon: (0385) 6666 385
info@mietwagencenter-schwerin.de



Partner des Nahverkehrs Schwerin

Schwerin Krebsförden • Pampower Straße 1
Schwerin Margaretenhof • Kirschenhöfer Weg 78

| | |
|----------------------|--|
| So. 26.09. | Preisträgerkonzert „Verfemte Musik“ Konzertfoyer Beginn: 16 Uhr |
| So. 26.09. | Konzert „Feldtmann Kulturell“ Stadtbibliothek, Perzina-Saal Beginn: 17 Uhr Eintritt: 10 Euro |
| Mo. 27.09. | 1. Sinfoniekonzert mit Werken von Solbiati, Bartók, Tschaiowski und Kodály, Großes Haus, Beginn: 17.15 Uhr |
| Mi. 29.09. | 40 Jahre Freilichtmuseum Schleswig-Holstein-Haus Beginn: 19.30 Uhr |
| Do. 30.09. | Aus dem Nähkästchen geplaudert Museumstag für Senioren Beginn: 14.30 Uhr |
| Do. 30.09. | ARTE Filmvorführung Staatliches Museum Schwerin Beginn: 18 Uhr |
| Do. 30.09. | Mann in Not Steh-Auf-Comedy mit Johann Zürner Werk 3, Beginn: 20.30 Uhr |



Artillerie und Schloss Wiligrad

Herzoglicher Ästhet

Schwerin • Ein harmonisches Stadtbild: das ist für viele nicht nur heute Wunsch und Ziel. Auch zu Beginn des 20. Jahrhunderts war die optische Eingliederung von Gebäuden durchaus ein Thema.

Zumindest am Hof des Herzog-Regenten Johann Albrecht. Denn er ließ die Fassade der Artillerie in der Johannes-Stelling-Straße nach seinem Geschmack gestalten. Allerdings entstanden dadurch Mehrkosten von 100.000 Reichsmark, zur damaligen Zeit eine Unsumme. Deshalb erteilte ihm der Rechnungshof auch 1904 eine Rüge.

Schwerin und das Umland hat noch weitere bauliche Errichtungen dem einstigen Weltreisenden zu verdanken. Ende der 1890er hatte er den Bau des Schlosses Wiligrad begonnen, um es für eigene Zwecke zu nutzen. Es ist im Stil der italienischen Renaissance nach mecklenburgischer Art errichtet worden. Der Name Wiligrad kommt übrigens vom slawischen Wort für groß (velikij). Die Kosten für das Schloss betragen etwa 500.000 Reichsmark bei modernster technischer Ausstattung. So gab es dort eine zentrale Heizungsanlage, eine Anlage mit Dyna-



Die Fassade der Artillerie in der Johannes-Stelling-Straße Foto: maxpress/ks

mo für die elektrische Beleuchtung, ein Wasserreservoir, elektrische Aufzüge für Gepäck und Küche sowie Wasserklosetts. Wenn das Schweriner Schloss auch vom Äußeren nicht zu übertreffen war, so überbot Johann Albrecht den Herzogssitz an technischer Raffinesse. Jane Ay

Geschichte des Alten Gartens nachgezeichnet

Ein Platz mit Vergangenheit

Schwerin • Wer sich für die Geschichte des Alten Gartens als Platz vor dem Schloss interessiert, dem sei der bereits 1999 erschienene sechste Band der Reihe Schriften zur Stadt- und Regionalgeschichte empfohlen.

Das Buch „Der Alte Garten“ zeichnet sich dadurch aus, dass es den Platz nicht nur in seiner architekturhistorischen Vergangenheit nachzeichnet. Vielmehr erhält der Leser einen Einblick in die Nutzungsgeschichte, die mit der slawischen Besiedlung beginnt und bis in die 1970er Jahre reicht.

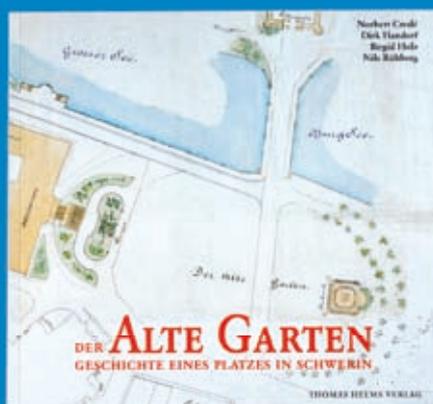
Anschauliches Beispiel für die wechselvolle Geschichte ist die unterschiedliche

Benennung des Platzes: Burgfried, Bahn und Alter Garten. Nach der Eroberung der slawischen Burg Zuarin durch Heinrich den Löwen wurde der Platz zu einem Burgfried. Er gehörte also nicht direkt zur Stadt, sondern zum Besitz des Burgherren, welcher der Graf von Schwerin war. Der Platz war im Mittelalter durch die Stadtmauer von der Altstadt abgetrennt und bildete mit dem Graben eine militärische Sicherung des Schlosses beziehungsweise der Burg, die nur über einen schmalen Zugang zu erreichen war.

Seit Herzog Johann Albrecht I. in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts auf dem südlichen Teil des Alten Gartens ein Gestüt und eine Rennbahn anlegen ließ, nannte man den Platz „an/auf der Bahn“.

Nachdem der Platz vor dem Schloss zeitweise als Exerzierplatz diente, ließ Herzog Christian Ludwig etwa 1750 dort einen Lustgarten anlegen. Dieser ludt mit Wegen und einem Springbrunnen zum Spazieren und Verweilen ein.

Diese und andere interessante Details machen das Buch über den Alten Garten zu einer lesenswerten interdisziplinären Betrachtung. Es ist im Thomas Helms Verlag erschienen und kostet 9,90 Euro. Jane Ay



Das Buch „Der Alte Garten“ ist bestellbar unter ISBN 3-931185-53-2 Foto: maxpress/ja

Schweriner Verein zwischen Tradition und Moderne

370 Jahre Schützenzunft

Schwerin • Nicht nur Schwerin kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. In diesem Jahr jährt sich das Bestehen der Schweriner Schützenzunft zum 370. Mal. Rund 145 Sportschützen führen heute die alten Traditionen fort.

ermittelt wird, trägt eine neuere Kette. Mittlerweile bereichern die Bogenschützen den Verein „Schweriner Schützenzunft von 1640“. Gemeinsam pflegen sie einen Sport, der nicht nur viel Konzentration und ein gutes Auge fordert, sondern vor allem eine ruhige Hand. ja

1640 bildete sich die Schützenzunft in Schwerin offiziell heraus, als Herzog Adolf Friedrich I. den Mitgliedern der großen Totenzunft erlaubte, aus ihrer Mitte jährlich einen Schützenkönig zu ermitteln. Das erste Schützenhaus wurde wenig später an der Stelle des Augustenstiftes in der Schützenstraße errichtet. Feierlichkeiten veranstalteten diese und eine zweite, 1731 gegründete Schützenzunft in der Vorstadt und auf der Schelfe. Etwa 1810 schlossen sich beide Zünfte schließlich zusammen. 1836 erhielt die Schützenzunft vom Herzogshaus eine Schützenkette als Stiftung. Sie ist mit Medaillen und Medallions bestückt, die Bildnisse der herzoglichen Familie zeigen. Die Originalkette befindet sich heute in Museumsbesitz.

Der Schützenkönig, der nach wie vor jährlich durch das Schießen auf Scheiben



Der Schützenkönig 1921: Klempnermeister Carl Schneider Foto: Schweriner Schützenzunft von 1640 e. V.

Volkskundler Richard Wossidlo

Für die Nachwelt erhalten

Mecklenburg • In Schwerin gibt es eine Wossidlostraße. Doch wer ist der Mann, dem auch das Freilichtmuseum in Mueß einiges zu verdanken hat?

Richard Wossidlo (1859-1939) stammte als Sohn eines Rittergutsbesitzers aus der Nähe von Tessin aus gutem Hause. Er besuchte in Rostock das Gymnasium und studierte dort wie auch in Leipzig und

Berlin klassische Philologie. Zwischen 1886 und 1922 war er Oberlehrer und sogar Gymnasialprofessor am Gymnasium in Waren/Müritz. Zu Wossidlos größten Leidenschaften zählte aber das Leben der einfachen Menschen in Mecklenburg. Auf zahllosen Reisen durch das Land sprach er mit den Landleuten und machte sich Notizen zu Lebens- und Sprachgewohnheiten. Auf mehr als

zwei Millionen solcher Notizzettel hielt er das mecklenburgische Sprach- und Volksgut fest. Hierauf baut das Wossidlo-Archiv des Rostocker Instituts für Volkskunde auf. Wossidlo sammelte auch Gegenständliches, das seit den 1930er Jahren die Basis für das Freilichtmuseum in Mueß, früher das Mecklenburgische Volkskundemuseum, bildet. Jane Ay



Richard Wossidlo (2. v. r.) im Gespräch mit Wismaranern Foto: Universitätsarchiv Rostock, Photo-Eschenburg-Archiv

Der Veranstaltungskalender zum Falten –



herausnehmen



knicken



falten



fertig

Diakoniewerk Neues Ufer übernimmt Trägerschaft für Kita in Wittenförden

Zwergenland bekommt Unterstützung

Wittenförden • „Ich schütze nur, was ich liebe. Ich liebe nur, was ich kenne. Ich kenne nur, was ich wahrnehme. Ich nehme nur wahr, was für mich eine Bedeutung hat. Gebt den Kindern die Natur, so benutzen sie ihre Fantasie“, ist das Motto des natur- und sachbezogenen Lernens der Kita Zwergenland in Wittenförden.

„Es hilft den Kindern, die Zusammenhänge zwischen der Natur und der durch den Menschen gestalteten Umwelt zu erkennen.“, erklärt Kitaleiterin Kerstin Funk. Unterstützung findet sie dabei nun seit dem 1. August 2010 durch den neuen Träger der Kindertagesstätte, dem Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH. Neben Einrichtungen im Bereich der Behinderten- und Altenhilfe bereichern damit nun dreizehn Kindergärten die Kinder- und Jugendarbeit im Neuen Ufer. Die Neugier der Kinder im Zwergenland ist grenzenlos. Klar gehören Entdeckungstouren in den naheliegenden Wald zum Kitaalltag. Mit Eifer dabei sind auch schon die Aller kleinsten aus dem Krippenbereich. Derzeit können bis zu 30 Kinder ab dem 3. Lebensmonat betreut werden. Beim Experimentieren erfahren die über dreijährigen Kitakinder warum Pflanzen Licht, Wärme und Wasser brauchen. Hören, sehen, riechen, schmecken, tasten fördert dabei das Umweltbewusstsein der 78 Kita-

kinder. Im September feiern die Kinder aus dem Zwergenland ihren 25. Geburtstag in den 2006 vollmodernisierten Gebäuden. Klar steht neben einem Basteltag rund um das Thema Geburtstag auch ein Tag der geplanten Festwoche unter dem Motto: „Auf den Spuren von Fuchs & Co.“ Sicherlich ein Höhe-



der aufregenden Woche, dem auch schon die Hortkinder entgegenfeiern. Derzeit nutzen 105 Kinder das Angebot der halb offenen Arbeit im Hortbereich der Kita Zwergenland. Nach der Schule können die Kinder aus einer Vielzahl von Angeboten frei

wählen. Die Arbeit im Hort beinhaltet die Gestaltung der Freizeit nach dem Unterricht sowie in den Ferien. Durch die Möglichkeit der gruppenübergreifenden Arbeit können die Kinder unter verschiedenen Angeboten auswählen. Grundvoraussetzung ist eine Atmosphäre der Geborgenheit und des Wohlbefindens. Dazu werden die Interessen, Neigungen und die besonderen Fähigkeiten der Kinder genutzt, um sich ein gemeinsames Umfeld zu schaffen. In den wöchentlichen Absprachen werden die Kinder bei der Planung von Angeboten und Projekten einbezogen und sind für die Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation mitverantwortlich. Die Erzieherinnen begleiten und unterstützen bei den Vorhaben und Projekten. Zwischen dem Hort und der Grundschule hat sich eine intensive Zusammenarbeit entwickelt. Gemeinsam wurde ein Kooperationsvertrag erarbeitet. So werden Terminabsprachen, Hausaufgabenprobleme und Organisatorisches besprochen und koordiniert. Ihren Abschluss findet die Festwoche im September bei einem großen Familienfest mit Luftballonweinflug. Am 24. September heißt es dann 99 Luftballons am Horizont... oder so ähnlich. Mit ein bisschen Glück gehört ein hauspost-Leser zu den Findern und kann sich über einen mit Adresszettel versehenen bunten Ballons freuen. *Juliane Deichmann*



**DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH**

**Diakoniewerk
Neues Ufer gGmbH**
Retgendorfer Str. 4
19067 Rampe

Telefon
(03866) 6 70
Fax
(03866) 6 71 10

E-Mail
info@neues-ufer.de
Internet
www.neues-ufer.de

Kita Zwergenland
Alte Dorfstraße 34
19073 Wittenförden

Telefon
(0385) 6 47 02 59
Fax
(0385) 6 17 31 69

Highlights am 4. September

Buntes Fest der Lebenshilfe auf dem Alten Markt

Altstadt • Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Landesverbandes der Lebenshilfe Mecklenburg-Vorpommern, veranstaltet dieser am 4. September ein Integratives Kulturfest unter dem Motto „Blaue Möwe“. Tanz, Musik und sogar zwei Elefanten erwarten die Besucher auf dem Altstädtischen Markt.

„Die Farbe des Landesverbandes ist blau und die Möwe ein typisches Tier Mecklenburg-Vorpommerns“, erklärt Geschäftsführerin Dr. Karin Holinski-Wegerich das Motto.

Bereits das 10-jährige und 15-jährige Bestehen wurde groß gefeiert, in diesem Jahr wird die Tradition fortgesetzt. Mit einem bunten Programm behinderter und nicht behinderter Künstler präsentiert sich der Landesverband zum 20-jährigen Jubiläum. Eröffnet wird das Integrative Kulturfest am Sonnabend um 11 Uhr mit den Trommlern der Gruppe „Schlagfertig“ aus den Wismarer Werkstätten. „Unsere Gäste erwartet so ein reichhaltiges Programm



weil viele unserer Mitglieder gern etwas zum Jubiläum beisteuern wollten“, so Dr. Holinski-Wegerich.

Bis zum späten Nachmittag werden auf der Bühne unter anderem der Chor des Lebenshilfswerkes Hagenow und die Tanzgruppe der Lebenshilfe Rügen sowie die „Lewitz-Cowboys“ aus Parchim zu sehen sein. Des Weiteren treten die Brassband „Potzblech“ der Musik- und Kunstschule Ataraxia und die „Insieme Musikband“ aus der Schweiz auf. Mit dabei sind Stelzenläufer, Maskenschminken und die Verkaufsstände der Werkstätten. Besonders freuen wird die kleinen Besucher das Reiten auf zwei Elefanten. Derzeit hat die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. landesweit circa 1.650 Mitglieder. Für Dr. Karin Holinski-Wegerich, die von Anfang an dabei ist, hat sich seit der Gründung des Landesverbandes einiges spürbar verändert: „Menschen mit geistiger Behinderung sind heutzutage viel selbstständiger und selbstbewusster als noch vor einigen Jahren.“ *Anja Kollruß*

Jetzt schon dran denken

Weihnachtsfeiern erlebbarer machen

Görries • Der Sommer ist fast vorbei, die ersten Rosinenstollen liegen in den Regalen und schon wird wieder über Weihnachten gesprochen. Das Team des Sport- und Bikehotels in Schwerin Görries hat jetzt schon erste Anfragen für Betriebsfeiern in der Weihnachtszeit.

Grund: Weihnachtsfeiern sollen erlebbarer werden. Deshalb gestaltet das Hotelteam individuelle Betriebs- und Weihnachtsfeiern. Ob als Jolkafest, traditionelle Weihnacht oder sogar als spaßiges Jahresendflügelfigurenfest - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Natürlich werden auch die kulinarischen Angebote dafür angepasst. Bis zu 80 Personen können die Feierlichkeiten ausgestattet werden. Jetzt anrufen!



Das Sport- und Bikehotel - ideal für Betriebsfeiern mit und ohne Übernachtungen



Kontakt
Sporthotel & Bikehotel
Mittelstelle 11
19061 Schwerin
Stadtteil Görries

Tel.: (0385) 611 553
E-Mail: info@sporthotel-schwerin.de

Angebote

- Übernachtungen
- Doppelzimmer
- Einbettzimmer
- Mehrbettzimmer
- Aufbettungen möglich
- Betriebsfeiern
- Vereinsfeste
- Geburtstage
- Familienfeiern
- Trainingslager
- Grillfeste
- Sportfeste
- Tagungen

Tip: Zum Sommerausklang **Beachvolleyball** auf dem neuen Platz spielen und mit einem schönen Grillabend an der Feuerschale ausklingen lassen.



Dreescher Werkstätten
gemeinnützige Gesellschaft für Menschen mit Behinderung mbH

- Arbeit
- Bildung
- Wohnen
- Freizeit

Adresse

Robert-Bunsen-Str. 11
19061 Schwerin

Telefon

(0385) 63 54-0

Fax

(0385) 63 54-199

E-Mail

info@dreescher-
werkstaetten.de

Internet

www.dreescher-
werkstaetten.de

Spendenkonto

Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin
BLZ 140 520 00
KTO 380 037 467

Rechtzeitig auf veränderte Witterung einstellen

Auch wenn der Sommer ewig dauern könnte, der nächste Herbst kommt ganz bestimmt und mit ihm Nebel, Niesel und kürzere Tage. Darauf müssen sich auch Autofahrer einstellen. Wer sein Unfallrisiko senken will, sollte deshalb die Fahrzeugbeleuchtung vom Profi testen lassen. Im vergangenen Jahr nahmen rund 10 Millionen Autofahrer an den kostenlosen Lichttests in den Meisterbetrieben der Kfz-Innungen teil. Bei mehr als 30 Prozent von ihnen wurden Defekte festgestellt. Nähere Infos bei der Innung des Kfz-Handwerks Region Schwerin unter der Telefonnummer (0385) 61 30 82.

Mehr Plätze in der Fördergruppe

Die neuen Mitarbeiter werden bereits freudig erwartet

Schwerin • Nadine, André und Franziska freuen sich schon: Im September erwarten die Mitarbeiter der Fördergruppe neue Kollegen. Um zwölf Plätze ist das Haus erweitert worden und bietet mit modernen Gruppen-, Funktions-, Entspannungs- und Werkräumen ideale Bedingungen für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen.

Das Angebot der Fördergruppen richtet sich an Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung nicht beziehungsweise noch nicht in den Werkstätten arbeiten können. Ziel ist, den Mitarbeitern in den Fördergruppen einen Lebensraum außerhalb ihrer Familie oder Wohnstätte zu bieten. Nun ist das Haus zur tagesstrukturierten Betreuung von Erwachsenen mit schweren, mehrfachen Behinderungen um zwölf Plätze erweitert worden. Nur ein Jahr nach dem ersten Spatenstich können zwei neue Gruppenräume, ein Werk- und ein Snuzelen-Raum zum Entspannen, zwei neue Pflegebäder und eine offene Küche bestaunt werden. „Der Bau wurde von Beginn an eng an die Bedürfnisse und Besonderheiten von Menschen mit schweren Behinderungsformen geknüpft“, sagt Bereichsleiterin Kati



In der Fördergruppe werden schwermehrfachbehinderte Menschen nach ihren Fähigkeiten gefördert und können sogar kleine Produkte herstellen
Foto: maxpress/mw

Ziem. „Es gibt eine moderne Ausstattung mit Therapieschienensystem, sehr funktionelle Beleuchtungselemente, einen hervorragend ausgestatteten Werkraum und einen klassischen Entspannungsraum mit Wasserbett“, so Ziem weiter. Die Anordnung der Räume berücksichtigt das Alltagsgeschehen im Haus und schafft Möglichkeiten für Aktivität und Begegnung sowie für Ruhe und Entspannung. „Dank der Fördersumme von 219.000 Euro durch das Land Mecklenburg-Vorpommern und 64.000 Euro durch die Stiftung Aktion Mensch konnte dieses tolle bauliche Ensemble entstehen“, erzählt Ziem. „Es ist schön, dass nun noch mehr Menschen die Möglichkeit erhalten,

in ihrer Wahrnehmung, Bewegungsfähigkeit, Alltagsbewältigung und Persönlichkeitsentwicklung gestärkt zu werden. Im Mittelpunkt dabei steht, die Arbeitsfähigkeit anzubahnen.“

Der 29-jährige André zum Beispiel hat großen Spaß an der Kabelverschraubung und Nadine, 26 Jahre alt, stellt mit Freude Kleisterpapier her. „Die Mitarbeiter fertigen auch gern Windspiele aus Ton“, erzählt Gruppenleiterin Clivia Flanz, die bereits seit zehn Jahren bei den Dreescher Werkstätten tätig ist. Durch den fest strukturierten Tagesablauf und die vielen Angebote erlangen die Mitarbeiter so die größtmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. mw

RENAULT AUTOHAUS SPERLICH LÄDT EIN PREMIERE am Samstag, 18. September 2010, ab 10 Uhr Ein Fest für die ganze Familie!

DER NEUE RENAULT WIND

Coupé-Roadster Renault Wind
OPEN AND PLAY – offen für sportliche Individualisten, die ihre Freiheit lieben und außergewöhnliches dynamisches Design schätzen.



Jetzt Probefahren.

E BENFALLS EXKLUSIV AM 18. SEPTEMBER IM AUTOHAUS SPERLICH:

Premiere des neuen Renault Fluence, Limousine und der Renault JE T'AIME-Sondermodelle Twingo, Clio 2 und Kangoo. Sonderpreise für Neu- und Gebrauchtwagen



Renault & Dacia
SPERLICH GMBH

Ihr Vertragshändler in Schwerin und Crivitz

Werkstraße 205 • 19061 Schwerin-Süd

0385/61 62 03

Jetzt schon an das Schuljahr 2011/2012 denken und beim Tag der offenen Tür im Hort anmelden

Neuer Lebensabschnitt hat begonnen

Schwerin • Der erste Schultag, neue Freunde, dicke Bücher, interessante Unterrichtsfächer und spaßige Hopfpausen: Im August hat für circa 750 Kinder in der Landeshauptstadt ein neuer, spannender Lebensabschnitt begonnen. Dazu gehört nicht nur die Schule. Viele der Abc-Schützen besuchen nachmittags auch einen Hort.

Bei der Einschulung am 21. August war Gabriele Will, Hortleiterin der Heinrich-Heine-Kids der Kita gGmbH, dabei und ist noch immer begeistert: „Dieses Jahr war es besonders schön, denn die Schelfkirche bot ein fantastisches Ambiente.“ Für einige der Mädchen und Jungen, die an dem Tag stolz ihre Schultüte präsentierten, ist nicht nur die Schule neu. Die Nachmittage verbringen sie jetzt im Hort. Vor allem berufstätige Mütter und Väter brauchen in der Woche einen verlässlichen Betreuungsort für ihre Kinder, nachdem die Schulglocke zum Unterrichtschluss geklingelt hat. Schon jetzt fragen Eltern daher nach einem Hortplatz für das Schuljahr 2011/2012. „Stichtag zur Anmeldung in unseren Horten ist der individuelle Tag der offenen Tür“, erklärt Anke Preuß, Geschäftsführerin der Kita gGmbH. „Vorher können keine Anfragen berücksichtigt werden“, ergänzt sie. An dem Tag der

offenen Tür werden dann so viele Anmeldungen angenommen wie Plätze vorhanden sind. Der im Stadthaus geäußerte Wunsch nach einem Hortplatz entbindet nicht von einer persönlichen Anmeldung im jeweiligen Hort. Spätestens im April wird die Bestätigung versandt. Die Anmeldung zur Schule muss im Stadthaus erfolgen.

Kinder mit einem Hortplatz in der Kita gGmbH können sich auf allerlei Aktivitäten

freuen: Neben Hausaufgabenbetreuung stehen Spiele im Freien, Bewegungsangebote, kreatives Gestalten, Sport und spannende Experimente auf dem Programm. Zum Schuljahr 2011/2012 wird der neue Hort in der Eulerstraße, der der ersten bilingualen Kita Schwerins angegliedert ist, öffnen. „Ich freue mich schon auf die neuen Räume“, so die Leiterin Heike Ihde. „Die Bedingungen werden ideal sein!“ mw



Puzzlewettbewerb im City Hort: Die Zweitklässler haben im Hort ein Menge Spaß. Auch die Schulanfänger werden hier schöne Nachmittage verbringen Foto: maxpress/mw

Schulgeldzahlungen können die Steuerlast mindern

Kinder fördern und dabei Geld sparen

Schwerin • Immer mehr Eltern möchten die Begabungen und Neigungen ihrer Sprösslinge optimal fördern und entscheiden sich deshalb für private oder kirchliche Schulen. Ein Teil des Schulgeldes kann steuerlich als Sonderausgabe abgezogen werden. Die Profis der Steuerberatungsgesellschaft Fuchs & Partner GmbH verraten wie.

„Jährlich sind bis zu 30 Prozent des für jedes Kind gezahlten Schulgeldes steuerlich absetzbar“, erklärt Steuerberaterin Karin Winkler. „Die Obergrenze liegt bei 5.000 Euro.“ Seit 2008 werden auch Zahlungen an eine Privatschule im Ausland begünstigt. Voraussetzung dafür ist, dass das jeweils zentralistische inländische Ministerium des Bundeslandes, meist das Kultusministerium, das Zeugnis anerkennt. Die betreffende Bescheinigung muss dann beim Finanzamt eingereicht werden. Nicht absetzbar hingegen sind alle Aufwendungen für die Unterbringung, Betreuung oder Verpflegung des Kindes also zum Beispiel Internatskosten.

Wer diese Steuervorteile nutzen will, muss nachweisen, dass die besuchte Schule zu einem staatlich anerkannten Abschluss führt beziehungsweise darauf vorbereitet. Dazu gehören auch Volkshochschulen und Weiterbildungseinrichtungen, wenn sie mit

ihren Kursen auf den Erwerb eines Haupt- oder Realschulabschlusses, auf die Fachhochschulreife oder das Abitur vorbereiten. Besuche von Nachhilfeeinrichtungen, Musikschulen, Sportvereinen oder Ferienkursen



Die Steuerberaterinnen Karin Winkler (re.) und Birgit Winkels Foto: maxpress/dff

werden hingegen nicht begünstigt. „Eine Familie die für zwei Kinder an einer inländischen Privatschule jährlich 8.000 Euro Schulgeld zahlt, kann davon 2.400 Euro als Sonderausgaben geltend machen“, so Winkler. „Bei einem Steuersatz von 35

Prozent können Steuern in Höhe von 840 Euro gespart werden.“

Auch für Studenten und junge Menschen in der Berufsausbildung lohnt sich eine Einkommenssteuererklärung. Sie können zum Beispiel Fahrtkosten geltend machen und diese, sobald sie berufstätig sind, absetzen. Schüler, die ohne eine Berufsausbildung nach dem Schulabschluss ein Studium beginnen, können ebenfalls einen dahingehenden Antrag stellen. Zurzeit ruht das Verfahren das sich mit den Ansprüchen von Schülern befasst zwar beim Bundesfinanzhof (BFH) aber wer ein Steuerbüro mit der Bearbeitung beauftragt, kann bei einem positiven Urteil des BGH viel Geld sparen.

Das kann man auch dank Unterhaltszahlungen. Eltern, die ihre Kinder auch nach deren 25. Lebensjahr finanziell unterstützen, sollten dies immer per Überweisung tun und als Verwendungszweck „Unterhalt“ angeben. So kann diese Aufwendung als Sonderausgabe geltend gemacht werden.

Für den Laien sind die nötigen Antragsverfahren und auszufüllenden Unterlagen oftmals kompliziert und unverständlich. Deshalb ist es immer ratsam sich damit an einen Steuerberater zu wenden, der sich mit dem Thema auskennt. Die Steuerberater der Fuchs & Partner GmbH vereinbaren bei Interesse gern einen Termin.



Kita gGmbH
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Leitung
Anke Preuß
Marlies Kahl
Telefon
(0385) 7 43 42 73
Fax
(0385) 7 43 42 79
E-Mail
kitagmbh@t-online.de

Tag der offenen Tür in den Horten der Kita gGmbH
Der Termin zum Tag der offenen Tür in dem gewünschten Hort ist im Oktober der Presse zu entnehmen. Achtung: Für die einzelnen Horte gibt es unterschiedliche Termine.



Fuchs & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Mitglied der ETL (European Tax and Law)
Niederlassung Schwerin
Wismarsche Str. 184
19053 Schwerin

Telefon
(0385) 59 37 10

E-Mail
fuchs-schwerin@etl.de

Internet
www.etl.de/fuchs-schwerin.de

Leistungen

- neu: Steuerberatung für Rentner
- Steuergestaltung
- Jahresabschluss und Steuererklärung
- Existenzgründerberatung
- Wirtschaftsberatung

Strohwitwe

Als Strohwitwe bezeichnete man eine unverheiratete Frau, die ihre Unschuld, möglicherweise im Stroh, verloren hat. Ihr war es bei der Hochzeit nicht erlaubt, den traditionellen Myrtenkranz auf dem Kopf zu tragen. Stattdessen trug sie einen Strohkranz und hieß Strohbraut. Die Bezeichnung Strohwitwe ist jünger. Sie stammt aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts.

Alphabet

Der Begriff setzt sich aus den beiden ersten Buchstaben des griechischen Alphabets, Alpha und Beta, zusammen. Spricht man vom A und O, dann meint man wörtlich genommen den Anfang und das Ende des griechischen Alphabets. A steht für Alpha, O für Omega, den letzten Buchstaben.

Dieser Sommer hat es in sich. Während die einen noch in der Hängematte den von Ex-Tageschau-Moderator Ulli Wickert schon vor Jahren herausbrachten Meinungsthriller „Der Ehrliche ist der Dumme“ wohlwollend kritisch konsumieren, hat ein alter Sozialdemokrat und Bundesbänkler mit dem gutbürgerlichen Namen Thilo Sarrazin schon den nächsten Lattenschuß ans Gebälk der demokratischen Grundordnung in Deutschland gehämmert. Er sagt, was die meisten der 80 Millionen Deutschen denken, obwohl diese sich sicher sind, nicht selbst gemeint zu sein: „Deutschland wird immer ärmer und dümmer!“ Tja, in den deutschen Schlafzimmern wird zuwenig unverhütet geackert und so bleiben die Kreißsäle leer. Zudem nehme die Verblödung der Unterschicht weiterhin zu. „Wenn nicht bald etwas passiert, schaffen sich die Deutschen selbst ab.“ So sagt es der Thilo unverblümt mitten in die Sommerinterviews des öffentlich-rechtlichen Fernsehens vor dem Bundeskanzleramt und setzt verbal in den Medien zum Nachschuß an. Reaktion an der Spree: Null. Die hohen Staatsdiener wollen sich lieber mit anderen Sparkursen

im Land beschäftigen und sind leidenschaftlich dabei die jungen Rekruten von ihrer künftigen Wehrpflicht zu befreien. So muss Vater Staat nicht für die strenge militärische Ausbildung und Erziehung der jungen Wilden blechen. Das sollen dann mal schön

solchen unausgesprochenen Prognosen und verschiebt das Problem in die Arbeitslosigkeit, was den Seniorenpflegeeinrichtungen im Land die Hälse anschwellen läßt. Da wird händeringend nach Personal für die immer älter aussehenden Deutschen gesucht und nun bleiben vielleicht mit einer angepeilten Wehrpflichteinäscherung auch noch die honorarfreien Verweigerer als zivildienstleistende Butterbrotschmierer in den Heimen aus. Und es wird noch besser: Nun soll auch noch die Beobachtung von Betriebsstätten mit Kameras eingeschränkt werden. Na, wie sollen dann künftig die mehr oder weniger in der Rübe gut ausgestatteten Kandidaten für die 120ste deutsche Castingshow oder den Big-Brother-Tempel ermittelt werden? Darf man sich hier nicht einmal mehr zum Klops machen? Man muß doch wenigstens die Chance behalten, im Dusel der mittagspäuslichen Bierschwemme singend über eine Überwachungskamera entdeckt zu werden. Wenn wir künftig nur noch Talente und Profis vor die Kameras lassen, die wirklich wissen, was sie da tun, haben wir doch irgendwann gar nix mehr zu lachen.
Naja, nichts für Ungut,
Euer Mäuserich *Matze Maus*

Totale Verblödung

Ein durchaus politischer Kommentar von Matze Maus



die Anderen von der Agentur für Arbeit übernehmen. Oder hat Gutenberg schon bei Vorlage der Wehrpflichtabschaffungspapiere geahnt, dass nun - natürlich rein statistisch gesehen - lediglich die Dummen in den Militärdienst eintreten müssten? Der Seher der Nation überrascht vielleicht mit

DIE HAUSMEISTER
SERVICEDIENSTE GMBH

D.I.E. HAUSMEISTER
Servicedienste GmbH

Geschäftsführer
Diplom-Ingenieur
Axel Kämmerer
Hagenower Straße 76
19061 Schwerin

Telefon
(0385) 39 22 281

E-Mail
hm@ugk-schwerin.de

Leistungen:

- Gartenarbeit
- Reinigung
- Hausmeisterdienst (Winterdienst, Rasenpflege, Rabattenpflege, Gehwegreinigung, Entrümpelung, Umzüge etc.)
- Reparaturleistungen
- Renovierungen
- Instandsetzungen
- Planungsarbeiten
- Kurierfahrten

Hausmeister setzen auf moderne Technik und qualifizierte Mitarbeiter

Gut gerüstet für den Herbst

Schwerin • Der kommende Oktober eignet sich ideal, um Gärten und Parkanlagen den letzten Schliff vor dem Winter zu verpassen.

Neben Arbeiten wie Kübelpflanzen einwintern, Blumenzwiebeln setzen, Bäume und Sträucher pflanzen, Leimringe anbringen oder auch Wasserfässer leeren, ist nun auch der richtige Zeitpunkt für den Schnitt von Bäumen, Hecken, Sträuchern und Rasen. Die Hausmeister sind auch in diesem Jahr wieder gut gerüstet. Moderne Technik steht bereit

sowie ein engagiertes und qualifiziertes Team. Denn im Detail steckt der Erfolg. Nicht jeder Baum wird im Herbst beschnitten und auch Hecken müssen unterschiedlich behandelt werden. Da ist es gut, einem Fachmann einmal über die Schulter zu schauen. Kräftige Triebe im Frühjahr zollen dieser Arbeit ordentlich Tribut. Praktisch dabei: Die Hausmeister entsorgen die Pflanzenreste, Äste oder die letzte Rasenmähd auch gleich mit. So kann der Winter kommen und die Pflanzen in Ruhe Kraft tanken für das kommende, blühende Gartenjahr.



Bei einigen Pflanzen reichen einfache Schutzmaßnahmen nicht aus Foto: maxpress

Bevor die Kälte kommt

Winterdienst und eine Koje für Kübelpflanzen

Schwerin • Noch zu Beginn des Jahres ächzten die Grundstücke unter den Schneemassen. Jeden Morgen und Abend musste gefegt, geschippt und gestreut werden. Für viele Grundstückseigentümer und Hausbesitzer war das kein Problem. Die Hausmeister rückten pünktlich zum Winterdienst aus und arbeiteten sich durch den Schnee. Tipp: Jetzt Angebote einholen und Winterdienstaufträge auslösen.

Außerdem: Nicht jede eingewickelte, große Kübelpflanze kann harte Winter ohne Behausung überstehen. Auch Keramikgefäße und Terrakottatöpfe sind anfällig gegen die Kälte. Die Hausmeister bieten dafür einen Winterquartierservice - damit im Frühjahr die Pflanzen wieder gut durchatmen können.



Für die Herbstzeit gut gerüstet: Die Hausmeister setzen auf geschulte Mitarbeiter und moderne Technik Foto: maxpress/df

Der Verband Privater Bauherren e. V. begleitet von der Planung bis zum fertigen Haus

Damit auch wirklich Stein auf Stein steht

Schwerin • Risse in den Wänden, die Dämmung ist mangelhaft und Schimmel bildet sich an den Wänden. Die Liste der möglichen Horrorszenarien für Hausbauer ist lang. Damit diese nicht wirklich werden und der komplette Bau fachmännisch überwacht wird, gibt es das Regionalbüro des Verband Privater Bauherren e. V. in Schwerin.

Angelika Rösner und Bernd Brüning sind selbstständige Diplom-Bauingenieure und verfügen über langjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der Bauüberwachung, Kompetenz und Sachverstand, die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit für den Verband Privater Bauherren e. V. an alle, die sich den Traum vom eigenen Haus erfüllen wollen, weitergeben. „Im Auftrag des Bauherren kontrollieren wir die Arbeit des Bauträgers auf ihre fachliche Richtigkeit. Wir überprüfen beispielsweise die Erstellung der Bodenplatte und schauen nach dem Rohbau oder dem luftdichten Einbau der Fenster, ob dies alles ordnungsgemäß geschehen ist“, erklärt Angelika Rösner. Im Idealfall beginnt die Arbeit der beiden Diplom-Bauingenieure schon während der Planung, denn rechtzeitiges Erkennen von Unzulänglichkeiten schützt den künftigen Hausbesitzer vor späteren Schäden. Während der Bauphase schlägt die

Bauherrenberaterin weitere Kontrollen zu entsprechenden Bauabschnitten vor. Dies bedeutet, dass vor Ort der Bauzustand geprüft wird und in schriftlichen Berichten Feststellungen getroffen und Hinweise zum weiteren Bauablauf gegeben werden. Eine regelmäßige Kontrolle ist sinnvoll und wichtig. Der Verein Privater Bauherren kann im Bedarfsfall jederzeit kontaktiert werden -

auch, wenn das Haus bereits fertiggestellt ist und die Phase der Gewährleistung schon begonnen hat. Konflikte zwischen den Bauträgern und dem Verein gibt es übrigens ganz selten. Bernd Brüning: „Wir sehen uns als gleichberechtigte Partner, die sich regelmäßig absprechen und für die vollkommene Zufriedenheit des Bauherren die Qualität des Hausbaus sichern.“
Antje Piskor



Die Diplom-Bauingenieure Angelika Rösner und Bernd Brüning vom Verband der privaten Bauherren überprüfen den Dachstuhl eines Einfamilienhauses
Foto: maxpress/ap

VPB
Verband Privater Bauherren e.V.

Verband Privater Bauherren e. V.

Der Verband Privater Bauherren (VPB) ist eine unabhängige, bundesweit tätige Verbraucherschutzgemeinschaft. Er ist mit Regionalbüros in allen größeren Städten und Regionen vertreten.

Adresse

Verband Privater Bauherren e. V.
Regionalbüro
Schwerin
Lange Reihe 35
19057 Schwerin

Telefon

(0385) 6 66 51 39

Fax

(0385) 3 92 31 51

E-Mail

schwerin@vpb.de

Internet

www.vpb.de/schwerin

Anzeige

Gut hören!

Testen Sie unverbindlich die neueste Generation unserer Hightech-Hörsysteme.

Gutes Hören bereits ab 10,- € Zuzahlung bei Vorlage einer HNO-Verordnung für die gesetzliche Krankenkasse



Ihre Vorteile:

- fast unsichtbar und federleicht
- klarer und natürlicher Klang
- hervorragende Sprachverständlichkeit
- geringer Batterieverbrauch

Besser leben, mehr Komfort und mehr Gelassenheit im Alltag durch Hörsysteme mit intelligenter Technik

Bewerben Sie sich als Testperson!



Hörgerätefachgeschäft
- Meisterbetrieb -

SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWERIN

Wittenburger Straße 16a
19053 Schwerin
Telefon 03 85 / 5 57 23 56

Dreescher Markt 4
19061 Schwerin
Telefon 03 85 / 3 97 80 90

Steinstraße 14
19205 Gadebusch
Telefon 0 38 86 / 71 12 88

Bewerben Sie

sich jetzt mit der Antwortkarte auf der nächsten Seite als Testperson!

pro akustik
ÜBER 100K IN DEUTSCHLAND



NCC Deutschland GmbH
Projektleitung Rostock
 Uwe Pauligk
 Industriestraße 8
 18068 Rostock

Immobilienberatung Schwerin

Sabine Lembcke
 Langer Berg 104
 19061 Schwerin
 Mi und Fr 14 - 17 Uhr
 So 14 - 16 Uhr
 sowie nach telefonischer
 Vereinbarung
Kostenloses Infotelefon
 (0800) 6701010

Neues NCC-Musterhaus

Am 2. September öffnete das neue Musterhaus in Schwerin Krebsförden, Dorfstraße 33f. Interessenten sind herzlich willkommen. Sonntags 14 - 16 Uhr oder nach Vereinbarung.

Internet
 www.nccd.de



Fünf Reihen-Eigenheime im Grünen



Wohnfreiheit ohne Treppe genießen



Komfortabel und barrierefrei Foto: NCC

Ein eigenes Zuhause ist für viele die Erfüllung eines Lebenstraumes

NCC bietet wohnliche Zukunft

Krebsförden • Im Wohngebiet Krebsförden „Am Wald“ können Familien in idyllischer Wohnlage und trotzdem ganz in der Nähe zu allen wichtigen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Bus- und Bahnanbindung ihren Traum von der eigenen Immobilie erfüllen. Der geplante Zweigeschosser bietet verschiedene Grundrissvarianten, mit drei oder vier Zimmern. Stein auf Stein gebaut, mit einer soliden Grundausstattung wie Solaranlage, Fußbodenheizung, Rollläden im Erd- und Obergeschoss, bauen Kunden mit NCC immer auf erstklassige Qualität. Bei einer Grundstücksfläche von ca. 140 m² und einer Wohn-Nutzfl. von 110 m² beträgt der Kaufpreis für ein Reihenmittelhaus 149.900 Euro provisionsfrei.

Warnitz • Die ländliche Idylle des kleinen NCC Baugebietes „Wiesenblick“ wird ergänzt durch eine gute Infrastruktur, eine optimale Verkehrsanbindung in die Schweriner Innenstadt und eine reizvolle landschaftliche Umgebung. Neben weiteren fünf Bungalowhäusern bietet NCC das Haus „Kornblume“ auf einem idyllischem Grundstück mit unverbautem Blick in die malerische Landschaft an. Der Bungalow Haus „Kornblume“ wird samt 412 m² Grundstück und einer Wohn-Nutzfläche von circa 78 m², drei Zimmern, inklusive erstklassiger und moderner Ausstattung ab einem Preis von insgesamt 141.500 Euro provisionsfrei übergeben.

Gartenstadt • In die Musterwohnung Langer Berg 104, in der Schweriner Gartenstadt, können Interessenten unmittelbar nach dem Kauf einziehen. Die circa 74 m² große Zwei-Raum-Wohnung punktet nicht nur mit ihrer optimalen Lage, bis zur nächsten Einkaufsmöglichkeit sowie Bus- oder Straßenbahnhaltstelle sind es nur wenige Meter, sondern auch mit dem tollen Grundriss und der hochwertigen Ausstattung. Hierzu zählen unter anderem eine schöne Einbauküche, Rollläden, Laminatfußböden, ein Bad mit Wanne und Dusche, ein Kellerraum von 16 m², ein Aufzug sowie ein PKW-Stellplatz. Der Kaufpreis beträgt 123.900 Euro provisionsfrei.

Anzeige

Jetzt bewerben

Wenn Sie nicht mehr so gut hören, eignen Sie sich als Testperson für ein Hörgerät.

Gut hören:

- Ich bewerbe mich als Hörsystem-Testperson.
- Ich weiß nicht, ob ich ein Hörgerät benötige. Bitte rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin für ein kostenloses Hörprofil mit mir.

So können Sie teilnehmen:

Kommen Sie mit der ausgefüllten Antwortkarte in unser Geschäft oder schicken Sie uns diese per Post zu. Wir vereinbaren dann umgehend einen Termin und erstellen mit Ihnen ein kostenloses Hörprofil. Wenn Sie sich als Testperson für diese Technik eignen, erhalten Sie von uns das passende Hörsystem unverbindlich zum **Probetragen**.

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____



Hörgerätefachgeschäft
- Meisterbetrieb -



Wittenburger Straße 16a
19053 Schwerin
Telefon 03 85 / 5 57 23 56

Dreescher Markt 4
19061 Schwerin
Telefon 03 85 / 3 97 80 90

Steinstraße 14
19205 Gadebusch
Telefon 0 38 86 / 71 12 88

Einstige Gaststätte ist zu einem Restaurant mit vielfältigem Speisenangebot geworden

Junges Team bringt frischen Wind

Altstadt • Viele Schweriner kennen noch die Gaststätte Manet am Südufer des Pfaffenteiches. Durch den Einsatz des jungen Teams um Inhaberin Babette Kärst ist innerhalb der vergangenen Jahre das Manet zu einem gemütlichen Restaurant mit familiärer Atmosphäre geworden.

Sicherlich finden die Gäste des Manet immer noch Schnitzel auf der Speisekarte. „Weshalb sollten wir auch etwas ändern, was gut war und ist“, sagt die junge Inhaberin. Dennoch hat sich auf der Speisekarte einiges getan: knackige Salate sind ebenso zu finden wie argentinisches Rinderhüftsteak oder Rotbarschfilet. „Wir achten auf eine gute Qualität der Ausgangsware und bereiten die Speisen frisch zu. Fertigsaucen und ähnliches werden bei uns nicht serviert“, so die 32-Jährige weiter. Dabei bleiben die Preise auch für einen schmaleren Geldbeutel durchaus moderat. Das Manet ist kein Sterne-Restaurant, will es aber auch nicht sein. Hier kehren eher Gäste ein, die gern in gemütlicher, familiärer Atmosphäre ein gut zubereitetes Essen zu fairen Preisen genießen möchten. Gratis dazu gibt es von der Terrasse aus einen schönen Blick auf den Pfaffenteich.

Für einen reibungslosen Ablauf nicht nur in der Küche sorgt Chefkoch und neuer Geschäftsführer Martin Krafzik. „Ich habe

vor drei Jahren im Manet angefangen zu arbeiten. Es ist toll, was sich seitdem verändert hat. Zwar gibt es hier und da noch etwas zu tun, aber wir gehen in die richtige Richtung“, resümiert der 27-jährige Schweriner. Wir, das ist im Manet ein junges Team mit Ehrgeiz. „Ich habe mich bewusst für junge Mitarbeiter entschieden, weil sie authentisch und offen gegenüber den Gästen

sind. Ihre Arbeit ist ehrlich - und das ist das Manet auch“, betont Kärst.

Ein Highlight wird es für Mitarbeiter und Gäste des Manet in diesem Jahr noch geben: die offizielle Eröffnung des Souterrain-Bereiches. Dort können unter anderem Familien- oder Betriebsfeiern veranstaltet werden. Also: vorbeischaun und überraschen lassen!

Jane Ay



Auf der Terrasse können die Gäste des Restaurant Manet das leckere Essen mit Blick auf den Pfaffenteich und das Arsenal genießen
Foto: Manet

RESTAURANT
MANET

Restaurant Manet
Körnerstraße 21 | 1
19055 Schwerin

Inhaberin:
Babette Kärst
Geschäftsführer
Martin Krafzik

Telefon
(0385) 59 18 739

E-Mail
restaurant-manet@
t-online.de

Internet
www.restaurant-manet.
de

Öffnungszeiten
Montag-Donnerstag
11.30 - 23 Uhr
Freitag, Samstag
11 - 24 Uhr
Sonntag
10 - 22 Uhr

Tip: Rechtzeitig an die Weihnachtsfeier denken und das Souterrain buchen! Für Firmen- oder Privatfeste.

Festumzug zum 850. Geburtstag der Landeshauptstadt jetzt auf DVD zu haben

Verkaufsstart in der Tourist-Information

Schwerin • Noch nie hatte die Landeshauptstadt Schwerin so viele Besucherinnen und Besucher an nur einem Tag: Über 200.000 Menschen säumten am 5. Juni 2010 bei strahlendem Sonnenschein die Strecke des fünf Kilometer langen Festumzugs zur 850-Jahrfeier Schwerins.

Sie jubelten den mehr als 3.000 Mitwirkenden zu und verfolgten gespannt einen Umzug mit fast 150 Bildern. Zu erleben war ein eindrucksvoller Bilderbogen durch Schwerins Historie und eine abwechslungsreiche Präsentation der heutigen Stadt. Das war ohne Zweifel der abso-

lute Höhepunkt der Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum - Deshalb gibt es jetzt auch eine Dokumentation, in der die schönsten und spektakulärsten Momente verewigt wurden.

„Auch wenn nicht alles im Film gezeigt werden kann, ist ein schöner Zusammenschnitt gelungen. Und man spürt sehr deutlich, mit wie viel Enthusiasmus und Stolz die Schwerinerinnen und Schweriner ihre Stadt im Jubiläumsjahr präsentierten“, meint aveo-Chefredakteur Falk Schettler beim Verkaufsstart in der Schweriner Tourist-Information.

„Die 200.000 Augenzeuginnen und -zeugen werden dafür sorgen, dass unser wunderbarer Festumzug nicht so schnell in Vergessenheit gerät“, so Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow. „Ich freue mich, dass der TV-Sender aveo die schönsten Bilder in einem Film dokumentiert hat. So können auch die vielen Mitwirkenden noch einmal in Ruhe den beeindruckenden Festumzug Revue passieren lassen.“

Die DVD „850 Jahre Schwerin - Der Festumzug“ ist ab sofort in der Tourist-Information, Am Markt und im Musikgeschäft Althen & Claussen erhältlich. Bestellungen sind auch im Internet unter der Adresse www.aveo.tv möglich.



Stadtmarketing-Geschäftsführerin Martina Müller, Chefredakteur Falk Schettler, Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und Festumzugs-Organisatorin Sabine Steinbart (v.l.) freuen sich über die fertige Dokumentation des Festumzugs
Foto: Landeshauptstadt



aveo - Mein Fernsehen
Klößengang 1
19053 Schwerin

Geschäftsführer
Uwe Johansen
Chefredakteur
Falk Schettler

Telefon
(0385) 500 78 33

Fax
(0385) 500 78 29

E-Mail
redaktion@aveo.tv

Internet
www.aveo.tv

Programm

- Mein Magazin: täglich ab 19 Uhr die aktuellen Beiträge des Tages
- Nachrichten, Beiträge, Reportagen aus Schwerin und Umgebung



SWS Schulen gGmbH
Wismarsche Str. 300
19055 Schwerin
(0385) 20 88 80

Achtung Spätzünder:

Es sind noch ein paar Ausbildungsplätze in den Berufsfachschulen frei. Ein Ausbildungsbeginn ist innerhalb der kommenden vier Wochen möglich.

Schnupperunterricht:

Auch Bewerbungen für das nächste Ausbildungsjahr werden bereits angenommen. Wer sich noch nicht sicher ist, welcher Fachberuf der richtige ist, kann am Schnupperunterricht teilnehmen. Auch ein Praktikum in einer Logopädie- oder Physiotherapiepraxis empfiehlt sich vor einer Entscheidung für den Ausbildungsberuf. Nähere Informationen zu den Ausbildungsberufen und Weiterbildungen finden sich im Internet unter www.sws-schulen.de

Geplante Karriere:

Tom Gundlach



schließt nach der Ausbildung zum Physiotherapeuten den Bachelor an. Sein berufliches Ziel: 2012 möchte Gundlach in die USA auswandern, um nach zweijähriger praktischer Tätigkeit ein Master-Studium zu absolvieren und zu promovieren.



Problemorientiertes,
praxisnahes Lernen
Starke Kooperationspartner
in Europa
Tolle Zukunftsaussichten

Neuer Leiter des Ausbildungs- und Kurscenters ist der 30 Jahre junge Diplom-Fitnessökonom Jochen Wagner. Auszubildende und Studenten, die sich weiter fortbilden möchten, finden in ihm den richtigen Ansprechpartner. Fotos: maxpress/df

Vielfältige Fördermöglichkeiten und Aufstiegschancen für Schüler und Studenten

Ausbildung ohne Sackgasse

Schwerin • Zwei aufregende Kennenlernstage liegen hinter den neuen Auszubildenden bei den SWS Schulen. Die künftigen Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten, Masseure und medizinischen Bademeister, Altenpfleger sowie Alten- und Krankenpflegehelfer haben einen Einblick in den Unterricht erhalten und sich als Team zusammengefunden.

Das neue Ausbildungsjahr startete gleich sehr interessant: Teambildung für ein gutes Lernklima stand an den ersten Tagen ganz oben auf der Liste. Hierzu hatten sich die SWS Schulen etwas Besonders ausge-

dacht: eine Filmproduktion unter Leitung des Regisseurs Karl Lotz. „Filmemachen ist eine Möglichkeit, mehr über sich und seine Umstände zu erfahren“, so Lotz. „Jeder muss sich klar machen, welche Rolle er im Team spielen will.“ Ebenso interessant wird die gesamte Einführungswoche werden. „Wir werfen die Auszubildenden nicht ins kalte Wasser, sondern führen sie langsam an die moderne Lernmethodik heran“, sagt Dr. Barbara Dieckmann, Senior-Geschäftsführerin der SWS-Gruppe. An den Beruflichen Schulen wird Problemorientiertes Lernen statt Frontalunterricht vermittelt. Für die Physiotherapeuten, Masseure, Logopä-

den und Ergotherapeuten gibt es anfangs zudem Gemeinschaftsvorlesungen, um das interdisziplinäre Arbeiten zu fördern. Im Sommer 2011 werden die Auszubildenden und Studierenden dann in das neue Gebäude mit modernen Lernräumen, Lesesaal, Gesundheitspraxis, Fortbildungsinstitut und Bibliothek umziehen können - der Bau hat gerade begonnen. Jetzt, im September, ist es noch möglich, mit der Ausbildung zu beginnen. „Diese Berufe sind für Frauen und Männer ideal“, so Dieckmann. „Gerade Männer, die sich für Sport interessieren, finden in der Physiotherapie eine ansprechende Tätigkeit.“ mw

Carmen John schult mit 47 Jahren um und hat gute Chancen auf einen krisenfesten Arbeitsplatz

Bildungsgutschein für einen Job mit Zukunft

Schwerin • Als Carmen John von der Möglichkeit erfuhr, zur Kranken- und Altenpflegehelferin umschulen zu können, zögerte sie nicht lange und rief bei den SWS Schulen an. Mit dem Bildungsgutschein hat sie nun die Chance, nicht nur aus der Arbeitslosigkeit herauszukommen, sondern auch einen Beruf mit Perspektive zu ergreifen. Trotz ihres Alters.

„Mein früherer Arbeitgeber hatte mich nach vierzehn Jahren von heute auf morgen gekündigt. Das war bitter. Kauffrauen für Bürokommunikation sind derzeit nicht gesucht. Als ich dann in der *hauspost* von der Umschulung bei der Altenpflegeschule SAWOS las, wusste ich: Das ist deine Chance“, erzählt Carmen John. Bevor sie bei der Agentur für Arbeit jedoch den **Bildungsgutschein** beantragen konnte, mit dem die eineinhalbjährige Umschulung finanziert wird, musste sie ein Praktikum absolvieren. „Die vier Wochen im Pflegeheim Schelfwerder haben mir viel Spaß gemacht“, erzählt sie. Ihre Beurteilung war sehr gut. „Die Geschäftsführerin Jana Dieckmann hatte mich bei der Suche nach dem Praktikums-



Umschülerin Carmen John (l.) wurde von Bärbel Dieckmann, Leiterin der Verwaltung, durch die Klassenräume geführt. Carmen John freut sich sichtlich auf die kommenden 18 Monate

platz unterstützt, mir jederzeit tatkräftig zur Seite gestanden und bei den Anträgen geholfen“, so die 47-Jährige. „Ich freue mich sehr, hier die Ausbildung machen zu dürfen.“ Nach

der Umschulung wird Carmen John auch dringend gebraucht - auf dem Arbeitsmarkt und bei den älteren Menschen. Ein Einstieg für Umschüler ist übrigens laufend möglich. mw

Verdrängung ist der falsche Weg Gemütszustand und Schlaf stehen in Zusammenhang

Schwerin • Morgendliches Erwachen und nicht wieder einschlafen können - wer hat das nicht schon einmal gehabt. Doch auf Dauer kann unzureichender Schlaf aufs Gemüt schlagen. Umgekehrt können trübe Gedanken einem den Schlaf rauben. Priv.-Doz. Dr. Heike Beneš, Geschäftsführerin von Somni Bene, schätzt, dass die Hälfte aller Bundesbürger schon einmal an einer Depression erkrankt war oder als Freund oder Angehöriger mit der Erkrankung Depression konfrontiert wurde.

Schlafstörungen können Ursache oder Symptom einer Depression sein. Der Umgang mit dieser Erkrankung ist schwer. „Nicht nur Betroffene fühlen sich hilflos. Häufig ist auch das soziale Umfeld überfordert und wendet sich ab“, sagt Dr. Heike Beneš. „Doch Wegsehen und Verdrängen ist genau der falsche Weg bei der Bewältigung einer depressiven Störung“, so die Ärztin im Institut für Medizinische Forschung und Schlafmedizin Schwerin GmbH. Meist geht eine längere Krankengeschichte einer ausgeprägten Depression voraus. Betroffene Patienten versuchen eine lange Zeit, die Symptome zu überspielen. Sie wirken hektisch, angespannt und von alltäglichen Aktivitäten



PD Dr. Heike Beneš, Leiterin von Somni Bene, im Beratungsgespräch mit Altjen Kruse. Erst im Dialog finden viele Patienten die Ursache für ihre Schlafstörungen Foto: maxpress/mw

überfordert. Oft beginnt eine depressive Erkrankung nicht nur mit Schlafstörungen, sondern auch mit Appetitlosigkeit, Übelkeit und diversen körperlichen Beschwerden. Es überwiegen negative Gefühle, der Verlust des Selbstwertgefühls und nachlassendes Interesse an anderen Menschen. Den sonst so geliebten Hobbys wird nicht mehr nachgegangen - ein schleichender sozialer Rückzug ist die Folge. „Die Erscheinungsformen einer Depression können vielfältig sein, deshalb sollte die Diagnosestellung in den Händen eines erfahrenen Arztes liegen“, rät Beneš. „Depressionen muss man nicht hinnehmen, man kann etwas dagegen tun“, sagt sie. Doch: Obwohl es viele etablierte Behand-

lungsmöglichkeiten gibt, bleiben circa die Hälfte der erkrankten Menschen ohne Hilfe. Das Schweriner Forschungsinstitut Somni Bene erforscht seit Jahren die Ursachen von Schlafstörungen - als Folge oder Ursache von depressiven Erkrankungen. Hier werden moderne Behandlungsmöglichkeiten untersucht und geprüft. Betroffene werden fachärztlich diagnostiziert und in Studienbehandlungen betreut. Interessierte Patienten mit Schlafstörungen, depressiver Erkrankung oder anderen Erkrankungen wie dem Restless-Legs-Syndrom (unruhige Beine mit Schlafstörungen) können sich für weitere Informationen direkt im Institut melden. Priv.-Doz. Dr. Heike Beneš/mw



Schwerin • In dem neu entstehenden Wohngebiet „Mühlenscharrn“ setzt das Unternehmen Heidemann Haus seine Schweriner Erfolgsgeschichte weiter fort. Neben individuell geplanten Einzelhäusern entsteht in attraktiver Lage ein Stadthaus mit sechs Wohneinheiten.

„Unser neues Stadthaus mit sechs Wohneinheiten hat zu den 120 Quadratmetern Wohnfläche auch noch eine Ausbaureserve von zirka 36 Quadratmetern - soviel Wohnraum mitten in der Stadt, mit eigenem Garten in optimaler Süd-West-Lage, dazu ein Parkplatz, der nie besetzt ist, das ist eine echte Alternative zu einer Mietwohnung und das zu einer monat-

lichen Belastung, die vergleichbar mit der monatlichen Miete ist“, erläutert der Geschäftsführer Ilja Heidemann. Alle Häuser können noch individuell mitgestaltet werden und verfügen in der Grundausstattung über vier Zimmer, eine Küche, einen Hauswirtschaftsraum, zwei Abstellräume, ein Badezimmer mit Wanne und Dusche sowie ein Gäste-WC. Alle Interessenten können sich vor Ort am Informationsstand beraten lassen. Die Beratungen erfolgen in der Regel sonntags, in der Zeit zwischen 14.00 und 16.00 Uhr. Genaueres können alle Interessenten der Tagespresse oder auf der Internetseite www.traumhaeuser24.de entnehmen.

Bauen nach eigenen Wünschen

Mühlenscharrn wächst weiter

Schwerin • „Natürlich bauen wir auch Einzelhäuser in allen Ausführungsvarianten. Wir helfen unseren Kunden gerne bei der Planung der eigenen vier Wände“, sagt Ilja Heidemann. Im Moment entsteht gerade das neue Musterhaus im Baugebiet „Mühlenscharrn“. „Bald können wir allen Bauinteressenten die hochwertige Qualität unserer Häuser vor Ort zeigen“, so der Geschäftsführer weiter. Ilja Heidemann und sein Team bieten eine umfassende Beratung, kreative Planungen und informieren über alternative Heiztechniken und Energiesparmaßnahmen.



Mit Heidemann Haus können Bauherren Wohnträume realisieren Foto: Heidemann



Somni Bene
Institut für Medizinische
Forschung und Schlafmedizin
Schwerin GmbH
Arsenalstraße 10
19053 Schwerin

Telefon
(0385) 20 79 80

Fax
(0385) 2 07 98 13

E-Mail
heike.benes@somnibene.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8 - 17 Uhr

Aktuelle Studienbehandlungen

- Depressionen
- Restless Legs Syndrome
- Schlafstörungen
- Narkolepsie
- Tagesmüdigkeit nach Schädel-Hirn-Trauma
- Morbus Alzheimer



**HEIDEMANN-Haus
GmbH & Co.KG**

Adresse
Gewerbering 17
19077 Lübeck

Telefon
(03868) 4 30 70
Fax
(03868) 43 07 77

E-Mail
info@traumhaeuser24.de
Internet
www.traumhaeuser24.de

Cityhaus im Mühlenscharrn
aktuelle Monatsrate:
635,- Euro,
nom. Jahreszins 3,79
Prozent, eff. Jahreszins 3,86 Prozent.
Änderung und Irrtümer vorbehalten.



20 Jahre in Schwerin

Dienstleistungszentrum

Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Öffnungszeiten

Mo. 7 bis 17 Uhr
Di. 7 bis 18 Uhr
Mi. 7 bis 18 Uhr
Do. 7 bis 18 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon

(0385) 59 09 60

E-Mail

info@stolle-ot.de

Internet

www.stolle-ot.de

Filialen

Hamburger Allee 130
(0385) 2 01 51 92

Gusanum, Wismarsche
Str.132-134
(0385) 56 27 44

J.-Polentz-Str. 24
(0385) 4 86 60 59

J.-Brahm-Straße 59
(0385) 7 45 16 15

Eldena
(038755) 2 02 83

Wismar
(03841) 25 28 48

MEDISANUM

MVZ GmbH Schwerin
Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Telefon

(0385) 59 09 663

Fax

(0385) 5 90 96 691

E-Mail

info@medisanum.de

Internet

www.medisanum.de

Physiotherapie

Facharztpraxen

- Orthopädie und Chirotherapie
- Kinderheilkunde und Neonatologie (Neugeborenenheilkunde)



Ausreichend Calcium und Vitamin D verringert das Risiko von Knochenschwund

Milch trinken beugt Osteoporose vor

Lewenberg • Osteoporose, gemeinhin auch als Knochenschwund bekannt, zählt zu den großen Volkskrankheiten in Deutschland. Auch wenn Osteoporose oft erst im Alter auftritt: Schon vorher kann man einiges tun, um vorzubeugen, wie Dipl. med. Uwe Buchholz vom Medisanum im Sanitätshaus Stolle erklärt.

hauspost: Herr Buchholz, was sind die Ursachen für Osteoporose?

Uwe Buchholz: Zuerst einmal muss man wissen, dass die Knochensubstanz des Menschen einem fortwährenden Auf- und Abbau unterliegt. Ab Mitte 30 etwa befin-

det sich dieser Prozess nicht mehr im Gleichgewicht. Dann wird mehr Knochenmasse ab- statt aufgebaut.

hauspost: Und das führt zur Osteoporose?

Buchholz: Nicht zwingend. Hinzu kommt, dass manche Menschen zu gering mit Calcium und Vitamin D versorgt sind. Dadurch nimmt die Stabilität des Knochens weiter ab. Übrigens ist das häufig ein Problem im Alter. Ältere Menschen essen weniger und nehmen dadurch weniger Calcium auf. Außerdem halten sie sich seltener in der Sonne auf. Die ist aber notwendig, um Vitamin D zu bilden.

hauspost: Sind Frauen und auch Männer betroffen?

Buchholz: Ja, allerdings sind Frauen besonders gefährdet. Nach den Wechseljahren ist das weibliche Geschlechtshormon Östrogen nämlich nicht mehr wirksam. Dadurch wird der Knochenabbau beschleunigt.

hauspost: Und welche Knochen sind hauptsächlich von Osteoporose betroffen?

Buchholz: Die, die besonders beansprucht werden, etwa der Rücken oder die Handgelenke. Aber auch ein Oberschenkelhalsbruch ist eine häufige Folge der Osteoporose.

hauspost: Was kann man tun, um das Risiko von Osteoporose zu verringern?

Buchholz: Wichtig ist zum einen eine grundsätzlich gesunde Lebensweise schon in jungen Jahren. Dazu gehört Bewegung an der frischen Luft und eine ausgewogene Ernährung. Calcium kann gut über die Nahrung aufgenommen werden. Milchprodukte sind da hervorragende Lieferanten. Patienten, die bereits unter Osteoporose leiden, sollten möglichst nicht so schwer tragen. Außerdem ist das Sturzrisiko erhöht, gerade in den eigenen vier Wänden gibt es so manche Stolperfalle. Da bietet sich eine Umgestaltung an. Gleichzeitig kann ich als Arzt die Osteoporose aber auch medikamentös behandeln und dadurch den Knochenabbau verlangsamen. Ist die Wirbelsäule betroffen, muss unter Umständen zeitweise auch ein Rückenkorsett getragen werden. *Interview: Christian Becker*



Dipl. med. Uwe Buchholz und Schwester Liane überprüfen bei einer Patientin, ob das Rückenkorsett richtig sitzt
Fotos: maxpress/Ulbrich (1)/Becker

An drei Standorten werden Kunden des Sanitätshauses kompetent beraten

Versorgung nahe am Wohnort ist garantiert

Schwerin • Die Nähe zum Kunden zeichnet das Sanitätshaus Stolle seit Jahrzehnten aus. „Mit unseren Kundencentern wollen wir die Versorgung nahe am Wohnort garantieren“, erklärt Geschäftsführer Deifef Möller.

In der Weststadt in der Johannes-Brahms-Straße ist Stolle-Mitarbeiterin Ilona Ernst für die Kunden da. „Unser Geschäft hier ist zwar klein, trotzdem führen wir alle Pro-

dukte“, sagt Ernst. Wichtig ist für mich in erster Linie eine ausführliche Beratung, und selbstverständlich nehme ich mir die Zeit dafür. Ebenfalls in einem Ärztehaus, auf dem Dreesch in der Hamburger Allee, befindet sich die zweite Stolle-Filiale. Ein Vorteil, wie Mitarbeiterin Nancy Ritter findet: „Die Wege zwischen Arzt und Sanitätshaus sind kurz, das ist gerade bei Rückfragen sehr angenehm.“ Wie auch in den anderen Filialen ist hier die Beratung zu Reha-Produkten

ein wichtiger Aspekt. Jahrelange Erfahrung hat auch Kornelia Geyer im Kunden-Center in der Julius-Polentz-Straße. Mittlerweile ist sie in Lankow bekannt „wie ein bunter Hund“ – was nicht zuletzt daran liegt, dass sie selbst regelmäßig „ihre“ Kunden besucht. Und die sollten sich einen Termin vormerken: Am 9. September von 10 bis 13 Uhr findet im Lankower Kunden-Center - gemeinsam mit der IKK - eine Aktion zum Thema „Mobil im Alter statt“. *cb*



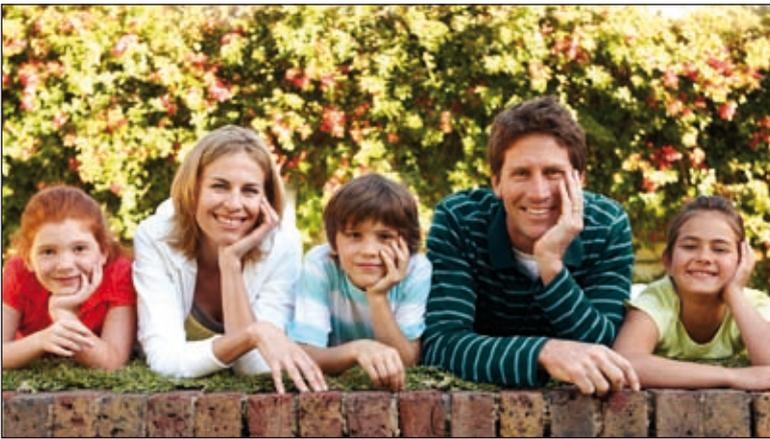
Mehr Reha-Produkte im Angebot: Kornelia Geyer im Kundencenter in Lankow



Ilona Ernst berät im Stolle-Kundencenter im Ärztehaus in der Weststadt



Kompetent: Nancy Ritter (re.) und Monika Schneck in der Filiale auf dem Dreesch



Bei der großen AOK-Gesundheitstour, die am 3. September in Schwerin startet, gibt es Angebote für die ganze Familie
Foto: AOK



AOK-Vorstandschef Friedrich Wilhelm Bluschke
Foto: maxpress



Manege frei für das AOK-Kindertheater
Gesundheit soll Spaß machen. Mit dem Kindertheater „Möhren, Kinder, Sensationen“ will die Gesundheitskasse Kinder und Eltern für gesundes Essen und mehr Bewegung begeistern. In Schwerin heißt es am 8. und 9. September auf der Freilichtbühne Vorhang auf!

In Fructonia sind Meggie, die Möhrenwerferin, Zauberer Banano Banini und seine Cousine Carla Zucchini zu Hause. Alle drei sind Figuren im Theaterstück „Henrietta in Fructonia“, das im Rahmen der AOK-Initiative „Gesunde Kinder – gesunde Zukunft“ in Schwerin aufgeführt wird. In den beiden Vormittagsvorstellungen kommen Grundschulklassen in den Genuss des musikalischen Theaterstücks. Im Anschluss erfahren sie aktiv und hautnah alles über Obst, Gemüse, Zahnpflege und Fitness. Zur Vorstellung am Nachmittag des 9. September um 15 Uhr sind Familien eingeladen. Bereits um 13.30 Uhr beginnt der Zirkus-Workshop. „Gesund essen und sich viel bewegen – Das lernen Kinder nur, wenn sie auch Spaß dabei haben“, ist AOK-Servicecenterleiterin Kerstin Ewert überzeugt und hofft auf eine große Resonanz. Mehr Informationen zu den tollen Aktionen für Kinder bei der AOK und zu einer ausgewogenen Ernährung gibt es unter der Internetadresse www.aok.de/kids.

Gesundheitskasse informiert über Angebote und lädt zu Mitmachaktionen ein

AOK geht auf Gesundheitstour

Schwerin • Die AOK Mecklenburg-Vorpommern geht mit ihren rollenden Geschäftsstellen auf Tour und bringt Gesundheit ins Land. Der Startschuss für „Gesundheit on Tour“ fällt am 3. September in Schwerin. Nachgefragt bei AOK-Vorstandschef Friedrich Wilhelm Bluschke.

hauspost: Warum geht die AOK auf Gesundheitstour?

Friedrich Wilhelm Bluschke: Gesundheit ist zwar in aller Munde, aber wenn es darum geht, selbst aktiv zu werden, scheitern die meisten Leute im Alltag. Wir möchten das Thema Gesundheit für die Menschen vor Ort erlebbar machen. Mit dem AOK-Kochbus haben wir in diesem Jahr sehr gute Erfahrungen gemacht. Deshalb gehen wir jetzt mit vier AOK-Mobilen, kompetenten Experten und zahlreichen Aktionszelten auf die Reise und machen in elf Städten im Land Station.

hauspost: Worauf können sich die Besucher freuen?

Friedrich Wilhelm Bluschke: Wer möchte, kann den AOK-Wohlfühlcheck machen und sich von Gesundheitsexperten beraten lassen. Es werden viele Testgeräte aufgebaut, wie zum Beispiel ein Wirbelsäulenscreening und ein Stresspilot, so dass jeder im Anschluss sein individuelles Gesundheitsprogramm mitnehmen kann. Außerdem sagen wir, welche Zusatzangebote die AOK bereithält und geben praktische Gesundheitstipps.

hauspost: Gibt es besondere Höhepunkte?

Friedrich Wilhelm Bluschke: Die Aktion „Apfelpause“ ist sicher eine. Wir laden Alt und Jung ein, für Kindereinrichtungen ihrer Stadt Apfelbäume zu erradeln. Je mehr Kilometer an diesem Tag auf dem Ergometer zurückgelegt werden, desto mehr Kinder können sich in den nächsten Jahren auf frische Äpfel direkt von ihrem Baum freuen.

Außerdem können Familien alte und neue Kinderspiele bei uns entdecken, ausprobieren und hoffentlich nachmachen.

Termine „Gesundheit on Tour“

- Schwerin, 3. September 13 bis 18 Uhr, Markt
 - Ludwigslust, 8. September 13 bis 18 Uhr, Alexandrinenplatz
 - Parchim, 9. September 13 bis 18 Uhr, Schuhmarkt
 - Rostock, 12. September 10 Uhr bis 16 Uhr, Rostocker Zoo
 - Wismar, 15. September 13 Uhr bis 18 Uhr, Markt
 - Neubrandenburg, 19. September 13 Uhr bis 18 Uhr, Marktplatz
 - Neustrelitz, 23. September 13 Uhr bis 18 Uhr, Markt
 - Waren, 27. September 13 Uhr bis 18 Uhr, Markt
 - Güstrow, 29. September 13 Uhr bis 18 Uhr, Markt
 - Stralsund, 2. Oktober 13 Uhr bis 18 Uhr, Neuer Markt
 - Greifswald, 6. Oktober 13 bis 18 Uhr, Markt
- Weitere Informationen auch im Internet unter: www.aok.de/mv

Im Umland unterwegs

Mobile Geschäftsstelle

Schwerin • Rollende AOK-Geschäftsstellen bringen nicht nur den guten Service der Gesundheitskasse ins Land - in den nächsten Wochen klären sie die Menschen zwischen Boizenburg und Heringsdorf unter dem Motto „Wir sind die AOK - M-V in besten Händen“ auch in Gesundheitsfragen auf. Begleitet wird die Aktion durch Mitmach-Angebote für die ganze Familie. Die AOK-Mitarbeiter unterstützen AOK-Kunden außerdem beim ganz normalen Krankenkassen-Geschäft. Regelmäßig machen Kundenberater des Schweriner Teams in Demen, Retgendorf, Leezen, Pinnow, Sülstorf, Rastow, Goldenstädt, Plate, Holthusen, Dümmer, Wittenförden, Pampow, Brüsewitz, Dahlberg, Lübstorf und in Schwerin-Lankow mit dem AOK-Mobil Halt. Termine unter www.aok.de/mv



Die Schweriner Kundenberater Jan Körting, Marlene Stechert, Ronny Kröplin, Katja Löbner und Elke Goerz (v.l.) sind mit dem AOK-Mobil unterwegs
Foto: AOK

Am 8. September ist die „Altersabhängige Makuladegeneration“ Thema der HELIOS **Patientenakademie**.

Dr. Annett Büttner, Assistenzärztin in der Augenklinik der HELIOS Kliniken Schwerin, wird dazu referieren. Die Makuladegeneration ist eine Durchblutungsstörung an der Stelle des schärfsten Sehens. Sie kann zu Verzerrungen und Ausfällen des zentralen Gesichtsfeldes führen. Dadurch sind vor allem Lesen, Schreiben, Handarbeiten und das Erkennen von Gesichtern eingeschränkt. Betroffen ist jeder Dritte ab 60 Jahren, bevorzugt Frauen.

Auf der Veranstaltung wird es interessante Informationen über Ursachen, Erkennung und Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung geben. Der Vortrag findet wie gewohnt von 17 bis 18 Uhr im Casino des Vitanas Senioren Centrus Schwerin in der Pfaffenstraße 3 statt. Im Anschluss beantworten Dr. Cornelia Werschnik und Dr. Annett Büttner gern die Fragen der Zuhörer. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Blutspendezeiten

Mo. 12 bis 16 Uhr
 Mi. 12 bis 18 Uhr
 Do. 7.30 bis 11 und 12.30 bis 15.30 Uhr
 Zur Spende bitte den Personalausweis mitbringen. Die Blutspende befindet sich im Haus 2, Ebene 0. Mehr Infos unter (0385) 520-20 91

HELIOS Kliniken Schwerin

Wismarsche Str. 393-397
 19049 Schwerin
 Telefon (0385) 520-0



Landesministerin für Soziales und Gesundheit Manuela Schwesig, Schwerins Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und Regionalgeschäftsführer Franzel Simon (vorne, v. re.) feierten mit den HELIOS-Mitarbeitern die sportlichen Erfolge beim Drachenbootfestival Fotos: HELIOS

Aufregendes Wochenende im August für Mitarbeiter der regionalen Kliniken

Vom Boot auf den Festplatz

Schwerin • Den 14. und 15. August werden die HELIOS Mitarbeiter der Region Nord nicht so schnell vergessen. Auf dem Drachenbootfestival starteten sie mit sieben Booten, am Sonnabend feierten sie ausgelassen beim Mitarbeiterfest und beim MV-Tag präsentierten sie sich in einem 200 Quadratmeter großen Zelt.

Bereits Tradition hat der HELIOS Cup, der auch in diesem Jahr innerhalb des Drachenbootfestivals am Pfaffenteich ausgetragen wurde. Alle Boote, besetzt mit Mitarbeitern der HELIOS Kliniken aus der Region Nord, kämpften dabei mit großem Eifer um die Platzierungen. Selbst das kühle und

nasse Wetter konnte die Motivation und den Spaß dabei nicht bremsen. Nach zwei Durchläufen standen die ersten drei Sieger fest: die „Re(h)animateure“ aus Leezen, gefolgt von den Schweriner Mannschaften „Flying Frogs“ und „Helicopter“. Am Abend konnten die sportlichen Erfolge im eigens hergerichteten Festzelt im Küchengarten ausgiebig gefeiert werden. Mehr als 1.000 Mitarbeiter aus der Region ließen sich das nicht nehmen. „Wir möchten uns auf diesem Weg bei all unseren Mitarbeitern für ihre engagierte und tolle Arbeit bedanken“, hob Regionalgeschäftsführer Franzel Simon den Stellenwert des Festes hervor. Bei der anschließenden Pokalübergabe an die HELIOS-Drachenboot-

Teams wurde er tatkräftig durch Manuela Schwesig, Landesministerin für Soziales und Gesundheit sowie Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow unterstützt. Es folgten unterhaltsame Stunden bei ausgelassener Stimmung, guter Musik und einem reichhaltigen Buffet, die allen Beteiligten wohl noch lange in Erinnerung bleiben werden. Auf dem parallel stattfindenden MV-Tag lockten die HELIOS Kliniken Schwerin, Leezen und Geesthacht zahlreiche Besucher in ihr Zelt vor dem Marstall. Interessierte konnten sich unter anderem die Schilddrüse kostenlos mit Ultraschall untersuchen lassen, eine Klangmassage genießen oder einen speziellen Relaxsessel ausprobieren. *Dr. Grit Czapl*

Chefarztwechsel im Institut für Nuklearmedizin

Einsatzgebiete des Fachbereichs erweitern

Lewenberg • Seit dem 1. August ist Dr. med. Gabriele Holl (Foto) neue Chefarztin im Institut für Nuklearmedizin in den HELIOS Kliniken Schwerin. Sie tritt die Nachfolge von Dr. med. Bernd Höwner an, der sich zeitgleich in den Ruhestand verabschiedete.



Dr. Gabriele Holl (54) studierte von 1975 bis 1981 an der Freien Universität Berlin Medizin. Nach Abschluss ihres Studiums war sie in verschiedenen Kliniken und Praxen in Berlin, Potsdam und Augsburg tätig,

zuletzt seit 2004 als Oberärztin in der Klinik für Nuklearmedizin des Klinikums Augsburg. 1988 erlangte sie die Anerkennung als Fachärztin für Nuklearmedizin. Dr. Gabriele Holl freut sich auf ihre künftigen Aufgaben im Krankenhaus der Maximalversorgung in Schwerin. Hier möchte sie insbesondere hinsichtlich ihrer Tätigkeitsschwerpunkte, der sogenannten Wächter-Lymphknoten-Diagnostik und der Arbeit mit dem PET-CT neue Akzente setzen. „Bei bestimmten Tumoren, beispielsweise bei Brustkrebs ist es ausreichend, lediglich die ersten Lymphknoten der Region zu entfernen. Diese werden auch als Wächter-Lymphknoten bezeichnet und können mithilfe nuklearmedi-

nischer Methoden exakt lokalisiert und anschließend separat entfernt werden“, erläutert die neue Chefarztin einen ihrer Arbeitsschwerpunkte. Der Eingriff ist für die Betroffenen wesentlich schonender als eine komplette Lymphknotenentfernung in der Region. Bislang findet dieses Verfahren vorrangig in der Frauenheilkunde und in der Hautklinik Anwendung. Dr. Gabriele Holl plant, innerhalb des Tumorzentrums der HELIOS Kliniken Schwerin dieses Verfahren auf weitere Fachgebiete auszudehnen.

Um sich mit voller Kraft auf ihre neuen Aufgaben konzentrieren zu können, ist die in Hannover geborene Ärztin bereits in die Schweriner Innenstadt umgezogen. *gc*

Nando Kallweit übergab Geburtsstation lebensgroßen Babyboten

Storch im Krankenhaus gelandet

Lewenberg • Natürlich benötigen die Ärzte und Hebammen der Geburtsstation in den HELIOS Kliniken Schwerin nicht die Hilfe des Storches, um den Kindern auf die Welt zu helfen. Die lebensgroße Figur des Schweriner Künstlers Nando Kallweit erfüllt eine andere schöne Aufgabe.

Am 4. August übergab Nando Kallweit, selbst Vater von drei Kindern, den Storch, den er im Auftrag der HELIOS Kliniken Schwerin anfertigte, seiner Bestimmung. Denn die etwa 150 Kilogramm schwere Figur steht nun in der Eingangshalle und verkündet auf einer Tafel die tagesaktuellen Geburten mit Namen und Geburtszeit der Babys. In einem Klinikum, in dem die Geburtenzahlen konstant hoch bleiben und aktuell sogar steigen, ein wahrer Glücksbote!

„Schon vor dreißig Jahren haben wir selbst gemachte Störche als Wegweiser für die werdenden Eltern angebracht“, sagt Prof. Dr. Eckhard Petri, Chefarzt der Frauenklinik, und weist damit auf eine weitere Funktion der dreiteiligen Figur hin. *Jane Ay*



Geschäftsführer Enrico Jensch, Prof. Dr. med. Eckhard Petri, Chefarzt der Frauenklinik und die Leitende Hebamme Dörte Signer (v. l.) begrüßen den Storch des Künstlers Nando Kallweit (re.)
Foto: maxpress/ja

HELIOS lädt zum Parkfest

Am 4. September um 13 Uhr ist es endlich wieder so weit: Die HELIOS Kliniken Schwerin laden alle interessierten Bürger herzlich zum traditionellen Parkfest in den Park der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik ein. Auf folgende Höhepunkte können sich die Besucher unter anderem freuen: zahlreiche Aktivitäten für Kinder wie Fußballcamp, Hüpfburg, Reiten und Angeln, Gesundheitsvorsorge, gastronomische Betreuung, Café-Musik im Parkrestaurant. Die Veranstaltung endet gegen 17 Uhr.

Fortbildung über Posttraumatische Belastungsstörung an den HELIOS Kliniken Schwerin

Wenn schreckliche Erlebnisse lähmen

Lewenberg • Die Reaktionen der Menschen auf ein traumatisches Erlebnis, wie zuletzt beispielsweise auf der Duisburger Loveparade, sind unterschiedlich. Einige überwinden das Gesehene oder Erlebte nur dem Anschein nach. Ihre Psyche jedoch leidet.

Die Posttraumatische Belastungsstörung ist der Definition nach „eine verzögerte oder protrahierte Reaktion auf ein belastendes Ereignis oder eine Situation kürzerer oder län-

gerer Dauer, mit außergewöhnlicher Bedrohung oder katastrophenartigem Ausmaß, die bei fast jedem eine tiefe Verzweiflung hervorrufen würde“. Über diese Erkrankung, ihre Ursachen, Symptome und Behandlungsmethoden referierte Mitte Juli PD Dr. med. Dipl.-Biol. Ulrich Frommberger. Er ist Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik an der Offenburger MediClin Klinik an der Lindenhöhe. Dr. Frommberger war damit der Einladung des Ärztlichen Direktors der Carl-Flemming-Klinik, Prof. Dr. med.

Andreas Broocks, gefolgt. Nach einer Einleitung über Geschichte und Begriffsklärung der Posttraumatischen Belastungsstörung (PTSD für Post-Traumatic Stress Disorder), wandte sich der Fachmann der Diagnostik zu. Interessant hierbei: An PTSD können auch Zeugen eines Ereignisses oder gar die Helfer erkranken. Nach dem Trauma machen die Betroffenen zunächst eine Phase des Wiedererlebens durch. Danach zeigen sie ein Vermeidungsverhalten und schließlich eine Übererregbarkeit, die sie in ihrem alltäglichen Leben nachträglich beeinflusst. Einer amerikanischen Studie nach entwickeln 10 bis 20 Prozent derjenigen, die ein Trauma erleiden, diese psychische Störung, wobei der Anteil der Frauen größer als der der Männer ist. In Deutschland sei PTSD jedoch weniger auffällig als in den USA, so Dr. Frommberger. Die Dunkelziffer sei jedoch als hoch einzuschätzen, da diese Störung oft durch andere überlagert werde. Nach Schätzungen leiden 20 bis 29 Prozent der psychisch oder körperlich Erkrankten auch an PTSD. Die Wahrscheinlichkeit, an PTSD zu erkranken, steige mit zunehmendem Alter. Gleich haben genetische Faktoren und sogar die pränatalen Bedingungen eines ungeborenen Kindes Auswirkungen auf die Anfälligkeit für PTSD. Es gibt heute sehr wirksame medikamentöse und vor allem psychotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten. Die Betroffenen sollten sich so früh wie möglich professionelle Hilfe suchen. *Jane Ay*



Nach dem Vortrag beantwortete PD Dr. Frommberger (2. v. r.), der auf Einladung von Prof. Dr. Broocks (re.) nach Schwerin gekommen war, Fragen der Zuhörer Foto: maxpress/ja

Neu: Kinderärztin im Medizinischen Versorgungszentrum

Seit dem 1. April ist Dr. med. Gabriele Hafften, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, im Medizinischen Versorgungszentrum in den Schweriner HELIOS Kliniken tätig. Dr. Gabriele Hafften ist montags, mittwochs und freitags von 8 bis 12.30 Uhr, dienstags von 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr für ihre Patienten da. Zum Leistungsspektrum der Praxis für Kinder- und Jugendmedizin im Haus 0, Ebene 1 gehören die Diagnostik und Therapie sämtlicher Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen, Kinder- und Jugendvorsorgeuntersuchungen, die Beratung und Durchführung von Impfungen und Reiseimpfungen, Ernährungsberatung sowie das Ausstellen von Gesundheitsattesten.

**Inhaber**

Sparwasser & Ross GbR
(Rehazentrum Schwerin)

Geschäftsführung

Stephan Sparwasser &
German Ross

Ärztliche Leitung

Dr. A. Hensel
FA für Orthopädie
Dr. P. Jokisch
FA für Physikalische und
Rehabilitative Medizin

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für
Rehabilitative Medizin
- Praxis für
neurologische
Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Praxis für Osteopathie

Adresse

Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 39 57 80

Fax

(0385) 3 95 78 78

E-Mail

info@reha-schwerin.de

Internet

www.reha-schwerin.de

Am Grünen Tal

- Praxis für
orthopädische
Physiotherapie
- Praxis für
medizinisches
Training

Adresse

Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 3 26 16 94

Fax

(0385) 3 26 16 97

**Kostenlos
für Interessierte**

OP-vorbereitende
Gehschule mit
Unterarmstützen
im Rehazentrum:
2010, 16. September,
14.00 Uhr. Um telefo-
nische Voranmeldung
wird gebeten.



An einem Modell erklärt Dipl. med. Michael Neuschäfer einen Bandscheibenvorfall



Patientin Siegrid Andes wird von Michael Neuschäfer untersucht. Sie leidet unter einem engen Wirbelkanal und Verschleißerscheinungen an der Bandscheibe
Fotos: maxpress/cb

Expertenforum: Interview mit Orthopäde Michael Neuschäfer aus der Schelfstadt zum Thema Rückenleiden

Patienten brauchen vor allem Geduld

Schelfstadt • Jeder Mensch hat im Laufe seines Lebens irgendwann einmal Rückenschmerzen. Die Ursachen dafür sind genauso vielfältig wie die Ausprägungen der Schmerzen. Eine Operation, zum Beispiel wegen eines Bandscheibenvorfalles, ist dagegen die Ausnahme, erklärt Orthopäde Dipl.-Med. Michael Neuschäfer, niedergelassener Arzt in der Schelfstadt.

Es gibt Berufsgruppen, in denen Rückenleiden häufig auftreten. Betroffen sind Menschen, die ihren Rücken oft einseitig belasten, wie Kassiererinnen, Mitarbeiter in Call-Centern oder Maurer. Früher oder später treten bei ihnen Rückenschmerzen auf.

Zu Beginn der Behandlung kommt einer umfassenden Anamnese, also einer Befragung des Patienten, eine entscheidende Bedeutung zu. „Als Arzt muss ich wissen, wie stark die Schmerzen ausgeprägt sind, ob sie dauerhaft oder nur vereinzelt auftreten, wo der Schmerz genau sitzt und wann er auftritt“, erklärt Michael Neuschäfer. „Nach einer anschließenden körperlichen Untersuchung erfolgt dann die Diagnose, verbunden

mit der entsprechenden Therapie.“ Bei der Diagnose wird unterschieden, ob der Patient neurologische Ausfälle hat, zum Beispiel Lähmungserscheinungen, oder nicht. „In den allermeisten Fällen treten keine neurologischen Ausfälle auf“, so Neuschäfer. „Der Patient wird dann mit Schmerzmitteln, Tabletten und gegebenenfalls auch Spritzen, behandelt. Hinzu kommen unter Umständen Chirotherapie, manuelle Therapie und Krankengymnastik.“

Auch Akkupunktur kommt immer häufiger in Frage - gerade bei chronischen Schmerzen, die länger als sechs Monate andauern. Mit speziellen Nadeln wird in bestimmte Schmerzpunkte gestochen, ein Spezialgebiet von Michael Neuschäfer.

Ziel der Therapie ist immer, die Schmerzen zu reduzieren und wieder eine Alltagstauglichkeit zu erreichen. Die Mitarbeit des Patienten erhöht dabei die Erfolgsaussichten. „Gerade nach der akuten Behandlungsphase kann er mithelfen, in dem er Sport treibt und sich viel bewegt“, so Neuschäfer. Auch ein Koordinationstraining, mit Schwingstab, Trampolin oder Wackelscheibe, ist hilfreich. Dadurch werden die kleineren Rückenmus-

keln trainiert. Treten jedoch neurologische Ausfälle auf, kann eine Operation erforderlich werden. „Wenn der Patient zum Beispiel ein Kribbeln in den Armen oder Beinen spürt, wenn Nerven ausfallen zu verzeichnen sind, könnte ein Bandscheibenvorfall vorliegen“, erklärt Neuschäfer. „Die Diagnose wird durch MRT oder CT abgesichert.“

Der Schmerz des Patienten rührt dabei vom Bandscheibengewebe her, das auf einen Nerv drückt. „Oftmals kommt dies durch falsche oder einseitige Belastung“, weiß Neuschäfer. „Das Gewebe zwischen den unteren beiden Wirbeln zerfasert dadurch und kommt in Kontakt mit dem Nerv. So entsteht ein Kreislauf von Spannung, Schmerz und Spannung, der unterbrochen werden muss.“

Egal ob Operation oder nicht, ein Patient mit einem Rückenleiden braucht vor allem eines: Geduld. Kurzfristig können Schmerzen zwar gelindert werden; aber erst durch weitere Maßnahmen wie Krankengymnastik, ausreichend Bewegung und durch das Vermeiden von einseitiger Belastung wird sich ein längerfristiger Therapieerfolg einstellen.
Christian Becker

Manuelle Therapie beseitigt Blockaden und Bewegungsstörungen

Neu Zippendorf • Die manuelle Therapie ist eine Form der Physiotherapie, die Bewegungsstörungen am Bewegungsapparat durch passive (Therapeut) und aktive (Patient) Mobilisation beseitigen kann.

„Entsprechende Mobilisierungstechniken sind uralte und wurden schon 300 vor Christus angewendet“, weiß Carsten Krug, Physiotherapeut im Rehazentrum Schwerin. „Ärztlich verschrieben werden

sie seit 1967.“ Angewendet wird die manuelle Therapie, also die „Krankenbehandlung mit der Hand“, für den gesamten Bewegungsapparat. „Gelenke, Muskeln und Nerven bilden eine komplexe Funktionseinheit“, erklärt Carsten Krug. „Meine Aufgabe als Therapeut ist es, diese Einheit wieder herzustellen.“ Dafür muss Krug wissen, woher die Beeinträchtigungen des Patienten kommen. Liegt eine Blockade im Gelenk vor, erfolgt die Behandlung zum Bei-

spiel mittels Traktion oder Kompression. Fehlsparungen in den Weichteilen, wie Muskeln oder Bänder, werden dadurch reguliert. Ziel ist dabei eine Reduktion des Schmerzes.

Doch auch die manuelle Therapie hat Grenzen. „Nicht immer ist der Ort des Schmerzes auch die Ursache der Störung“, sagt Krug. „Denn die Ursache für zum Beispiel Schmerzen im Knie kann im Kiefer liegen. Da ist dann eine umfassende Anamnese erforderlich.“
cb

SOZIUS-Haus „Am Mühlenberg“ bedankt sich für Tast- und Spielgeräte

Auch mit fast 60 Jahren noch voller Energie

Schwerin • „Ich bin 59, aber ich fühle mich noch nicht reif für den Ruhestand“, sagt Gundula Kurth energisch. Die acht Männer und Frauen um sie herum, alle jenseits der 50, nicken zustimmend. Die Gruppe Langzeitarbeitsloser produziert aus Holz Tast- und Spielgeräte unter anderem für das SOZIUS-Haus „Am Mühlenberg“. Als kleines Dankeschön wurden sie von dem Pflegeheim jetzt zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

„Die Tastflächen sind angeraut, also genau richtig für unsere Bewohner. Das ist alles wohl überlegt“, lobt Carola Appelhagen die Holzarbeiten. Die Mitarbeiterin des Sozialen Dienstes führt gemeinsam mit Kollegin Heike Wittkowski durch das hell und freundlich gestaltete SOZIUS-Haus. Bei der Gelegenheit sieht die Gruppe auch gleich, wo ihre Arbeiten Verwendung finden. „Unsere Senioren sind begeistert“, berichtet Carola Appelhagen. Bei den Holzarbeiten merke jeder sofort, dass sie nicht einfach lieblos zusammengezimmert seien. „Tastwände lassen sich auch im Katalog bestellen, sie sind aber ungeheuer teuer und nicht so schön“, ergänzt Heike Wittkowski.

Soviel Lob und Anerkennung – das geht den Arbeitslosen runter wie Öl. Die meisten sind schon jahrelang ohne Job. Seit 2007 produziert die Gruppe bereits Tast- und Spielgeräte aus Holz für Kindergärten und Seniorenheime. Anfangs im Zuge einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme,



Die SOZIUS-Mitarbeiterinnen Heike Wittkowski und Carola Appelhagen (von links) freuen sich über die schönen Holzarbeiten, die von älteren Langzeitarbeitslosen geschaffen wurden
Foto: SOZIUS

zuletzt als sogenannte Ein-Euro-Jobber. Das Projekt „Körperwelten“ in Trägerschaft des Schweriner Umschulungs- und Bildungszentrums (SUBZ) wird mit Hilfe und finanzieller Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft zur Grundsicherung für Arbeitssuchende (ARGE) ermöglicht. „Anfang Oktober läuft das Projekt leider aus“, fürchten sich die Langzeitarbeitslosen vor der Zeit, da sie zu Hause wieder zum Nichtstun verdammt sein werden.

Nicht mehr jung zu sein, bedeute nicht, nichts mehr zu können, sind sich die Männer und Frauen einig. Keiner von ihnen habe vorher beruflich etwas mit Tischlerarbeiten zu tun gehabt. „Das haben wir uns alles erst in jüngster Zeit angeeignet.“ Nur zu gern würden die Langzeitarbeitslosen auch weiterhin Kinder und Senioren mit ihren Arbeiten erfreuen. Die SOZIUS-Mitarbeiterinnen hätten da auch schon einige Ideen und Wünsche... Michael Siano

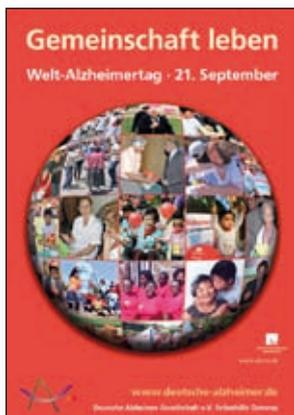
Netzwerk Demenz lädt am Welt-Alzheimerstag zum Forum

Mit der Krankheit leben lernen

Schwerin • Alle Jahre wieder am 21. September wird global der Welt-Alzheimerstag begangen. Angesichts der demografischen Entwicklung gewinnt das Thema nicht nur in Deutschland immer mehr an Brisanz.

Auch das Netzwerk Demenz Schwerin will die Krankheit weiter öffentlichkeitswirksam thematisieren und lädt am 22. September zu einem Demenzforum im Schleswig-Holstein-Haus ein. Neben dem Zentrum Demenz des Augustenstifts gehören diesem Netzwerk der Helferkreis Schwerin, die Alterspsychiatrie der Helios Kliniken Schwerin und das Gesundheitsamt der Landeshauptstadt an. „2008 haben unterschiedliche Initiativen dazu geführt, sich zum Thema Demenz im Rahmen einer Arbeitsgruppe zusammenzuschließen“,

erläutert Ute Greve vom Zentrum Demenz. Seitdem wurden bereits mehrere Alzheimerstage erfolgreich gestaltet. Das Netzwerk Demenz war 2008/2009 zudem Projektpartner der Deutschen Alzheimergesellschaft. Im Zuge des Projekts „Allein leben mit Demenz“ fanden Schulungen von Berufsgruppen wie etwa Polizei und Feuerwehr statt, die in ihrer Arbeit mit Demenzerkrankten zu tun haben. Unter dem Motto des Welt-Alzheimerstages 2010 „Gemeinschaft leben“ soll nun am 22. September das Schweriner Demenzforum stattfinden. Los geht es um 17 Uhr im Schleswig-Holsteinhaus, Puschkinstraße 12. Neben Informationen und Diskussionen gibt es den Film „Apfelsinen im Kleiderschrank“ zu sehen. Anmeldungen sind beim Zentrum Demenz, unter der Telefonnummer (0385) 52 13 38 18 möglich.



Augustenstift erhält Antwort Blauer Ballon flog bis nach Litauen

M-V/Litauen • Unglaubliche 900 Kilometer war einer der 155 blauen Luftballons unterwegs, die von Bewohnern und Mitarbeitern anlässlich des 155-jährigen Bestehens des Augustenstifts gestartet worden waren.

Der mit Helium gefüllte Ballon muss ostwärts über Mecklenburg-Vorpommern, dann über Polen und letztlich über Litauen geweht worden sein. Schließlich endete seine Reise auf dem Pacinai-Flugplatz kurz vor der litauischen Hauptstadt Vilnius. „Er kam direkt vor den Segelflugzeugen herunter“, schrieb Finder Marius Pluscauskas auf seiner Antwortkarte in Englisch. Der passionierte Segelpilot nahm dort gerade an einer nationalen Meisterschaft teil. ms



- Sozius Pflege- und Betreuungsdienste Zentralverwaltung**
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
www.sozius-schwerin.de
Servicebüro
(0385) 3 03 08 10
(0385) 3 03 08 11
- Pflegeheime**
Haus Am Mühlenberg
Haus Am Grünen Tal
Haus Am Fernsehurm
Haus Weststadt
Haus Lankow
Haus Lewenberg

- Hilfen zur Erziehung**
Silke Schönrock
(0385) 7 45 26 96
- Augustenstift zu Schwerin**
Ev. Alten- und Pflegeeinrichtungen
Schäferstraße 17
19053 Schwerin
www.augustentstift.de
(0385) 55 86 40

- Tagespflege und Seniorenbegegnungsstätte Wittrockhaus**
(0385) 71 06 66

- Betreutes Wohnen Altes Augustenstift**
(0385) 5 21 48 70
Kurzzeitpflege
(0385) 5 21 33 80
Zentrum Demenz
Gartenhöhe
(0385) 52 13 38 18
Beratungstelefon
(0385) 5 58 64 44
Ambulante Pflege
(0385) 71 06 45
Seelsorge
Pastorin Ingrid Weiß
(0385) 30 30 7 14



Herausgeber

maxpress pr+werbeagentur GmbH & Co. KG
 Friedrich-Engels-Str. 2a
 19061 Schwerin
 www.maxpress.de
 Geschäftsführer:
 Holger Herrmann

Redaktionsleitung

Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)
 Telefon (0385) 76 05 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 hauspost@maxpress.de

Redaktion/Fotos

Holger Herrmann (hh)
 Martin Ulbrich (mu)
 Antje Piskor (ap)
 Marthe Westphal (mw)
 Anja Kollruß (ako)
 Jane Ay (ja)
 Daniel Fischer (df)
 Dr. Grit Czaplá (gc)
 Michael Siano (ms)

Illustrationen

Viola Heitmann (vh)

Anzeigen

Andre Kühn (Ltg.)
 Marion Zeppelin
 Telefon (0385) 7 60 52 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 anzeigen@maxpress.de
 Anzeigenliste Nr. 5

Satz/Layout

Daniel Fischer

www.hauspost.de

Daniel Gaudlitz
 Martin Ulbrich

Druck

Hahn Druck & Verlag
 Schwerin GmbH

Vertrieb

MZV - Mecklenburgischer
 Zeitungsvertrieb

Auflage

70.000 Stück

Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

| | | | | | | | | | |
|--------------------------|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|--------------------------|-------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------------|------------------------|
| ein Gesetzbuch (Abk.) | Kuppel | Schlagrhythmus | Streit und Ärger (ugs.) | entgegen-gesetzt | türkische Langhalslaute | Zutat | Kfz-Z. Neuwied/Rhein | männliche Anrede | Schweriner Wahrzeichen |
| 7 | | starke Schiffs-taue | | 6 | | | | noch bevor | |
| Kfz-Z. Elbe-Elster-Kreis | | religiöse Handlung | Gegenpunkt des Zenits | | | | | Priesterstand | Teil eines Dramas |
| Schweriner Stadtteil | | | 2 | | | Herausgeber | Lastenheber | | |
| 4 | | | | Waldpflanzen | englischer Graf | | | englischer Gasthof | |
| Stil-epoche im MA. | | absoluter Superlativ | Spektrum | | | | | | |
| Blutkrebs | | | | | | | Verständigung | | Stadtteil von London |
| sportliches Jackett | | | | | Papageienname | | Nebel | | |
| | | | Erfahrungstatsache | Absteigequartier | | 1 | | Initialen Lilienthals | |
| wirklich | Wortwechsel, Redestreit | | hinauf | | | | landwirtschaftliche Arbeit | Teil des Kopfes | |
| norddeutsches Heuhaufen | | | | Regierungssitz in Moskau | Abfahrtskilauflauf | | | 5 | |
| | 8 | Satz beim Tennis (engl.) | tropische Nutzpflanze | | | 3 | | | |
| israelit. Kirchenmonat | | it. Staatsmann (d') Frauenname | | | sacht, behutsam | | | | |
| gestampftes Gemüse | | | | | Dreifingerfaultier | Kfz-Z. Lüneburg | ein Umlaut | | |
| | | | 9 | | | | ugs.: ein, einen | | |
| gutartiger Tumor | | bösartig (med.) | | | | | | | |

1 2 3 4 5 6 7 8 9

DEIKE-PRESS-1516-9

S R A H O C
P E T E R M A E N N C H E N
A S I A R M E E E E
N A S H O R N O O M A
K N U T E E A N T R I E B
A E T A T A D E U
F L U E S T E R N N M K
E A E C O I B E T E
O T T O H F U T O N C J
T E S E R U M E I K E
M N K T R I A S
O A U S R E I S E
S T I R N I N T
T I D E E D O M
H E I D E L B E E R E

Lösung
 August:
 Pfaffenteich

Die Oktoberausgabe der hauspost erscheint am 1. Oktober 2010.

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Consrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß-Trebbow, Herren-Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein-Trebbow, Kritzow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagsdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben-Steinfeld, Rampe, Raslow, Reigendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sulstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow



LGE
Landesgrunderwerb
Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Im Unternehmensverbund mit
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH
EGS Entwicklungsgesellschaft mbH



Mecklenburg Vorpommern
MV ist gut.

Reihenweise Leben

Grundstücke für Stadthäuser am Schweriner Ziegelsee

Ein Ort für unbeschwertes Familienglück: Im Wohngebiet »Hafen – ehemaliges Molkereigelände« entstehen in moderner Architektur mehrere aneinandergereihte Stadthäuser. Nur wenige Schritte vom See entfernt und doch nah der City. Die Größe, Gestaltung und Raumaufteilung bestimmen Sie als Eigentümer selbst. Das Reihenhaus kostet Sie weniger als ein Einfamilienhaus, ist energieeffizient und pflegeleicht.

Rufen Sie uns an, Herr Lenschow berät Sie gern! **Telefon 0385 3031-750** · **E-Mail info@lge-mv.de**

www.reihenweise-leben.de · www.lge-mv.de



Autohaus

Fetchenheuer



Ford Mondeo Trend TDCI Tunier
 Jahresw., EZ 12/09, 103 kW (140 PS), 2.000 cm³, 20 Tkm, royal grau, ABS, BC, Col., 7x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL-auto, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **19.990,- €**



Opel Astra Edition Caravan CTDI
 Jahresw., EZ 05/09, 74 kW (100 PS), 1.900 cm³, 28,6 Tkm, silber, ABS, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **15.950,- €**



Opel Insignia Edition Sports Tourer
 Jahresw., EZ 09/09, 103 kW (140 PS), 1.800 cm³, 25,3 Tkm, schwarz-metallic, ABS, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, 2xEFH, Kat., KL-auto, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **19.990,- €**



Ford Focus Style Plus, 5-tür.
 Jahresw., EZ 02/10, 74 kW (100 PS), 1.600 cm³, 15,9 Tkm, schwarz-met., ABS, Alu-Felgen, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **13.750,- €**

Große Sparaktion machen Sie mit!



Die Preisspirale hat ein Ende!

Inspektion ab 35€*

*zzgl. Material u. Zusatzarbeiten, beim 6er Paket nach unseren Bedingungen

www.autohaus-fetchenheuer.de



Opel Corsa Innovation
 Jahresw., EZ 06/09, 59 kW (80 PS), 1.200 cm³, 20,5 Tkm, rot, ABS, Alu-Felgen, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, EFH, Kat., KL-auto, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **10.990,- €**



Ford C-Max Style Plus
 Jahresw., EZ 10/09, 74 kW (100 PS), 1.600 cm³, 20,7 Tkm, blau-met., ABS, Alu, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL-auto, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **14.950,- €**



Ford S-Max Trend TDCI
 Jahresw., EZ 12/09, 103 kW (140 PS), 2.000 cm³, 22,9 Tkm, schwarz-met., ABS, BC, Col., 7x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL-auto, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **24.950,- €**

Gutschein*

Mit diesem Coupon erhalten Sie einmalig einen Rabatt auf Ihre Servicerrechnung in Höhe von 20 €.

€ 20,-

Gilt ab einem Rechnungswert von € 100,-
Gutscheine gültig bis zum 30.09.2010

*nicht kombinierbar mit anderen Sonderangeboten

Hol- und Bringservice*

Kostenloser Hol- und Bringservice*

Wenn Sie es einmal nicht schaffen sollten, Ihren Wagen selbst zum Werkstattdatum zu bringen und nach dem Service wieder abzuholen, erledigen wir das für Sie. Ein Service, der natürlich kostenlos für Sie ist!

Sprechen Sie uns bei der Terminvereinbarung einfach darauf an!

*Für Schwerin und nähere Umgebung



Opel Zafira Edition
 Jahresw., EZ 06/09, 103 kW (140 PS), 1.800 cm³, 32,4 Tkm, silber-met., ABS, Alu, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, EFH, Kat., KL, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **15.950,- €**



Ford Fiesta Trend, 5-tür.
 Jahresw., EZ 12/09, 60 kW (82 PS), 1.250 cm³, 15,3 Tkm, schwarz-met., ABS, Col., 5x Airbag, DZM, EAS, 4x EFH, Kat., KL, RD/CD, Servo, ZV, **11.750,- €**



Ford Fiesta Style Plus Tunier
 Jahresw., EZ 02/10, 74 kW (100 PS), 1.600 cm³, 20,8 Tkm, schwarz-met., ABS, Alu-Felgen, BC, Col., 6x Airbag, DZM, EAS, 4xEFH, Kat., KL, NSW, RD/CD, Servo, ZV, **14.750,- €**

Service

- Dialog Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

Offizieller Partner



Bremsweg 17 • 19057 Schwerin
Telefon 0385-555475 • Fax 0385-4868228



Samstag, 4. September, ab 10 Uhr

Großer Familientag bei Ahnefeld in Schwerin
Vorstellung des neuen Audi A1 • VW Touran • VW Sharan • TOP Angebote
• Kinderanimation • Familienwettkampf • Imbiss u.v.m.

Ihre Ansprechpartner
im Verkauf:
Daniel Hartwig ☎ 6 46 00 - 12
Danielo Prieß ☎ 6 46 00 - 52



TOP-Zustand & TOP-Preis!

VW Eos Cabrio 1,6 FSI Unser Barpreis: 21.950,- €
scheckheftgepflegt, TÜV + AU NEU

Bj. 2007, 16 Tkm, 85 KW/115 PS, 1 Jahr Gebrauchtwagengarantie,
TÜV & AU neu, inkl. Kreditschutzbrief (Arbeitslosenversicherung)

Diese Ausstattung kann sich sehen lassen!

- Design-Paket Chrom & Style, Bi-Xenon mit Kurvenlicht, E-Verdeck, Windschott, elektr. Hubglasschiebedach, Klimaanlage, Sitzheizung, elektr. Spiegel mit Abblendautomatik, LM-Felgen, Park-Distance-Control u.v.m.

„Unsere Besten“ – alle mit 12 Monaten Gebrauchtwagengarantie und umfangreicher Sonderausstattung:

VW Polo 1.2 Trendline

Benzin, silber metallic, EZ: 07/2006,
25,5 Tkm, Preis: 8.950,- €

VW Golf VI 2.0 TDI Trendline

Diesel, schwarz, Sitzheizung, EZ:
05/2009, 19,1 Tkm, Preis: 17.950,- €

VW Touran 2.0 EcoFuel Concept-

line Erdgas, indienblau, Sitzhei-
zung, EZ: 06/2009, 20 Tkm,
Preis: 17.950,- €

VW Golf V Variant 1.4 Trendline

Benzin, salsa red, EZ: 06/2009, 9,6
Tkm, Klimaanlage, Preis: 14.950,- €

VW Passat Variant 2.0 TDI Com-

fortline Diesel, cobalt blue Perleffekt, EZ: 06/2006, 79,5 Tkm, An-
hängerkupplung, Klimaautomatik,
Sitzheizung, Preis: 16.950,- €

Audi A3 Sportback 1.6 FSI Ambition

Benzin, moroblau Perleffekt, Klima,

Sitzheizung, Sport-Fahrwerk, EZ:
05/2007, 54,1 Tkm, Preis: 16.950,- €

Unser TIPP:

VW Scirocco 2.0 TDI DSG

Benzin, blue-metallic, hinten abge-
dunkelt, Navi, Park-Distance-Con-
trol, Multifunktionslenkrad, Leder,
Vorrüstung Mobiltelefon Premium
EZ: 04/2009, 20 Tkm, u.v.m.

Preis: nur 23.950,- €

Ahnefeld!



In Schwerin und Parchim · www.aha24.de

Autohaus Ahnefeld Schwerin
Hagenower Chaussee 1B
19061 Schwerin
Telefon 0385 64600 - 0
Fax 0385 3941075
E-Mail info@aha24.de

Audi-Zentrum Schwerin
Hagenower Chaussee 1B
19061 Schwerin
Telefon 0385 64600 - 64
Fax 0385 64600 - 65
E-Mail info@audi-zentrum-schwerin.de

Gebrauchtwagen-Zentrum
Hagenower Chaussee 1B
19061 Schwerin
Telefon 0385 64600 - 12 / - 52
Fax 0385 64600 - 55
E-Mail info@aha24.de

Autohaus Ahnefeld PCH
Schwarzer Weg 1
19370 Parchim
Telefon 03871 63100
Fax 03871 631011
E-Mail info@aha24.de